

Europas Wirtschaft in Zahlen

Die EuroFaktDatenbank verbindet die
EuroDataPool-Informationen mit
branchenspezifischen Zusatzinformationen aus
europaweiten Quellen.

Auftragsstudie

Marktdaten zur Branche:

Herstellung von DEMO- und MUSTERmaterial in Europa

Aktualisiert: 24. November 2007

(C) Andreas Rüberg, Leverkusen 2006, 2007 - All rights reserved. Alle Rechte vorbehalten.

Nutzung für den internen Gebrauch unter Quellenabgabe gestattet.

Verarbeitungsrechte auf Anfrage.

A) Einführung und Methodik	3
B) Wettbewerbskonzentration und Marktdynamik	4
1. Konzentration des Wettbewerbs als strategischer Faktor	4
2. Marktdynamik als Determinante der Wettbewerbsintensität	5
3. Spezielle Bedingungen in den Staaten Europas	7
4. Produktorientierte Marktbewertung	8
5. Basis des europaweiten Benchmarking - Kennzahlen für Unternehmensvergleiche und Risikobewertung	8
C) Trends und Prognosen	9
1. Markttrends in den europäischen Staaten	9
2. Ausblick auf künftige Optionen und Entwicklungspotenziale	10
D) Untersuchte Staaten im Detail	11
Österreich	12
Belgien	14
Bulgarien	16
Zypern	18
Tschechische Republik	20
Deutschland	22
Dänemark	24
Estland	26
Spanien	28
Finnland	30
Frankreich	32
Ungarn	34
Irland	36
Italien	38
Litauen	40
Luxemburg (Grand-Duché)	42
Lettland	44
Malta	46
Niederlande	48
Norwegen	50
Polen	52
Portugal	54
Rumänien	56
Schweden	58
Slowenien	60
Slowakei	62
Großbritannien (UK)	64
E) Ausgesuchte Kennzahlen im direkten Vergleich	66

**Bubble-Felder, wie dieses
gibt's nur in der DEMO zur
Erläuterung!**

Impressum und Frequently Asked Questions (FAQ)

Der Wettbewerb in den einzelnen Staaten ist ein wichtiges Kriterium für Standort- und Investitionsentscheidungen. Die Analyse "Marktpotenzial" stellt die Wettbewerbsverhältnisse der Branche in den einzelnen Ländern dar. Der Bericht bietet einen guten Überblick über die Konzentration der Märkte und weitere wichtige Kriterien des Wettbewerbs.

Methodisch wird untersucht, wie sich die Umsätze im Verhältnis zur Anzahl der Unternehmen darstellen. Der Grad der Konzentration variiert von Staat zu Staat. Für unternehmerische Entscheidungen ist jedoch die Kenntnis des Wettbewerbs eine entscheidende Größe. In stark konzentrierten Märkten ist der Wettbewerb bekanntlich sehr hoch.

Für die Analyse wurde eine spezielle, dimensionslose Kennzahl entwickelt, die es ermöglicht, die Staaten nach der Branchenkonzentration zu strukturieren. Die Kennzahl ergibt sich aus der Interpretation der Lorenzkurven.

Je näher sich die Linie der Lorenzkurve der Diagonalen annähert, desto gleichmäßiger sind die Branchenumsätze auf die Unternehmen verteilt.

In der Regel verlaufen die Kurven aufgrund der Konzentrationsverhältnisse jedoch mehr oder weniger weit entfernt von der Diagonalen. In zahlreichen Staaten sind die kleinen Unternehmen zwar in großer Zahl vertreten, aber nur wenige Anbieter beherrschen - fast ohne Mittelstand - den Markt. Die Lorenzkurven zu den einzelnen Staaten finden Sie im Abschnitt D gemeinsam mit weiteren zugehörigen Kennzahlen.

Die Auswertung der Lorenzkurven finden Sie im Kapitel B 1. Dort wird auch die Rangfolge der Konzentration anhand der von uns ermittelten Kennzahl vorgestellt.

Nimmt man zu den bisher ermittelten Ergebnissen noch die sich aus den weiteren Kennzahlen ergebenden Aussagen hinzu, ergibt sich ein deutliches Bild des zu erwartenden Wettbewerbsdrucks. Ergänzende Kennzahlen für Unternehmen würden den Rahmen der Ausrichtung auf Marktpotenziale sprengen. Bestellen Sie diese bitte gesondert.

Zusätzlich werden im zugehörigen Kapitel B 2 auch Änderungen im Zeitablauf verdeutlicht. Die hierbei stellenweise auftretenden hohen Schwankungen sind meist auf statistische Zuordnungsänderungen in den betreffenden Ämtern zurück zu führen. Solche untypischen Werte werden daher nicht in die Überlegungen einbezogen.

Spezielle Bedingungen der Märkte in den Staaten werden anschließend in Kapitel B 3 behandelt. Hier geht es im Wesentlichen um die Entwicklung der Anzahl der Anbieter.

Die Analyse beantwortet die Frage, ob hinsichtlich der Umsätze weiterer Verteilungsspielraum durch Wegfall von Anbietern entsteht oder ob dies durch steigende Umsätze bei relativ konstanter Anbieterzahl erfolgt. Entsprechendes gilt natürlich auch für den gegenteiligen Fall.

1. Konzentration des Wettbewerbs als strategischer Faktor

Strategisch bedeutsam ist die Dichte des Wettbewerbs bzw. die Konzentration der Branchenumsätze auf wenige Anbieter.

- Die stärkste Konzentration des Marktes wurde mit einem Konzentrationswert von 96,5 für Lettland festgestellt. Zum Vergleich: Deutschlands Wert liegt bei 80,3.

- Die geringste Konzentration ergab sich dagegen mit einem Konzentrationswert von 34,1 für Lettland. Hier ist mit verhältnismäßig geringem Wettbewerbsdruck zu rechnen, weil der Markt
- unterdurchschnittlich polarisiert ist. Einkäufer können darum auch mit nur moderater Verhandlungsmacht der Anbieter rechnen.

Zwischen diesen beiden Extremen bewegen sich die Marktmachtverhältnisse in Europa. Ob sich aus einer geringen Wettbewerbskonzentration allerdings positive Aspekte für ein Engagement ergeben, muss noch unter Einbezug weiterer Kennzahlen überprüft werden.

Entsprechende Anhaltspunkte können aus den beigefügten Informationen in den Kapiteln D und E entnommen werden.

Konzentrationsgrad

Österreich	84,1
Belgien	69,8
Bulgarien	64,4
Zypern	85,4
Tschechische Republik	
Deutschland	80,3
Dänemark	91,7
Estland	58,4
Spanien	86,6
Finnland	90,2
Frankreich	88,9
Ungarn	
Irland	77,2
Italien	85,3
Litauen	88,5
Luxemburg (Grand-Duché)	
Lettland	96,5
Malta	
Niederlande	85,6
Norwegen	77,0
Polen	80,7
Portugal	83,7
Rumänien	87,2
Schweden	90,3
Slowenien	79,8
Slowakei	
Vereinigtes Königreich	93,2

2. Marktdynamik als Determinante der Wettbewerbsintensität

Neben der absoluten Größe des Marktes ist auch die Wachstumsdynamik als strategischer Faktor von Bedeutung.

Die Staaten mit den größten Branchenumsätzen erscheinen für Engagements erfolgversprechend.

Allerdings sind hierbei auch die in den jeweiligen Staaten herrschenden Wettbewerbsbedingungen zu beachten. Hierzu bieten die Konzentrationswerte des Kapitels B 1 Anhaltspunkte.

- Finnland weist so z. B. eine mit 90,2 beachtliche Konzentration auf. Der Markt wird von wenigen Unternehmen dominiert.

Umsatz der Unternehmen in den stärksten Anbieterstaaten in €

	2004	2003
Finnland	37.325.000,0	27.800.000,0
Änderung zum Vorjahr in %	34,3	
Österreich	21.494.444,4	21.200.000,0
Änderung zum Vorjahr in %	1,4	
Frankreich	25.570.000,0	20.386.842,1
Änderung zum Vorjahr in %	25,4	
Deutschland	13.471.818,2	14.058.000,0
Änderung zum Vorjahr in %	-4,2	
Spanien	8.010.126,6	6.643.678,2
Änderung zum Vorjahr in %	20,6	

Die einzelnen Kennzahlen des Kapitels E weisen Staaten mit besonderen Eigenschaften auf, wie hier folgend vorgestellt wird.

- Bei der Anzahl der Unternehmen, die im jeweiligen Staat aktiv sind, führt Deutschland die Liste vor Polen an.

Die Dynamik und die Folgen der Anbieterzahl werden in Kapitel B 3 beleuchtet.

- Die Umsätze der Unternehmen sind eine Schlüsselgröße für viele Entscheider. Staaten mit besonders hohen Umsätzen bieten diesen die Option, schnell zu mehr Umsätzen zu gelangen.

Führend bei den Umsätzen je Unternehmen ist Finnland vor Österreich.

- Wichtig bei der Erzielung von Gewinnen ist auch die Rentabilität der Umsätze. Hier wird sie bezogen auf die Bruttobetriebsüberschüsse je Umsatz und liegt in Polen und Norwegen am höchsten.

- Für das Management sind selbstverständlich auch die Bruttobetriebsüberschüsse ein bedeutendes Kriterium bei der Auswahl strategischer Optionen.

Die größten Überschüsse werden nach unserer Auswertung in Finnland vor Österreich erzielt.

Als kritisch werden meist die Personalkosten bewertet.

S. 6

- Die höchsten Personalkosten müssen in Österreich noch vor Finnland aufgewendet werden - die niedrigsten dagegen in Litauen und Slowenien.

Hierbei ist zu beachten, dass die Produktivität je Arbeitskosten eine andere Perspektive ermöglicht.

- Die beste (Umsatz-)Produktivität bezogen auf die Personalkosten wird in Polen vor Italien erzielt.

3. Spezielle Bedingungen in den Staaten Europas

S. 7

Neben der Konzentration des Marktes ist es auch wichtig, zu wissen, wie sich die Anzahl der Wettbewerber in den untersuchten Staaten entwickelt.

Nimmt die Anzahl der Anbieter stark zu, ist mit enger werdenden Verteilungsspielräumen zu rechnen.

Die Unternehmen müssen den Branchenumsatz dann unter mehr Wettbewerbern aufteilen. Ein Verteilungskampf ist zu erwarten, wenn der Branchenumsatz nicht ebenfalls entsprechend steigt.

Durchaus positive Effekte sind erwartbar, wenn sich die Zahl der Anbieter reduziert und gleichzeitig die Branchenumsätze steigen.

Klar ist hierbei aber auch, dass diese Auswertung nicht isoliert von anderen Untersuchungen gesehen werden kann. Wie entwickeln sich z. B. die Spannen?

Bei Staaten mit hoch konzentriertem Wettbewerb fallen Umsatzpotenziale eher den Marktführern zu - siehe dazu auch das Kapitel B 1.

Umfangreichere Untersuchungen der Verhältnisse vor Ort im Individualauftrag ermöglichen tiefere Erkenntnisse über die betriebswirtschaftlichen Ergebnisse der Marktsituation in den einzelnen Staaten.

Die Staaten mit den meisten Wettbewerbern

Wachstum von Anbieterzahl und Unternehmensumsatz in %

	Anbieterzahl	Unternehmensumsatz
Estland	200,0	
Portugal	37,5	-5,9
Belgien	35,0	18,3
Großbritannien (UK)	14,8	6,7

Die in Kapitel F aufgeführten Trends und Prognosen wurden auftragsindividuell zusammengestellt. Nutzen Sie für weitere Warengruppen unseren Schlagwortkatalog, den Sie bei uns beziehen können oder fragen Sie - zur einfacheren Abstimmung - einfach an: Telefon: 0214 - 96251 oder abgesicherte E-Mail: euroreports@gmx.net .

5. Basis des europaweiten Benchmarking - Kennzahlen für Unternehmensvergleiche und Risikobewertung

Bisher wurden verschiedene Aspekte der Märkte untersucht. Dabei sind bereits wichtige Erkenntnisse ermittelt worden.

Aus dem vorliegenden Material haben wir zusätzlich zu den bisher gemachten Auswertungen einige wichtige Punkte herausgearbeitet.

Umsatz je beschäftigter Person und natürlich die Gewinnspanne bei Handelswaren sind wichtige Ansätze zur Beurteilung, ob ein Unternehmen "auf dem richtigen Weg" ist.

- Die höchsten Umsätze je Beschäftigtem werden nach unseren Auswertungen in Belgien vor Finnland erzielt. Es schließen sich Italien, Frankreich und Niederlande an.

Bei der Betrachtung der Gewinnspannen bei Handelswaren fällt Großbritannien (UK) positiv auf.

- Dort werden die höchsten Werte erzielt, gefolgt von Österreich und Frankreich. Danach folgen Dänemark und Deutschland.

Optimale Vergleiche können nur in einer Gesamtschau der Kennzahlen im Abgleich mit den konkreten Zahlen des betroffenen Unternehmens vorgenommen werden. Hierbei sind wir gerne behilflich. In erster Annäherung ziehen Sie bitte die ausführlichen Daten in den Abschnitten D und E zu Rate.

1. Markttrends in den europäischen Staaten

Generell ist das Zusammenwachsen der Staaten in Europa von Veränderungen geprägt. Aber auch die globalisierten Waren- und Geldströme hinterlassen ihre Spuren auf den Märkten.

Aussagen zu Trends auf nationalen Märkten sind daher auf lokal eingrenzbare Parameter ausgerichtet. Veränderungen bei Kennzahlen lassen Trends erkennen, die Aussagen auch für kurz- bzw. mittelfristige Prognosen ermöglichen. Ausgewertet wurden hierzu branchenübergreifende und warengruppenbezogene Daten der jeweiligen Staaten.

Die Staaten mit den am stärksten wachsenden Wettbewerberanzahlen sind Estland, Portugal,

- Belgien, Großbritannien (UK) und

Zypern Finnland Frankreich Litauen Lettland Niederlande Schweden Slowakei.

- Die deutlichsten Zuwächse bei den Umsätzen der Unternehmen verzeichnen Slowenien, Slowakei, Italien, Ungarn und Zypern.

- Die entscheidende Größe Bruttobetriebsüberschuss kann aus der Tabelle im Abschnitt E entnommen werden.

- Gleiches gilt auch für die Umsatzrentabilität. Für beide Kennzahlen ist ein Ranking wegen nicht vorliegender Werte problematisch.

Die Personalkosten steigen in Slowakei, Slowenien, Ungarn, Spanien und Zypern

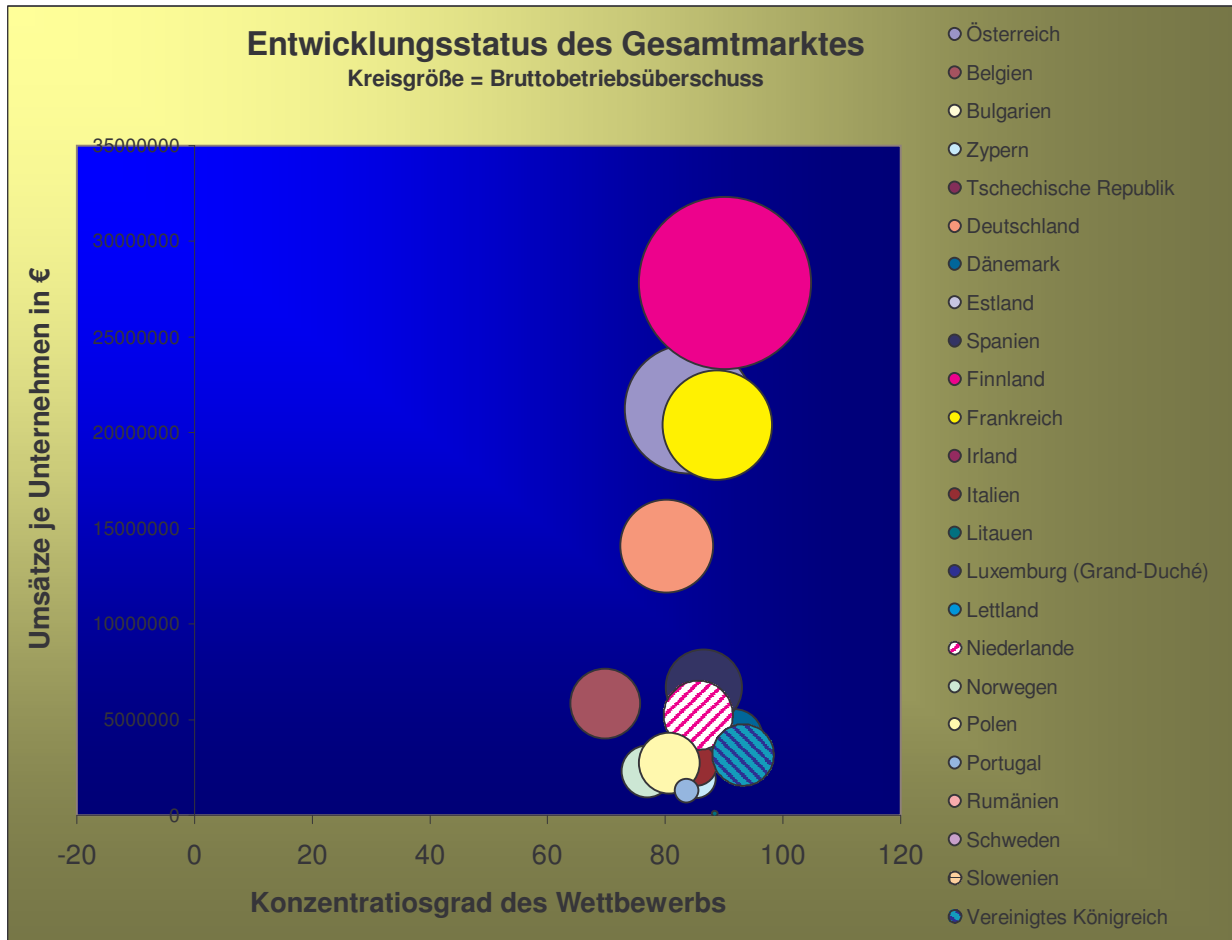
- überdurchschnittlich schnell. Bei neuen EU-Staaten sind es die Anpassungsprozesse, die zu Personalkostensteigerungen führen.

Weitere Details sind den Tabellen im Kapitel E zu entnehmen.

Aufbauend auf die zuvor analysierten Trends ergeben sich Erkenntnisse zu künftigen Entwicklungen. Die wahrscheinliche Entwicklung liegt im Prognosetrichter zwischen deutlich positiveren bzw. erheblich ungünstigeren Entwicklungsmöglichkeiten. Wie beim Wetterbericht sinkt die Qualität der Prognosen allerdings mit der Länge der Vorausschau.

Daher sind die von uns vorgestellten Optionen und Entwicklungspotenziale nur für einen kurzen Zeitraum gültig. Die vorgestellten Prognosen gehen von im Wesentlichen beständigen Verhältnissen aus.

Details zu den Prognosen entnehmen Sie bitte den Abschnitten D (Branchenprognose der jeweiligen Staaten) und F (Prognosen zu Warengruppen).



Aus der Graphik ist klar zu erkennen: Von der Mitte aus nach links oben sind die Staaten positioniert, die mit größeren Umsätzen je Unternehmen in einem mäßig konzentrierten Markt agieren. Dagegen sind die Staaten von der Mitte aus nach unten rechts in einem stärker konzentrierten Markt tätig und haben je Unternehmen deutlich geringere Umsätze zu verzeichnen. Je nach Durchmesser des Kreises sind die Bruttobetriebsüberschüsse ebenfalls groß.

Es stellen sich zwei Gruppen heraus. Angeführt wird die erste von Finnland mit hohen Umsätzen je Unternehmen. In dieser Gruppe befinden sich auch Österreich, Frankreich und mit kleinem Abstand Deutschland. Als Folge der "Goldgräberstimmung" sind die Beitrittsstaaten vergleichsweise hoch konzentriert - bieten den Unternehmen aber bei geringen Umsatzaussichten auch nur geringe Gewinne.

Weitere Details sind der Tabelle "Voraussichtliche Entwicklung der Unternehmensumsätze" im Kapitel E zu entnehmen.

Für längerfristige Szenarien wenden Sie sich bitte an uns.

Die vorgenommenen Untersuchungen basieren auf einer Recherche aus März 2007. Für das Jahr 2003 liegen die Daten weitgehend vollständig vor. Sie sind die Grundlage der Auswertungen.

Je nach Aktualisierungsstand angepasst!

Die vorliegenden Angaben wurden zu Jahreswerten zusammengefasst.

Hinweis zu leeren Feldern bzw. zu Feldern mit der Angabe "k. A." oder "n. v."

Die Daten der jeweiligen statistischen Ämter werden oft mit erheblicher Zeitverzögerung bekannt oder bleiben amtlich gesperrt. Wo Angaben lückenhaft vorlagen, wurden diese in einigen Fällen sinnvoll ergänzt, um graphische Ergebnisse zu ermöglichen. Trotzdem müssen einige Graphiken leer bleiben und werden nur der Vollständigkeit halber dargestellt. Unterjährig - zur Lieferung - aktualisierte Daten werden bei den Vollstudien zur Branche berücksichtigt.

Quellen:

eigene Berechnungen und

AT Österreich Österreichisches Statistisches Zentralamt, Wien

BE Belgique Banque Nationale de Belgique

BG Bulgarien National Statistical Institute, Sofia

CH Suisse Direction générale des douanes, Berne

CY Cyprus Statistical Service of Cyprus, Nicosia

CZ Tschechisches Amt für Statistik, Praha

DE Deutschland Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

DK Danmark Danmarks Statistik, København

EE Eesti Eesti Statistikaamet, Tallinn

EL Griechisches Amt für Statistik, Athen

ES España Dirección General de Aduanas e Impuestos Especiales, Madrid

EU European Commission, Office for Official Publications of the European Communities

FI Suomi / Finland National Board of Customs, Helsinki

FR France Direction générale des douanes et droits indirects, Paris

HR Republika Hrvatska Amt für Statistik, Zagreb

HU Magyarország Központi Statisztikai Hivatal, Budapest

IE Ireland Central Statistics Office, Dublin

Informationen zu anderen Staaten: International Monetary Fund, Washington D.C.

IS Iceland Statistics Iceland, Reykjavik

IT Italia Istituto centrale di statistica, Roma

LT Lietuva Statistics Lithuania, Vilnius

LU Luxembourg STATEC, Luxembourg

LV Latvija statistisches Amt, Riga

MT Malta Amt für Statistik, Valletta

NL Nederland Centraal Bureau voor de statistiek, Heerlen

NO Norway Statistik sentralbyrå, Oslo

PL Polska Główny Urząd Statystyczny, Warszawa

PT Portugal Instituto Nacional de Estatística, Lisboa

RO România Institut für Statistik, Bucuresti

SE Sverige Statistiska Centralbyran, Stockholm

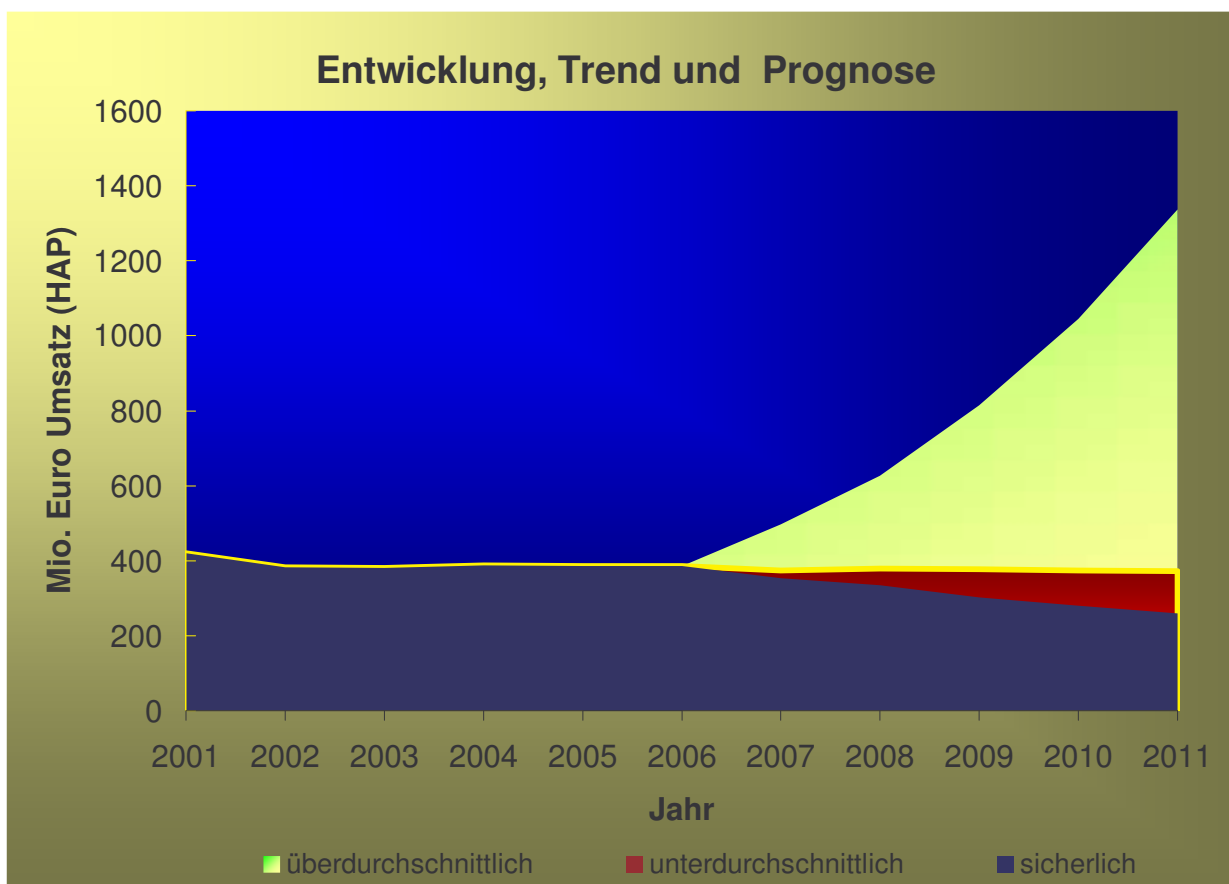
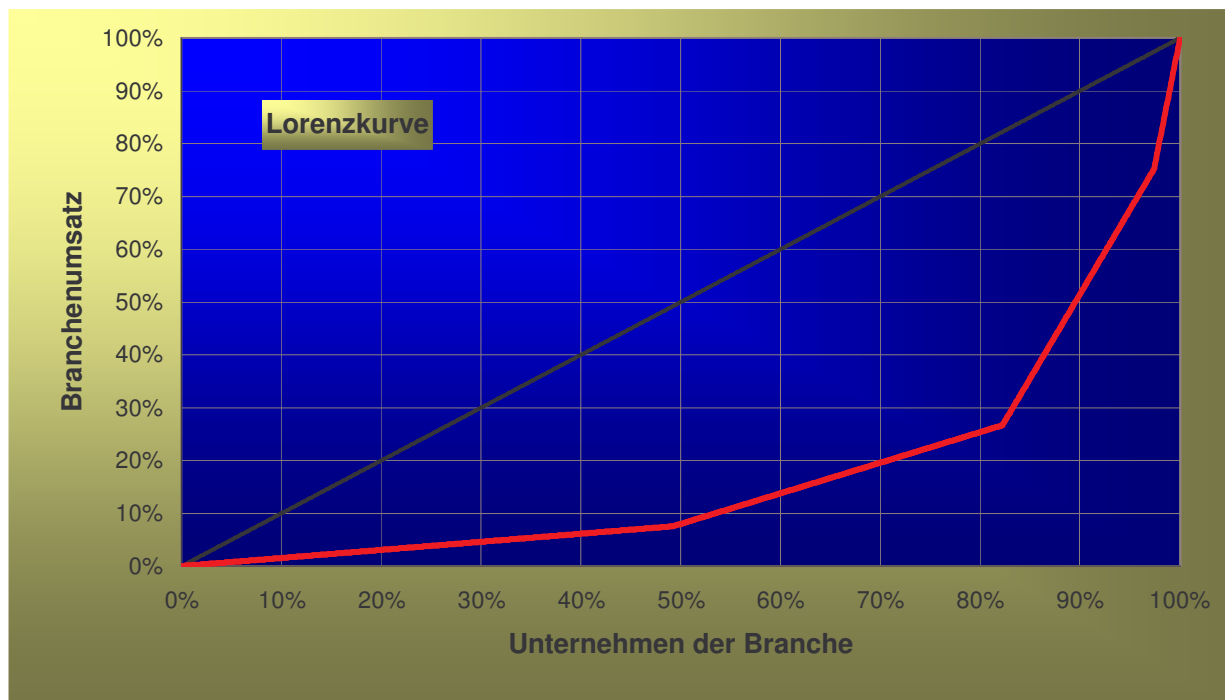
SI Slovenija Amt für Statistik, Ljubljana

SK Slovenská republika Štatistický úrad Slovenskej republiky, Bratislava

TR Türkiye Amt für Statistik, Ankara

UK United Kingdom HM Customs and Excise, Southend-on-Sea

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

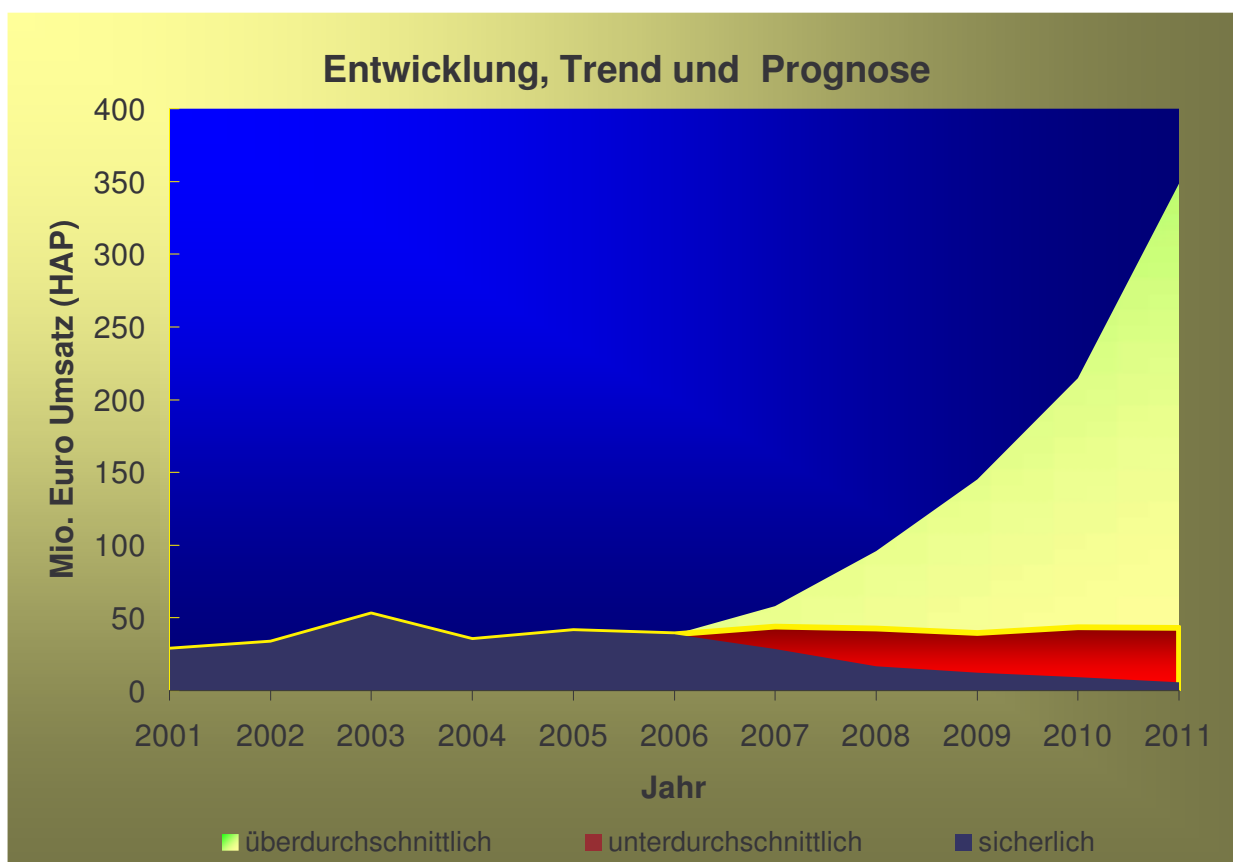
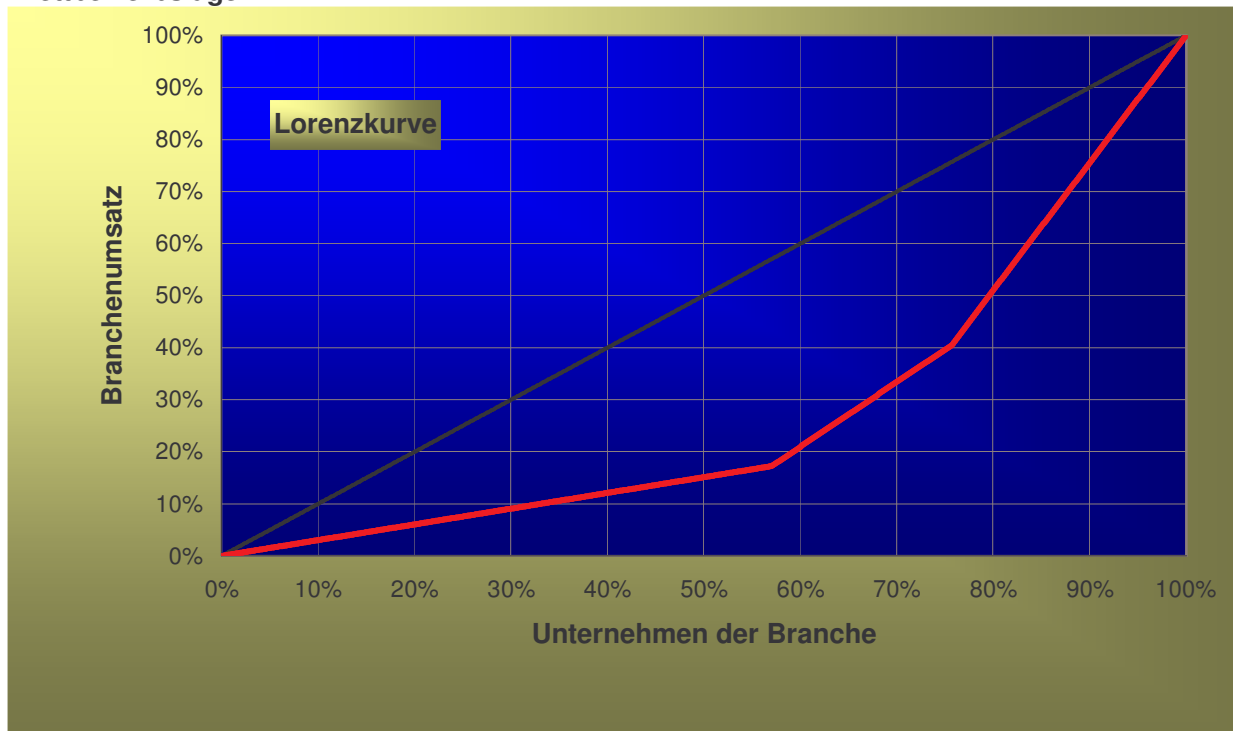
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	386,9	381,6	382,7	420,9	319,0
in % des deutschen Volumens	26,1	27,1	25,2	26,7	19,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,4	-0,3	-9,1	31,9	
Beschäftigtenzahl der Branche	1.423,8	1.521,0	1.594,1	1.904,0	1.352,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-6,4	-4,6	-16,3	40,8	

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	18	18	19	34	13
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	-5,3	-44,1	161,5	
Umsatz in €	21.494.444,4	21.200.000,0	20.142.105,3	12.379.411,8	24.538.461,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,4	5,3	62,7	-49,6	
Bruttobetriebsüberschuss in €	2.888.888,9	3.244.444,4	2.873.684,2	800.000,0	3.807.692,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-11,0	12,9	259,2	-79,0	
Personalaufwendungen in €	3.894.444,4	3.966.666,7	3.915.789,5	2.600.000,0	4.638.461,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,8	1,3	50,6	-43,9	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	1.400.000,0	1.311.111,1	1.336.842,1	620.588,2	984.615,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	6,8	-1,9	115,4	-37,0	
in % des Umsatzes	6,5	6,2	6,6	5,0	4,0
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	15.094.444,4	14.361.111,1	13.610.526,3	8.885.294,1	16.092.307,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	5,1	5,5	53,2	-44,8	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	83.333,3	144.444,4	84.210,5	23.529,4	46.153,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-42,3		257,9	-49,0	
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	16.000.000,0	15.988.888,9	15.021.052,6	9.276.470,6	19.938.461,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,1	6,4	61,9	-53,5	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	271.700,0	250.900,0	240.000,0	220.000,0	235.800,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	8,3	4,5	9,1	-6,7	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €		37,7	39,0	35,0	47,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-3,4	11,4	-25,5	
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	21,3	21,9	22,8	25,4	21,6
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-2,7	-3,9	-10,2	17,6	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €		26,8	26,7	27,0	26,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		0,4	-1,2	3,8	
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	79,1	84,5	83,9	56,0	104,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-6,4	0,7	49,8	-46,2	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %	74,4	75,4	74,6	75,0	81,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,3	1,1	-0,5	-7,7	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	15,5	16,3	15,3	22,5	18,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-4,9	6,5	-32,0	19,0	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

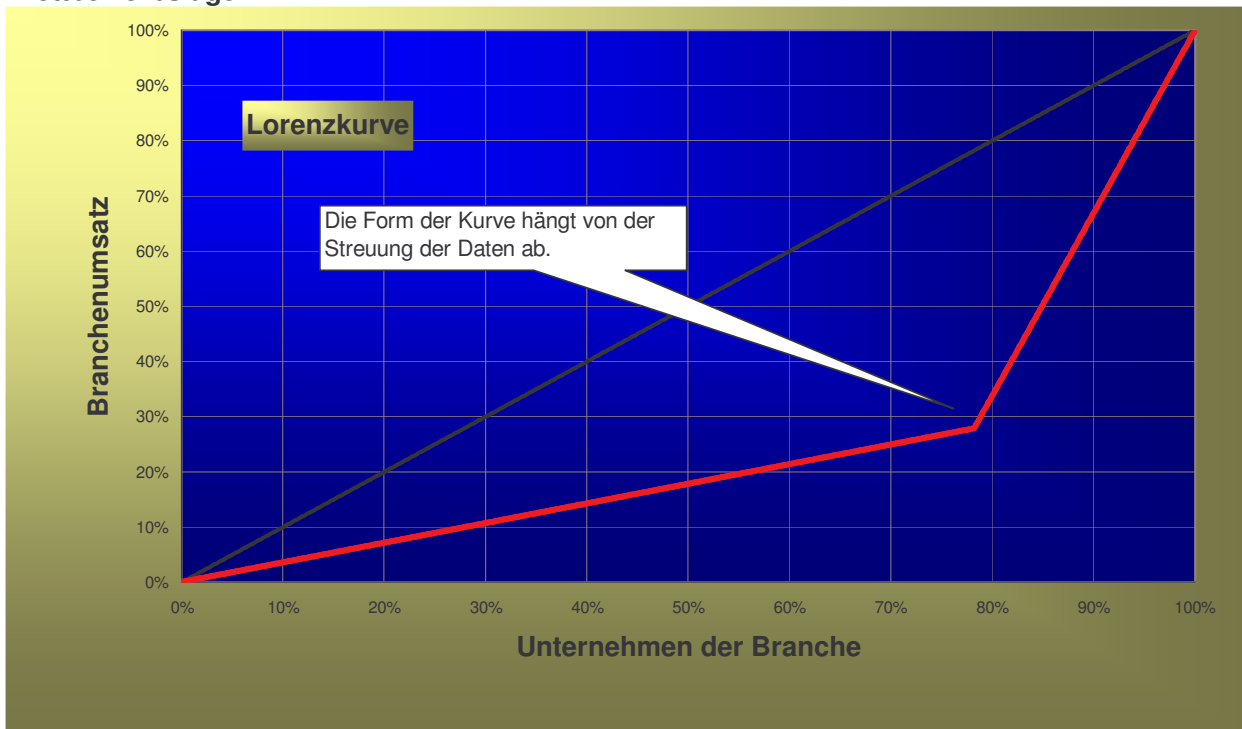
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	34,9	52,5	32,9	28,3	42,0
in % des deutschen Volumens	2,4	3,7	2,2	1,8	2,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-33,5	59,7	16,1	-32,6	
Beschäftigtenzahl der Branche	88,2	117,0	82,2	66,0	120,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-24,6	42,3	24,6	-45,0	

Unternehmensbezogene Analyse

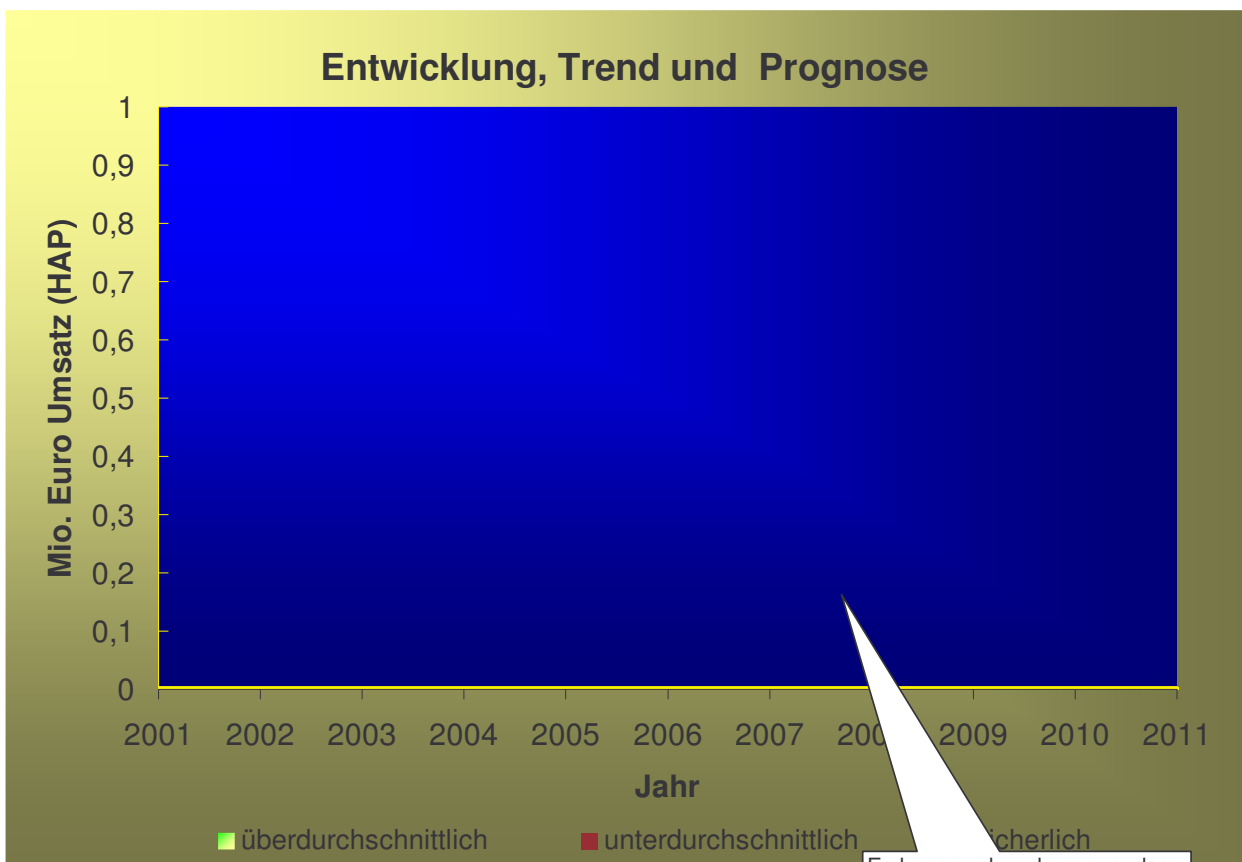
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	9	9	7	6	8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	35,0	11,1	-25,0	
Umsatz in €	3.877.777,8	5.833.333,3	4.930.000,0	4.716.666,7	5.250.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-33,5	18,3	4,5	-10,2	
Bruttobetriebsüberschuss in €	477.777,8	955.555,6	400.000,0	283.333,3	575.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-50,0	138,9	41,2	-50,7	
Personalaufwendungen in €	533.333,3	700.000,0	600.000,0	600.000,0	600.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-23,8	16,7	0,0	0,0	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	-222.222,2	0,0	-100.000,0	0,0	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-100,0			
in % des Umsatzes	-5,7	0,0	-2,0	0,0	
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	2.822.222,2	4.177.777,8	3.805.000,0	3.616.666,7	4.087.500,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-32,4	9,8	5,2	-11,5	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	11.111,1	22.222,2	25.000,0	33.333,3	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-50,0	-11,1	-25,0		
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	3.877.777,8	5.833.333,3	6.995.000,0	4.716.666,7	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-33,5	-16,6	48,3		
Umsatz pro beschäftigter Person in €	396.800,0	449.000,0	420.600,0	449.900,0	362.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-11,6	6,8	-6,5	24,3	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					53,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	14,6	11,8	12,7	12,9	12,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	23,7	-7,3	-1,3	4,0	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					27,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	9,8	13,0	12,3	11,0	15,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-24,6	5,4	12,1	-26,7	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %	100,0	100,0	100,0	100,0	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	0,0	0,0		
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	31,8	14,6	45,7	40,1	56,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	117,8	-68,1	14,0	-29,5	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Es kann auch vorkommen, dass keine oder zu wenig Angaben vorliegen, um eine brauchbare Graphik mit Prognose zu erzeugen.

Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €					
in % des deutschen Volumens					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

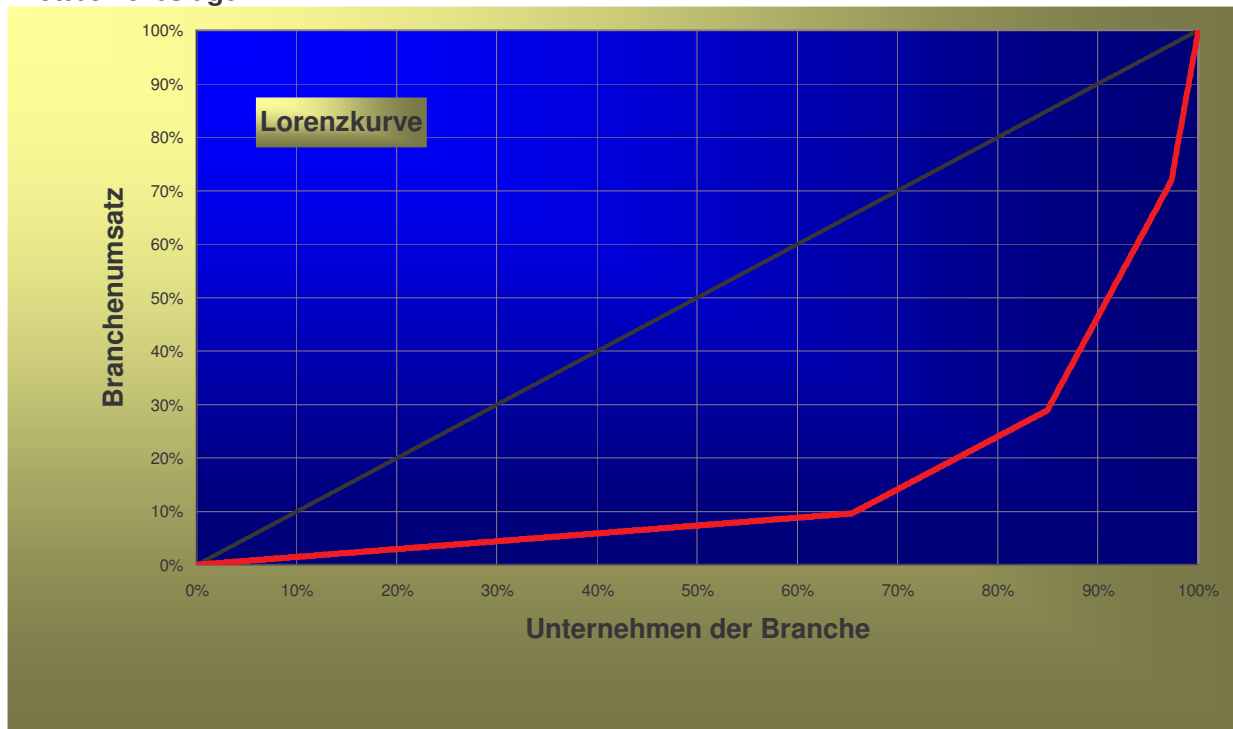
Wenn zu wenig oder keine Daten vorliegen, bleiben Felder manchmal leer - wie hier zur DEMO. Bulgarien gilt aber als ein guter Datenlieferant.

Unternehmensbezogene Analyse

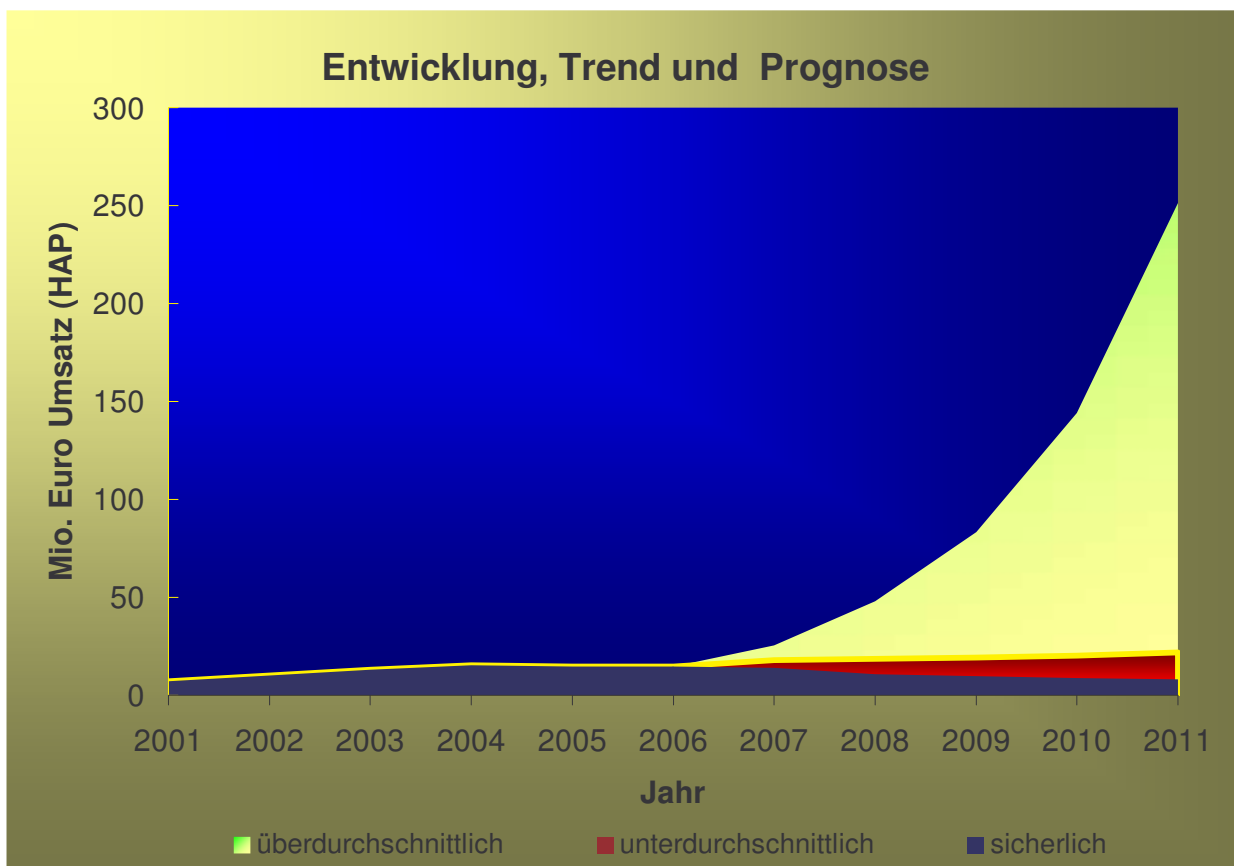
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

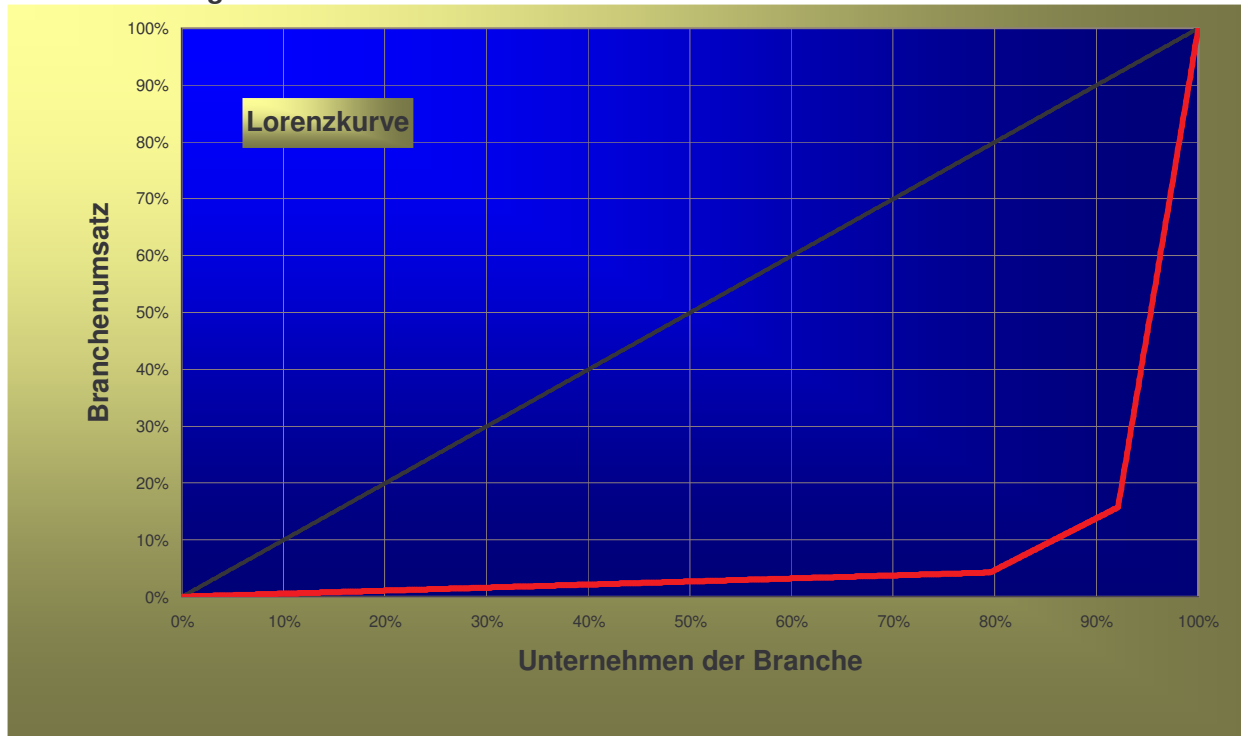
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	15,4	13,0	10,2	7,1	4,0
in % des deutschen Volumens	1,0	0,9	0,7	0,5	0,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	18,5	27,5	43,7	77,5	
Beschäftigtenzahl der Branche	140,0	119,0	119,0	90,0	81,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	17,6	0,0	32,2	11,1	

Unternehmensbezogene Analyse

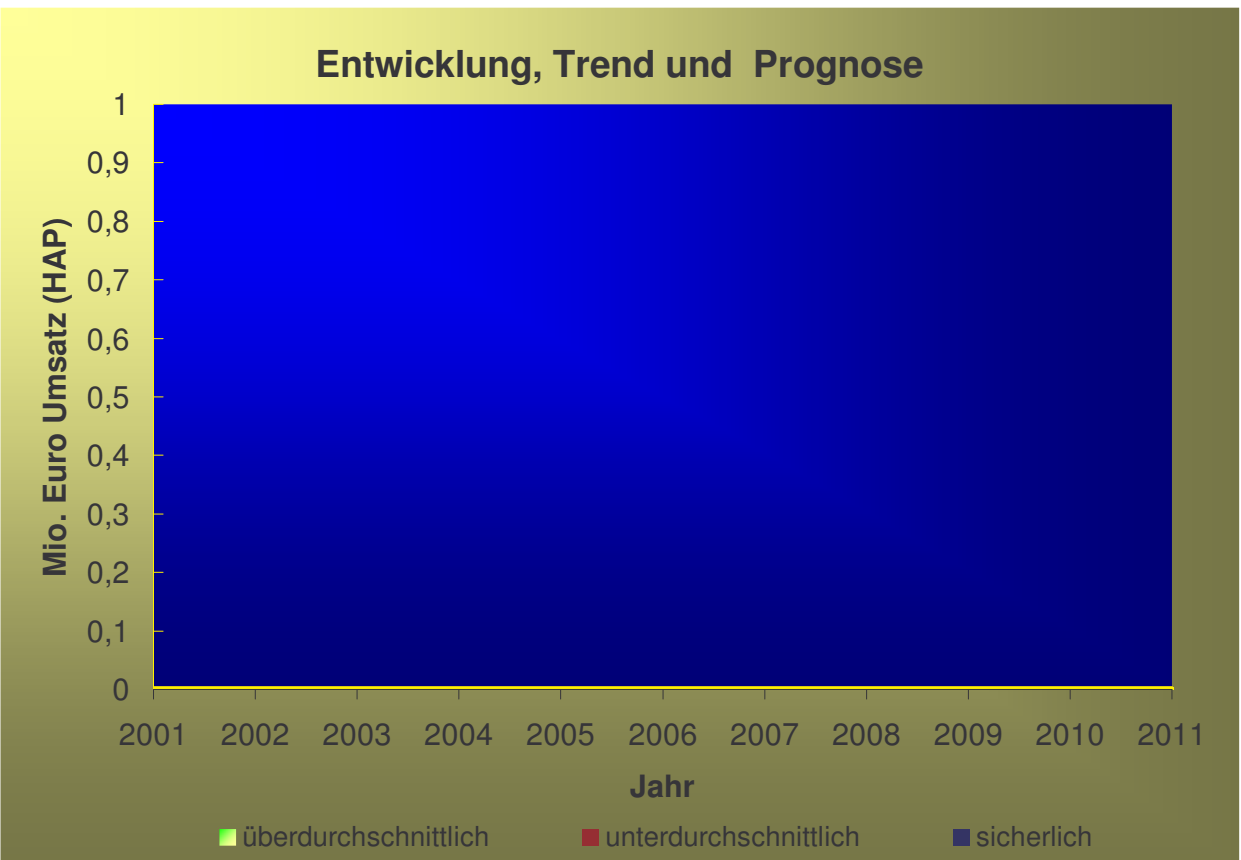
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	7	7	7	6	27
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	0,0	16,7	-77,8	
Umsatz in €	2.200.000,0	1.857.142,9	1.457.142,9	1.183.333,3	148.148,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	18,5	27,5	23,1	698,8	
Bruttobetriebsüberschuss in €	342.857,1	285.714,3	185.714,3	150.000,0	18.518,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	20,0	53,8	23,8	710,0	
Personalaufwendungen in €	442.857,1	400.000,0	328.571,4	266.666,7	51.851,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	10,7	21,7	23,2	414,3	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	14.285,7	28.571,4	14.285,7	16.666,7	3.703,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-50,0	100,0	-14,3	350,0	
in % des Umsatzes	0,6	1,5	1,0	1,4	2,5
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	1.442.857,1	1.228.571,4	928.571,4	800.000,0	77.777,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	17,4	32,3	16,1	928,6	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	2.114.285,7	1.714.285,7	1.357.142,9	1.100.000,0	140.740,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	23,3	26,3	23,4	681,6	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	108.300,0	106.800,0	88.300,0	81.100,0	43.600,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,4	21,0	8,9	86,0	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	20,8	23,0	23,2	23,0	36,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-9,6	-0,9	0,9	-36,1	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	20,0	17,0	17,0	15,0	3,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	17,6	0,0	13,3	400,0	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %				49,5	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	22,3	25,3	21,4	12,6	5,6
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-11,9	18,2	69,8	125,0	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	202,5				
in % des deutschen Volumens	13,7				
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche	1.590,0				
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

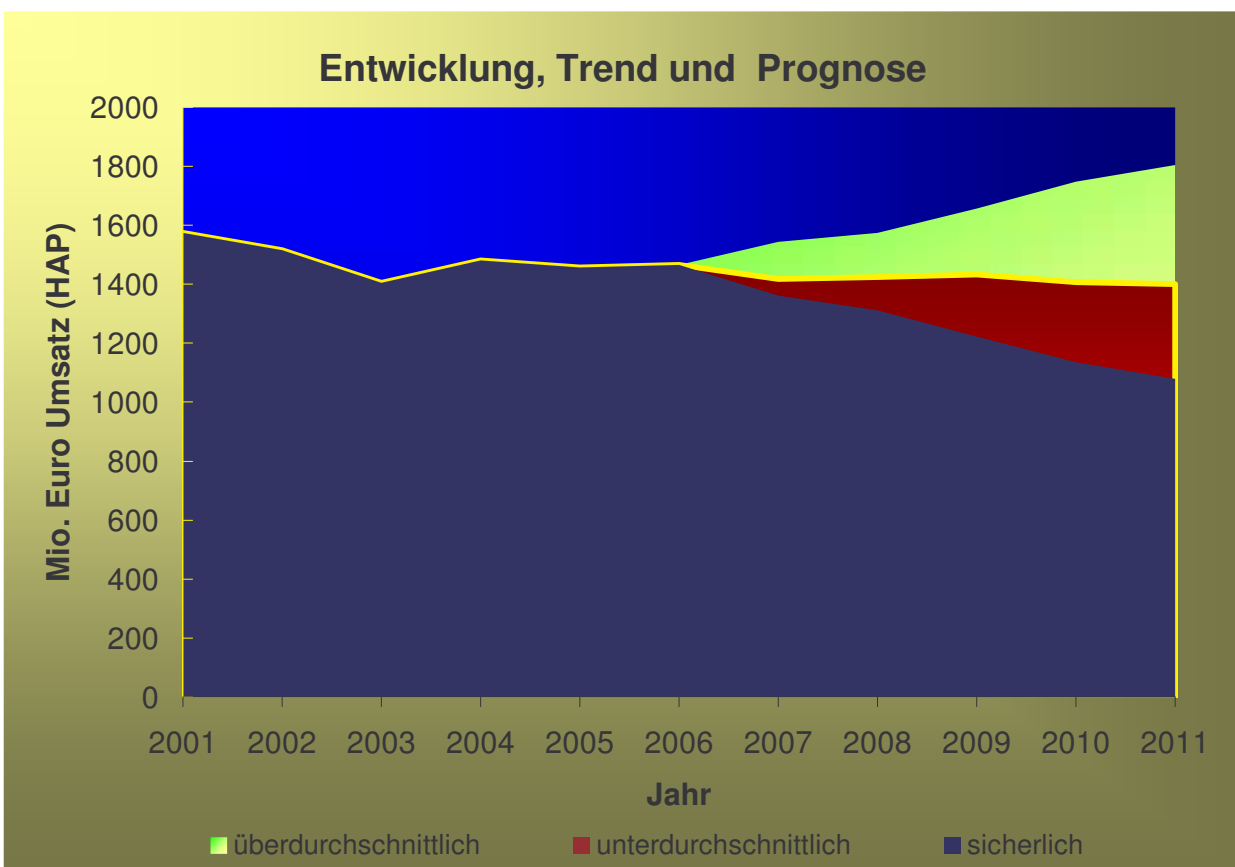
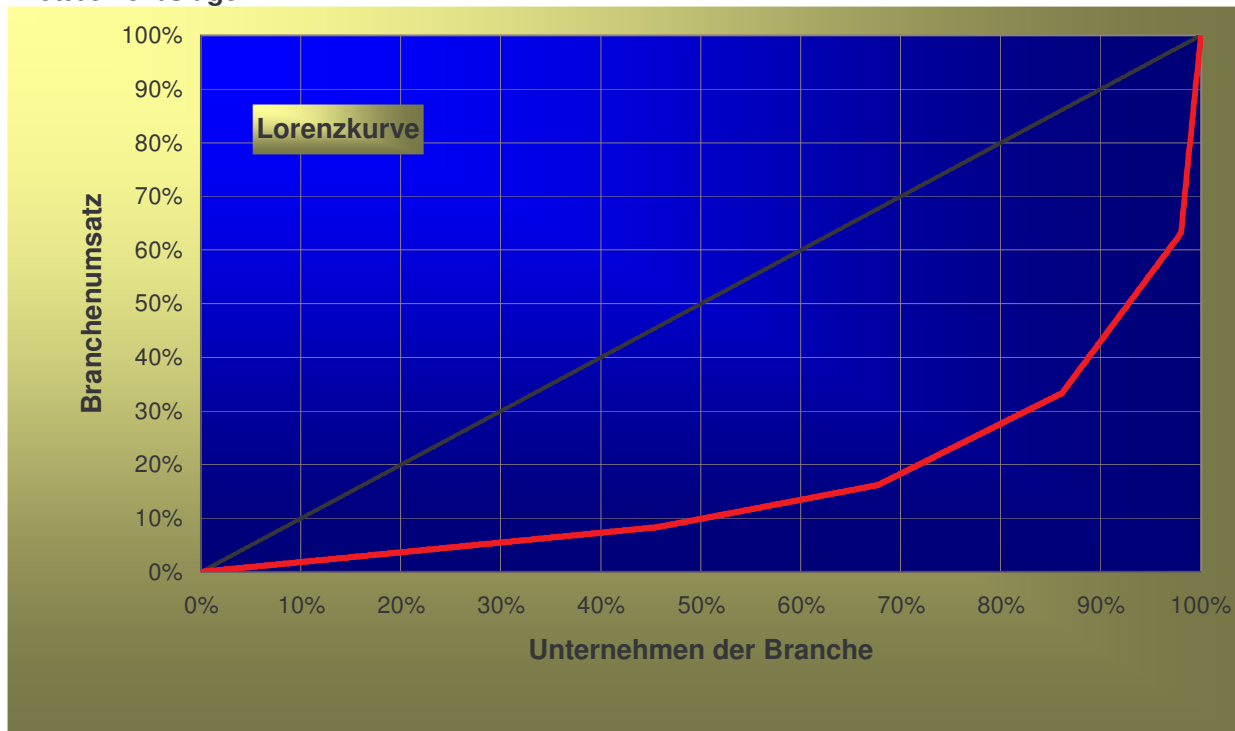
Daten gibt's hin und wieder erst seit kurzer Zeit.

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	30	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz in €	6.750.000,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttobetriebsüberschuss in €	1.090.000,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	656.666,7	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	363.333,3	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes	5,4				
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	5.123.333,3	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	3.333,3	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	5.023.333,3	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	127.300,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	11,7	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	53,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	19,7	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

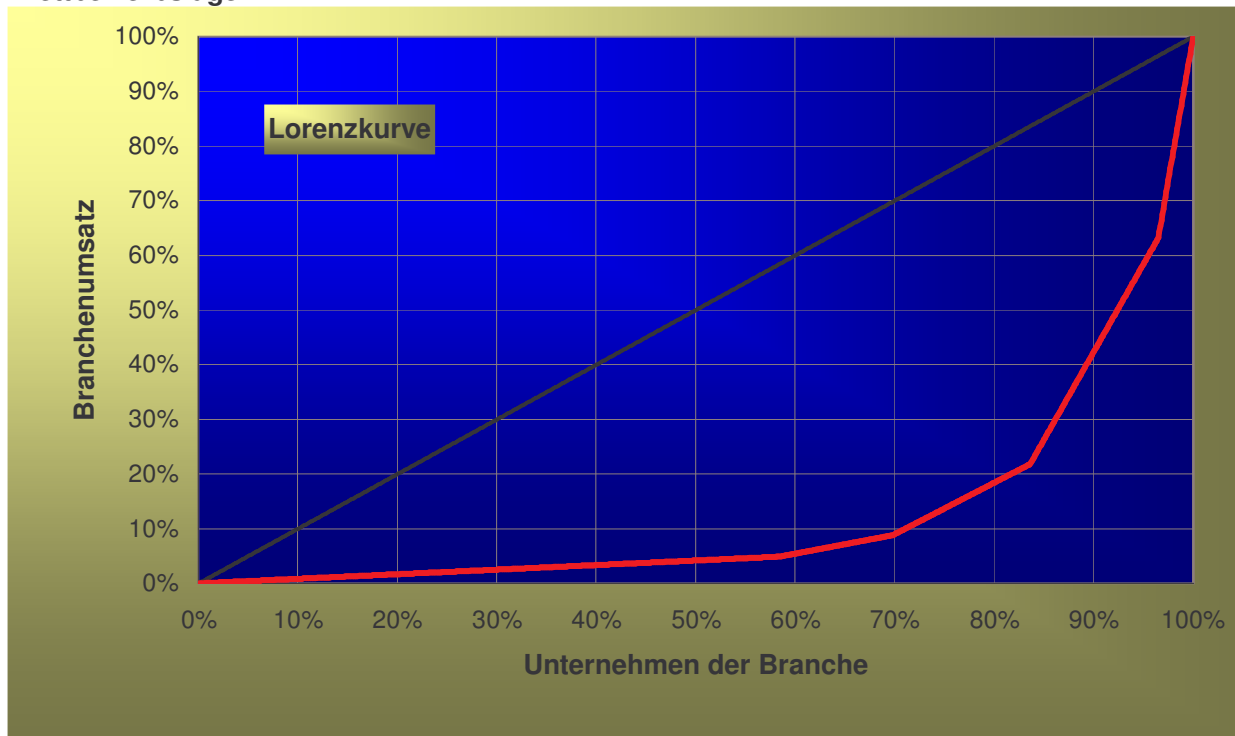
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	1.481,9	1.405,8	1.515,8	1.574,5	1.653,6
in % des deutschen Volumens	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	5,4	-7,3	-3,7	-4,8	
Beschäftigtenzahl der Branche	6.721,0	6.560,0	6.932,4	8.033,3	8.322,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	2,5	-5,4	-13,7	-3,5	

Unternehmensbezogene Analyse

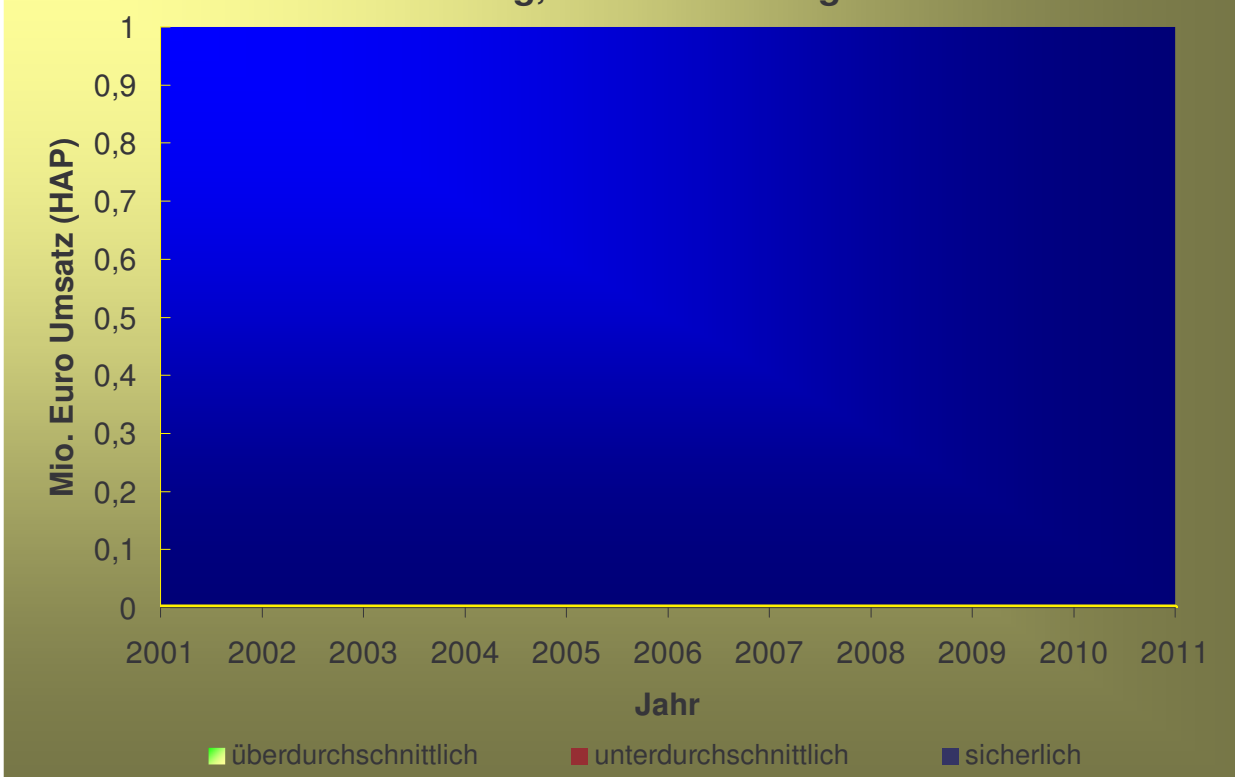
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	110	100	109	109	146
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	10,0	-8,3	0,0	-25,3	
Umsatz in €	13.471.818,2	14.058.000,0	13.906.422,0	14.444.954,1	11.326.027,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-4,2	1,1	-3,7	27,5	
Bruttobetriebsüberschuss in €	1.274.545,5	1.690.000,0	1.463.302,8	1.357.798,2	1.112.328,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-24,6	15,5	7,8	22,1	
Personalaufwendungen in €	2.833.636,4	3.002.000,0	2.878.899,1	3.183.486,2	2.345.890,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-5,6	4,3	-9,6	35,7	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	561.818,2	417.000,0	499.082,6	678.899,1	402.739,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	34,7	-16,4	-26,5	68,6	
in % des Umsatzes	4,2	3,0	3,6	4,7	3,6
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	9.330.909,1	9.243.000,0	9.478.899,1	9.991.743,1	7.762.328,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,0	-2,5	-5,1	28,7	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	51.818,2	54.000,0	61.467,9	51.376,1	46.575,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-4,0	-12,1	19,6	10,3	
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	11.044.545,5	11.811.000,0	11.767.889,9	11.828.440,4	9.639.041,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-6,5	0,4	-0,5	22,7	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	220.300,0	214.400,0	218.500,0	196.000,0	198.800,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	2,8	-1,9	11,5	-1,4	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					36,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	23,7	23,7	22,9	24,5	22,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	3,5	-6,5	7,0	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					24,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	61,1	65,6	63,6	73,7	57,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-6,9	3,1	-13,7	29,3	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %	88,2	75,8	75,3	71,0	73,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	16,4	0,7	6,1	-3,0	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	11,2	11,0	10,6	12,3	14,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,8	3,8	-13,8	-15,2	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €		76,8	75,7	89,0	44,3
in % des deutschen Volumens		5,5	5,0	5,7	2,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		1,5	-14,9	100,9	
Beschäftigtenzahl der Branche		890,0	405,3	465,0	216,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %			-12,8	115,3	

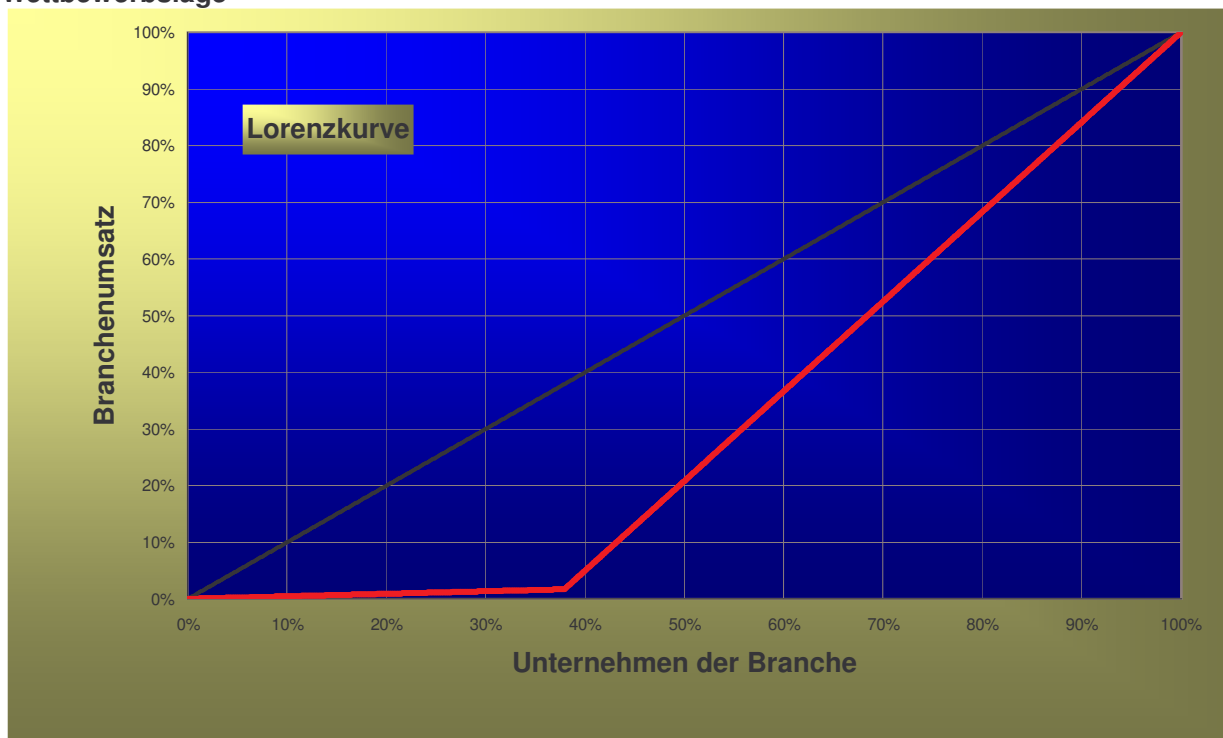
Manchmal sind Daten noch nicht eingereicht worden. Deshalb aktualisieren wir die Studien jedesmal vor erneuter Veröffentlichung. Sie können sicher sein, dass wir für Sie die vorliegenden Daten aktuell auswerten.

Unternehmensbezogene Analyse

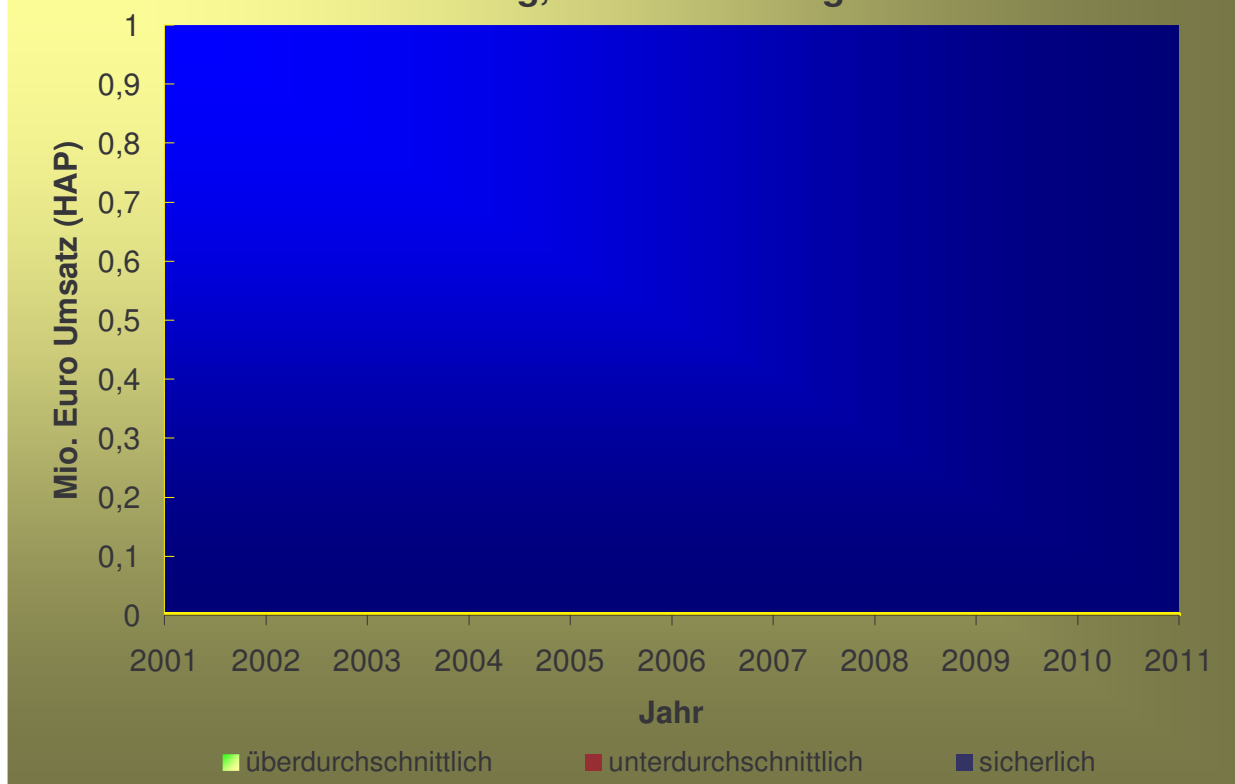
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	19	19	21	25	24
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	-9,5	-16,0	4,2	
Umsatz in €	4.242.105,3	4.042.105,3	3.604.761,9	3.560.000,0	1.845.833,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	4,9	12,1	1,3	92,9	
Bruttobetriebsüberschuss in €	763.157,9	657.894,7	495.238,1	556.000,0	345.833,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	16,0	32,8	-10,9	60,8	
Personalaufwendungen in €	905.263,2	894.736,8	890.476,2	768.000,0	366.666,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,2	0,5	15,9	109,5	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	52.631,6	147.368,4	123.809,5	32.000,0	33.333,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-64,3	19,0	286,9	-4,0	
in % des Umsatzes	1,2	3,6	3,4	0,9	1,8
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	2.589.473,7	2.478.947,4	2.247.619,0	1.886.666,7	1.133.333,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	4,5	10,3	19,1	66,5	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	0,0	0,0	4.761,9	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	#DIV/0!	-100,0			
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	3.689.473,7	3.110.526,3	2.576.190,5	3.352.000,0	1.708.333,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	18,6	20,7	-23,1	96,2	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	210.500,0	202.100,0	186.500,0	191.900,0	206.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	4,2	8,4	-2,8	-6,8	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	24,1	24,8	26,1	22,5	20,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-2,8	-5,0	16,0	7,7	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	20,2	20,0	19,3	18,6	9,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,0	3,6	3,8	106,7	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %		81,3	82,9	78,1	92,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-1,9	6,1	-15,6	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	18,8	14,8	12,4	12,7	13,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	27,0	19,4	-2,4	-7,3	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

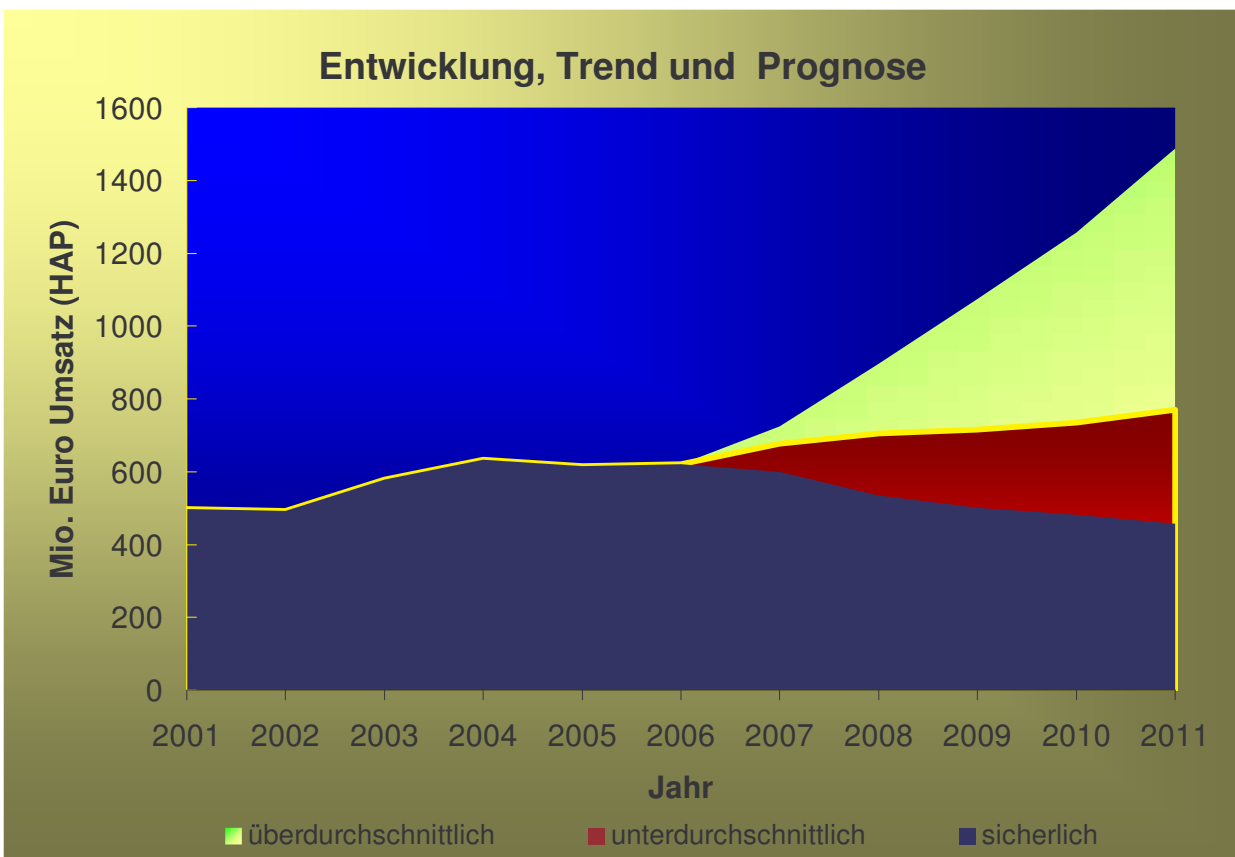
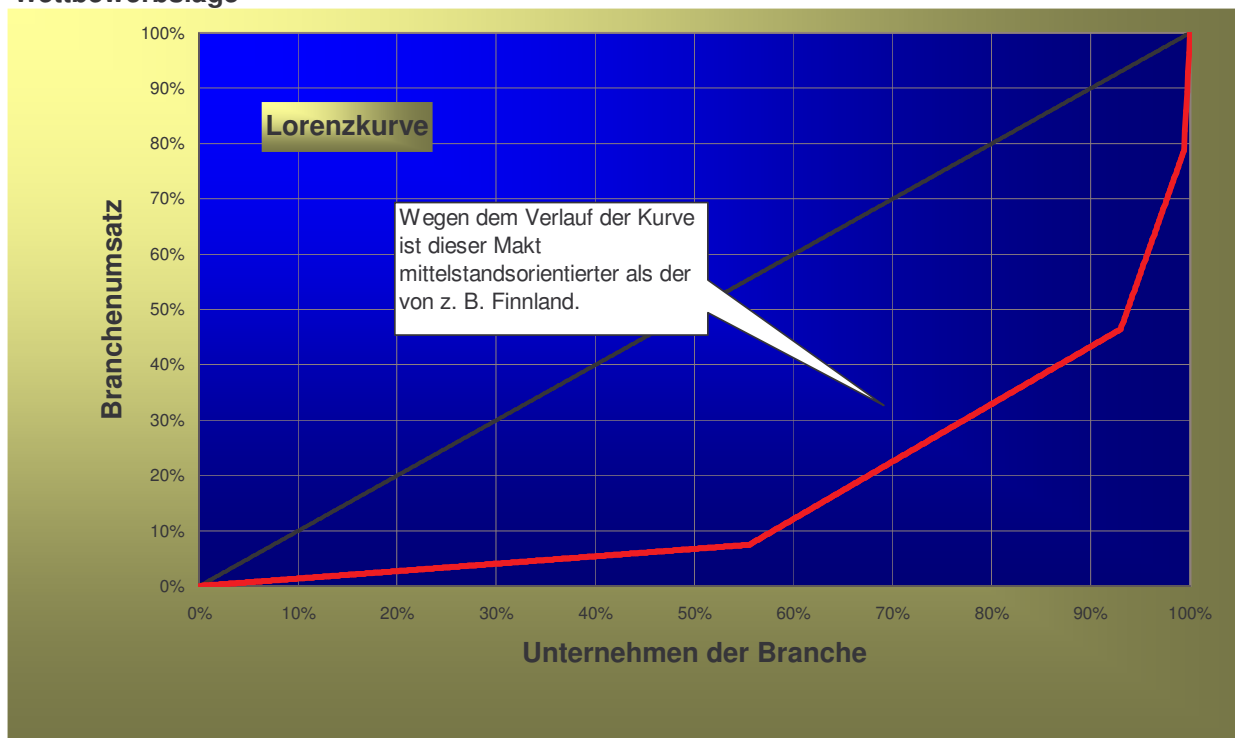
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €					
in % des deutschen Volumens					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	1	3	1	3	3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-66,7	200,0	-66,7	0,0	
Umsatz in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

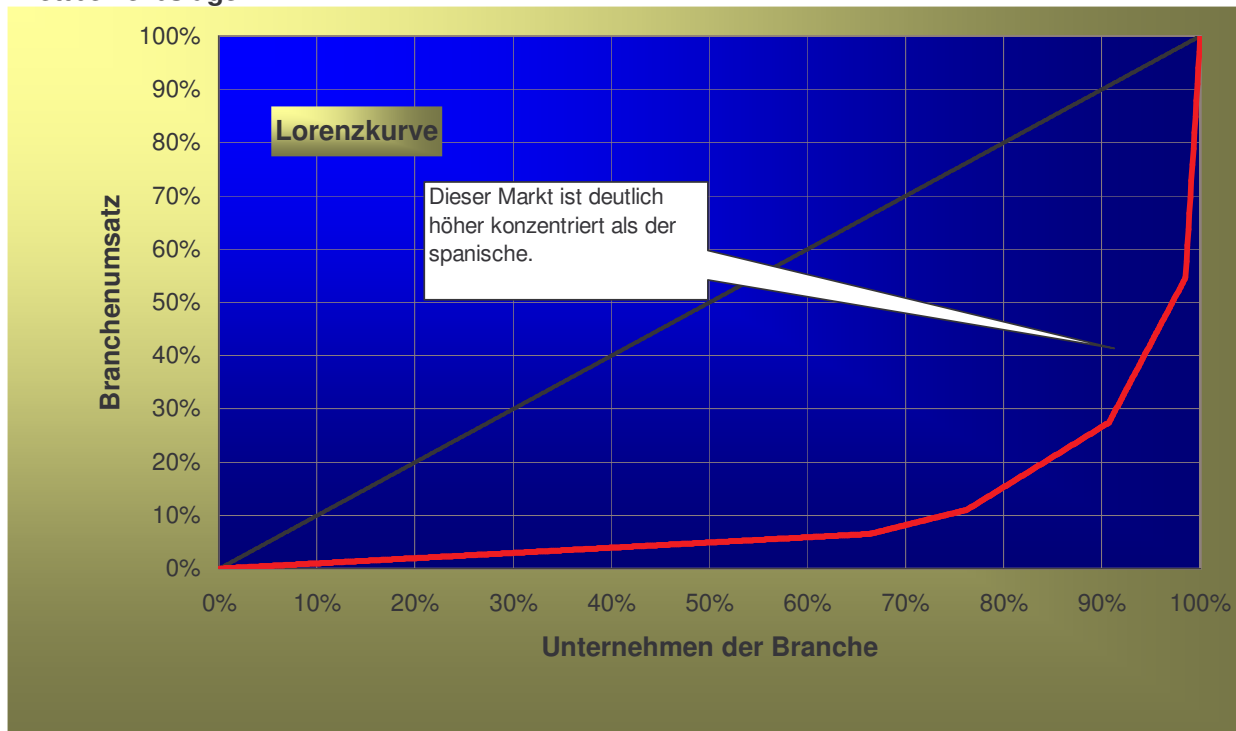
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	632,8	578,0	491,6	498,1	428,1
in % des deutschen Volumens	42,7	41,1	32,4	31,6	25,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	9,5	17,6	-1,3	16,4	
Beschäftigtenzahl der Branche	2.535,9	2.540,4	2.250,0	2.318,4	2.080,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-0,2	12,9	-3,0	11,5	

Unternehmensbezogene Analyse

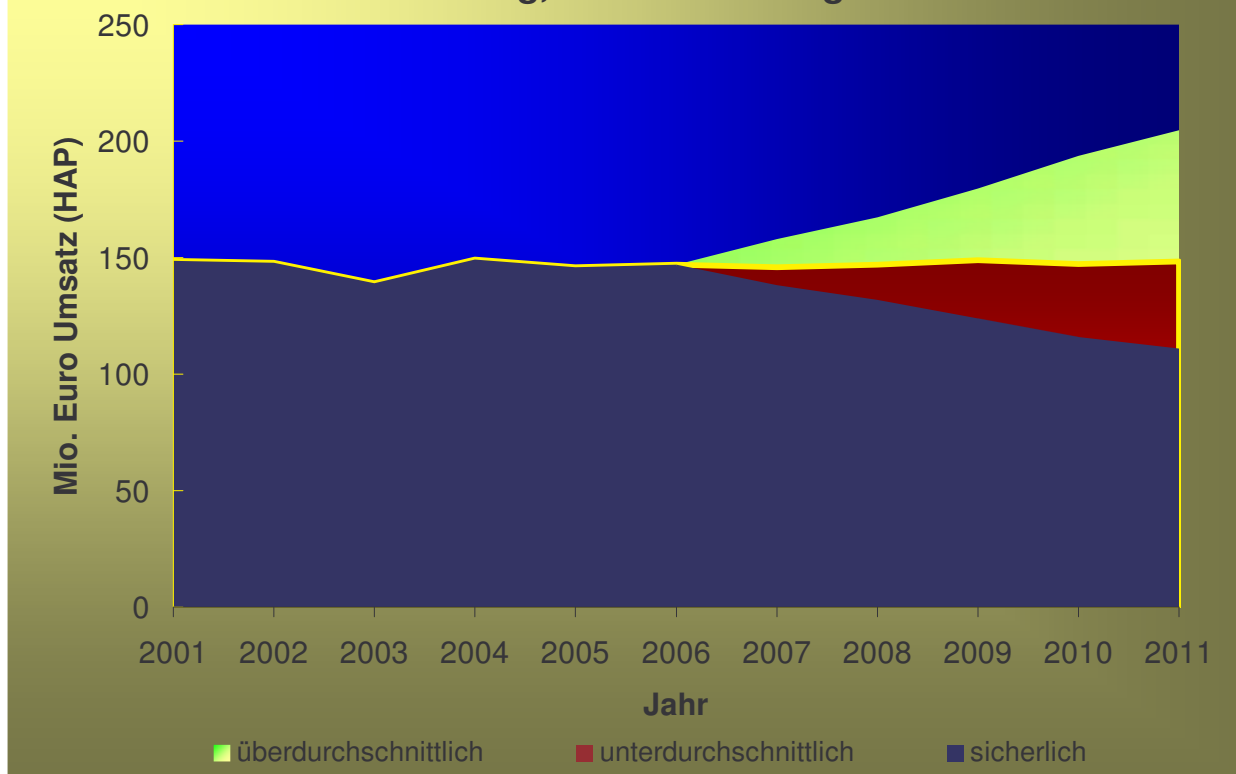
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	79	87	90	69	65
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-9,2	-3,3	30,4	6,2	
Umsatz in €	8.010.126,6	6.643.678,2	5.462.222,2	7.218.840,6	6.586.153,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	20,6	21,6	-24,3	9,6	
Bruttobetriebsüberschuss in €	1.322.784,8	1.137.931,0	925.555,6	1.134.782,6	901.538,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	16,2	22,9	-18,4	25,9	
Personalaufwendungen in €	1.055.696,2	937.931,0	723.333,3	976.811,6	929.230,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	12,6	29,7	-25,9	5,1	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	44.303,8	47.126,4	18.888,9	21.739,1	67.692,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-6,0	149,5	-13,1	-67,9	
in % des Umsatzes	0,6	0,7	0,3	0,3	1,0
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	5.820.253,2	4.739.080,5	3.895.555,6	5.234.782,6	4.890.769,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	22,8	21,7	-25,6	7,0	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	10.126,6	8.046,0	8.888,9	4.347,8	9.230,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	25,9	-9,5	104,4	-52,9	
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	7.903.797,5	6.591.954,0	5.367.777,8	7.192.753,6	6.366.153,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	19,9	22,8	-25,4	13,0	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	249.800,0	227.300,0	218.200,0	215.000,0	205.700,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	9,9	4,2	1,5	4,5	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					32,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	13,1	14,0	13,4	13,7	14,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-6,4	4,5	-2,2	-3,5	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					16,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	32,1	29,2	25,0	33,6	32,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	9,9	16,8	-25,6	5,0	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %		98,4	98,1	99,2	95,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		0,4	-1,1	3,5	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	19,0	19,2	20,7	23,9	21,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,0	-7,2	-13,4	13,3	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

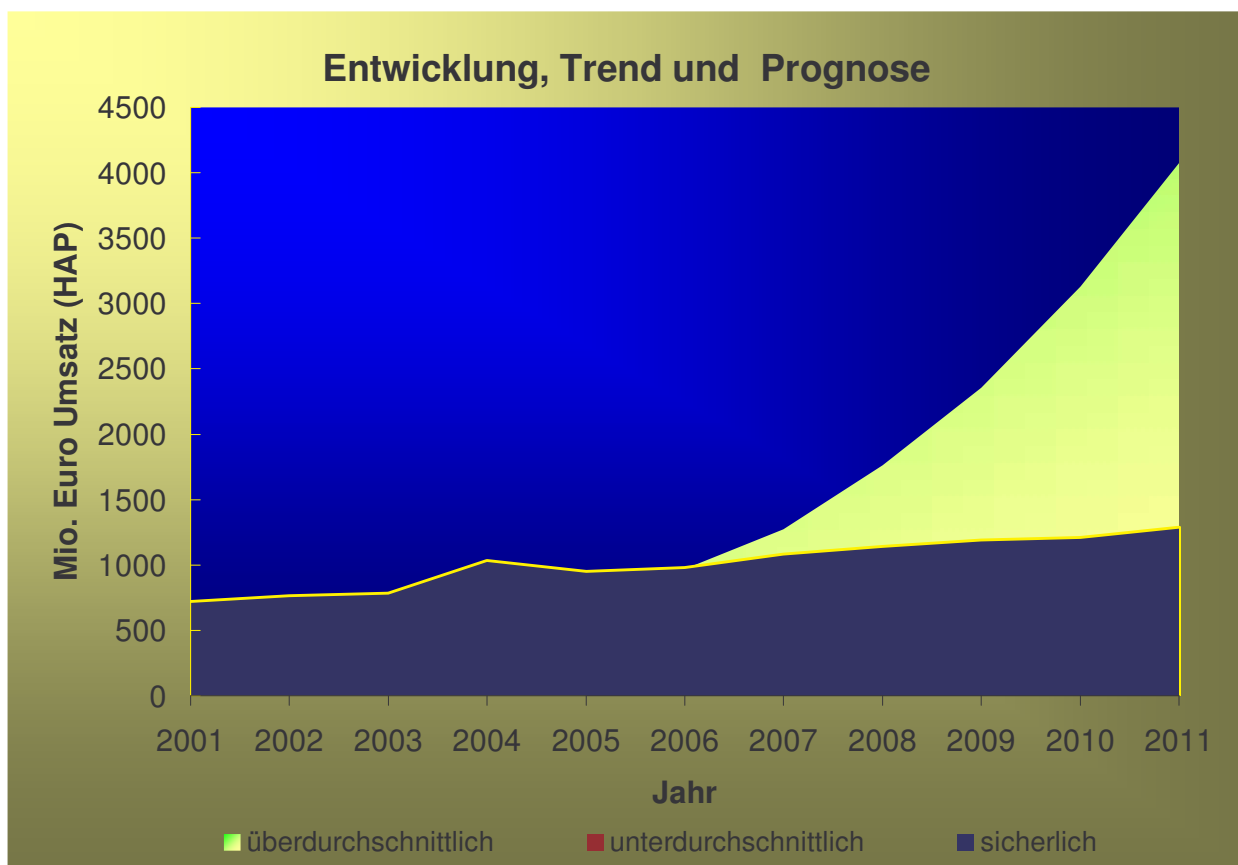
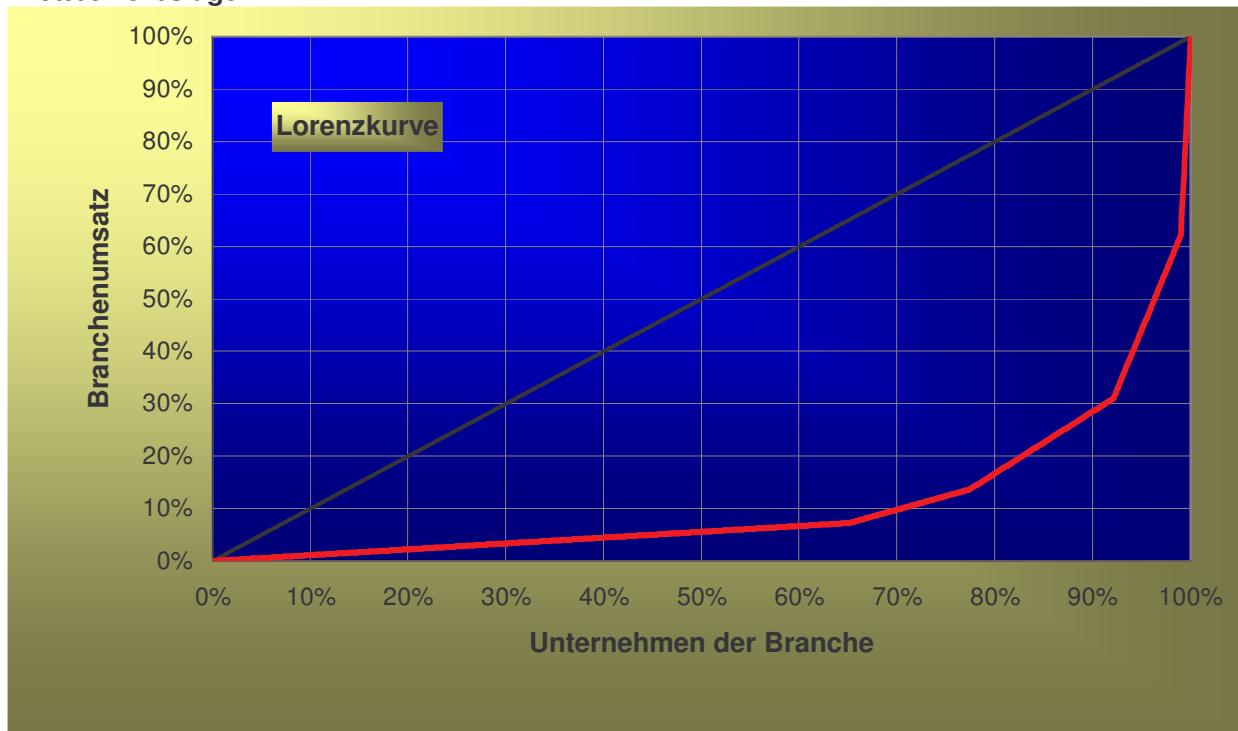
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	149,3	139,0	147,7	148,5	148,2
in % des deutschen Volumens	10,1	9,9	9,7	9,4	9,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	7,4	-5,9	-0,5	0,2	
Beschäftigtenzahl der Branche	437,2	401,0	425,0	439,0	521,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	9,0	-5,6	-3,2	-15,7	

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	4	5	5	5	5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-20,0	0,0	0,0	0,0	
Umsatz in €	37.325.000,0	27.800.000,0	29.540.000,0	29.700.000,0	29.640.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	34,3	-5,9	-0,5	0,2	
Bruttobetriebsüberschuss in €	7.125.000,0	5.740.000,0	4.760.000,0	5.420.000,0	6.040.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	24,1	20,6	-12,2	-10,3	
Personalaufwendungen in €	5.075.000,0	3.580.000,0	3.280.000,0	3.500.000,0	3.900.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	41,8	9,1	-6,3	-10,3	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	275.000,0	0,0	0,0	940.000,0	340.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %			-100,0	176,5	
in % des Umsatzes	0,7	0,0	0,0	3,2	1,1
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	24.875.000,0	18.100.000,0	20.420.000,0	21.760.000,0	19.420.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	37,4	-11,4	-6,2	12,0	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	34.425.000,0	27.760.000,0	29.540.000,0	23.980.000,0	27.480.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	24,0	-6,0	23,2	-12,7	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	341.600,0	346.500,0	347.600,0	338.300,0	284.500,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,4	-0,3	2,7	18,9	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	14,7	13,0	11,5	13,5	14,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	13,1	13,0	-14,8	-4,3	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	109,3	80,2	85,0	87,8	104,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	36,3	-5,6	-3,2	-15,7	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	12,0	11,6	9,9	7,9	10,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	3,4	17,2	25,3	-21,8	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

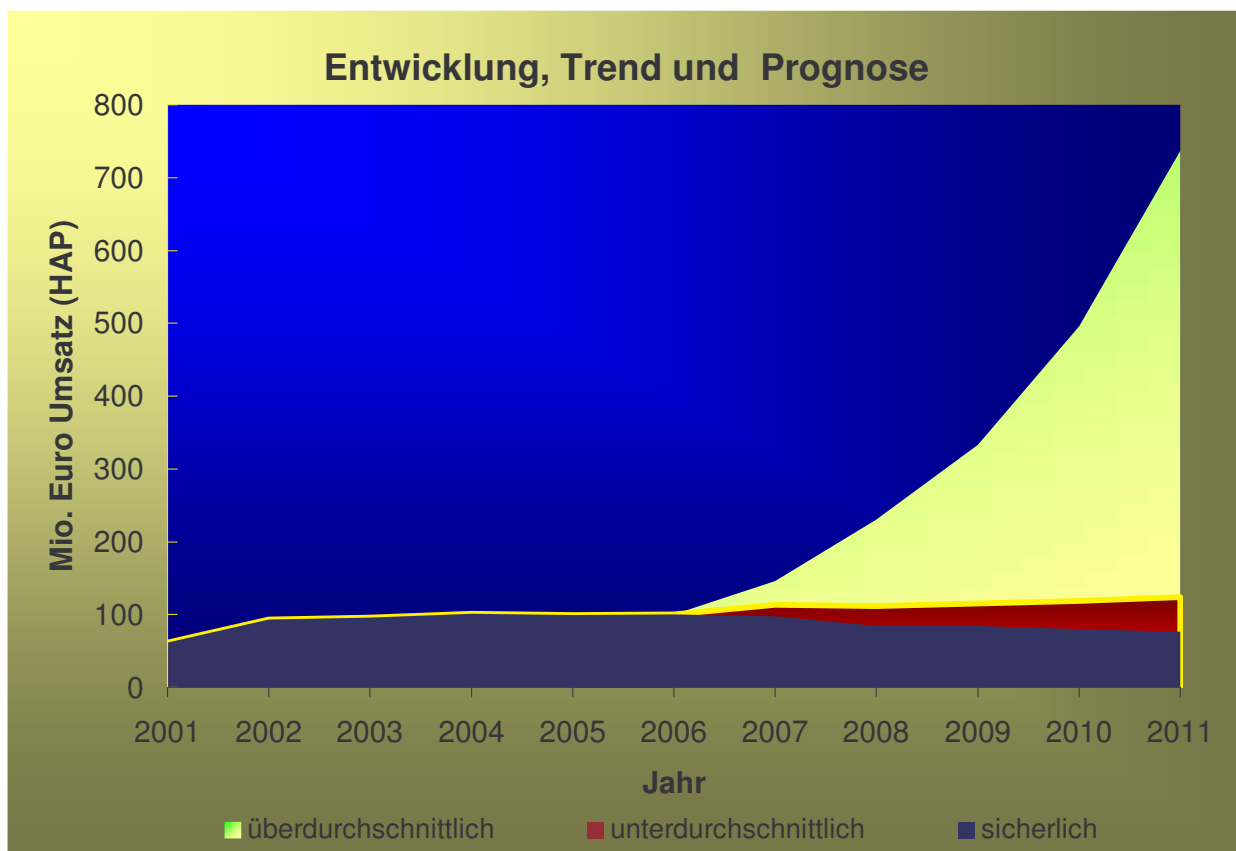
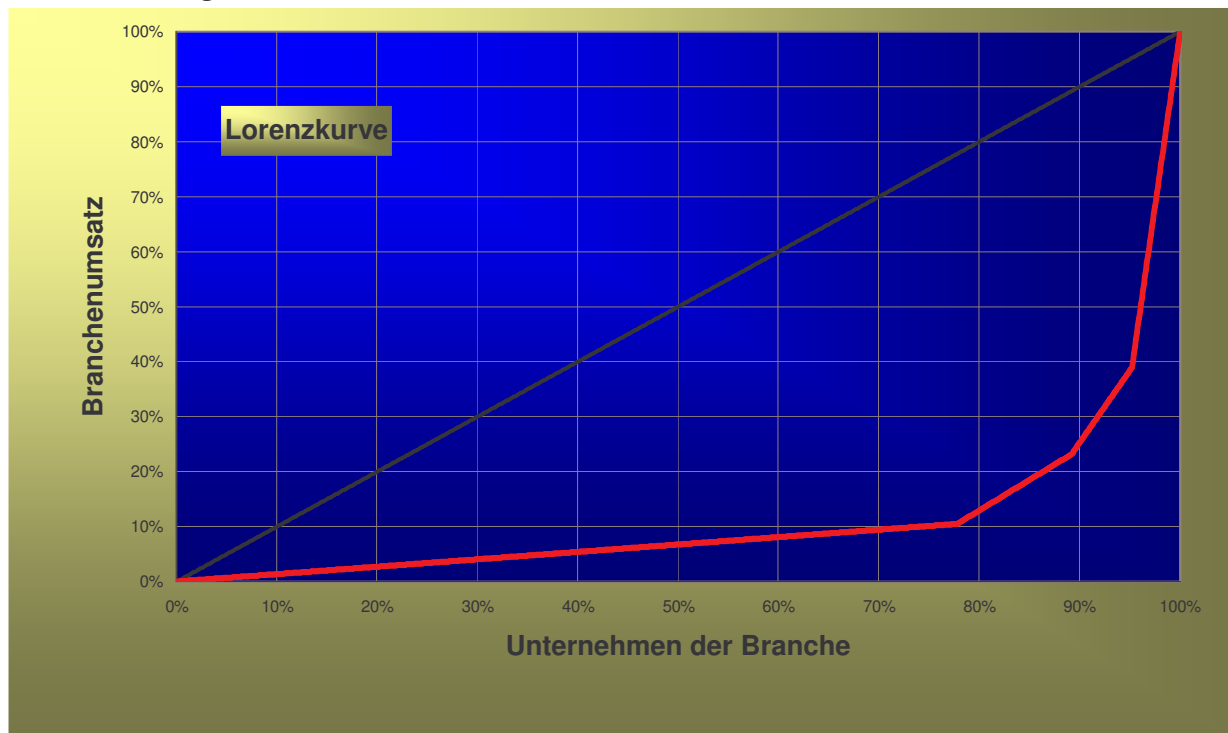
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	1.022,8	774,7	752,2	711,9	688,9
in % des deutschen Volumens	69,0	55,1	49,6	45,2	41,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	32,0	3,0	5,7	3,3	
Beschäftigtenzahl der Branche	2.776,0	2.584,0	2.508,0	2.457,0	2.451,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	7,4	3,0	2,1	0,2	

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	40	38	38	39	43
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	5,3	0,0	-2,6	-9,3	
Umsatz in €	25.570.000,0	20.386.842,1	19.794.736,8	18.253.846,2	16.020.930,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	25,4	3,0	8,4	13,9	
Bruttobetriebsüberschuss in €	3.035.000,0	2.357.894,7	2.457.894,7	1.951.282,1	1.681.395,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	28,7	-4,1	26,0	16,1	
Personalaufwendungen in €	4.150.000,0	3.223.684,2	3.160.526,3	2.923.076,9	2.551.162,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	28,7	2,0	8,1	14,6	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	1.162.500,0	802.631,6	852.631,6	887.179,5	739.534,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	44,8	-5,9	-3,9	20,0	
in % des Umsatzes	4,5	3,9	4,3	4,9	4,6
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	18.050.000,0	14.431.578,9	13.976.315,8	13.223.076,9	11.597.674,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	25,1	3,3	5,7	14,0	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	262.500,0	202.631,6	171.052,6	235.897,4	197.674,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	29,5	18,5	-27,5	19,3	
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	23.010.000,0	17.865.789,5	760.526,3	15.617.948,7	13.713.953,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	28,8	2.249,1	-95,1	13,9	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	368.700,0	299.900,0	300.000,0	289.400,0	283.400,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	22,9	0,0	3,7	2,1	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €		41,8	41,7	42,0	41,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		0,3	-0,8	2,4	
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	17,3	17,0	17,3	17,4	17,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,8	-1,7	-0,6	-0,6	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €		24,8	24,7	25,0	24,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		0,5	-1,3	4,2	
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	69,4	68,0	66,0	63,0	57,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	2,1	3,0	4,8	10,5	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %		69,2	69,4	68,7	70,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-0,4	1,1	-3,1	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	10,8	13,8	10,7	10,8	11,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-21,7	29,0	-0,9	-8,5	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

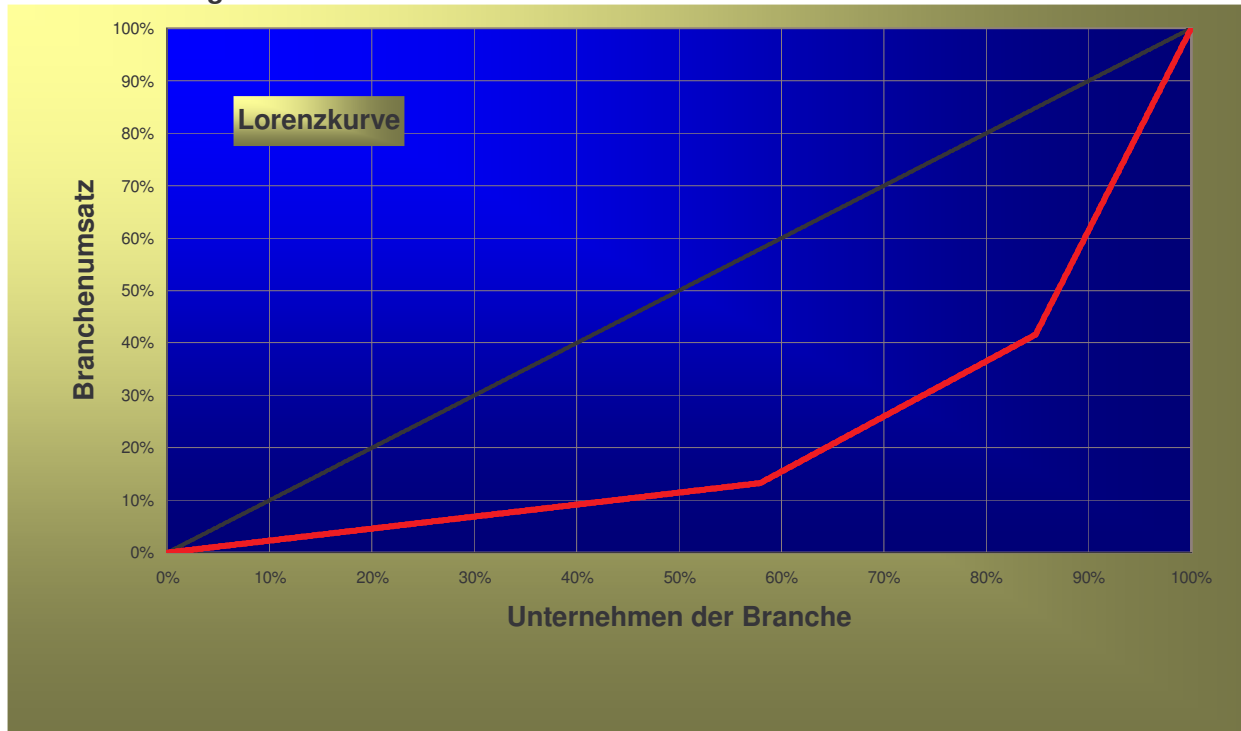
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	101,0	95,6	92,8	61,5	46,6
in % des deutschen Volumens	6,8	6,8	6,1	3,9	2,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	5,6	3,0	50,9	32,0	
Beschäftigtenzahl der Branche	722,0	646,0	650,0	504,0	420,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	11,8	-0,6	29,0	20,0	

Unternehmensbezogene Analyse

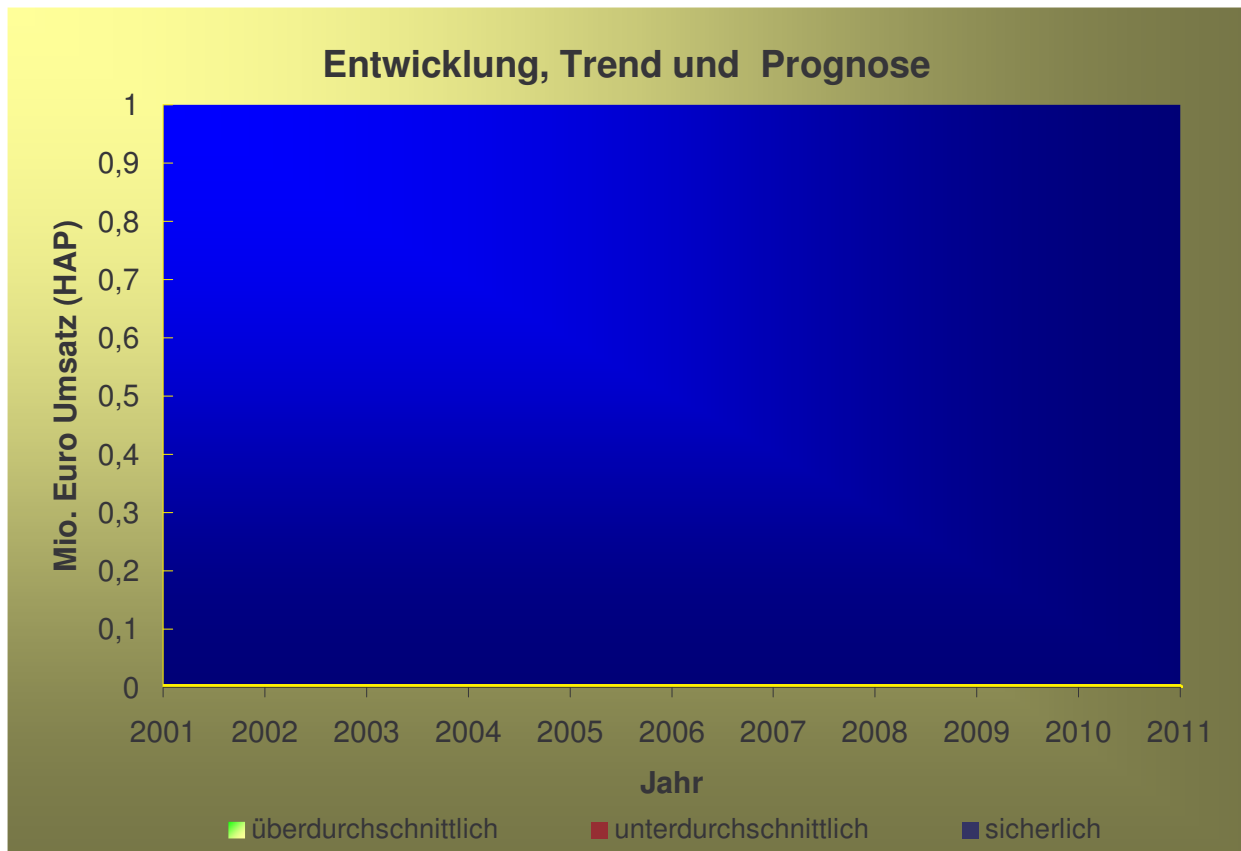
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	19	19	26	24	5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	-26,9	8,3	380,0	
Umsatz in €	5.315.789,5	5.031.578,9	3.569.230,8	2.562.500,0	9.320.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	5,6	41,0	39,3	-72,5	
Bruttobetriebsüberschuss in €	747.368,4	831.578,9	630.769,2	500.000,0	1.740.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-10,1	31,8	26,2	-71,3	
Personalaufwendungen in €	663.157,9	589.473,7	423.076,9	266.666,7	820.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	12,5	39,3	58,7	-67,5	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	3.931.578,9	3.589.473,7	2.530.769,2	1.900.000,0	6.780.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	9,5	41,8	33,2	-72,0	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	5.263,2	10.526,3	7.692,3	0,0	13.333,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	4.631.578,9	4.605.263,2	3.176.923,1	2.220.833,3	8.240.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,6	45,0	43,1	-73,0	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	141.500,0	149.800,0	141.500,0	123.800,0	110.600,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-5,5	5,9	14,3	11,9	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	13,6	13,0	13,2	11,4	10,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	4,6	-1,5	15,8	12,9	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	38,0	34,0	25,0	21,0	84,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	11,8	36,0	19,0	-75,0	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %		84,9	86,7	81,1	98,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-2,2	6,9	-17,2	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	43,9	51,5	33,9	88,1	9,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-14,8	51,9	-61,5	837,2	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

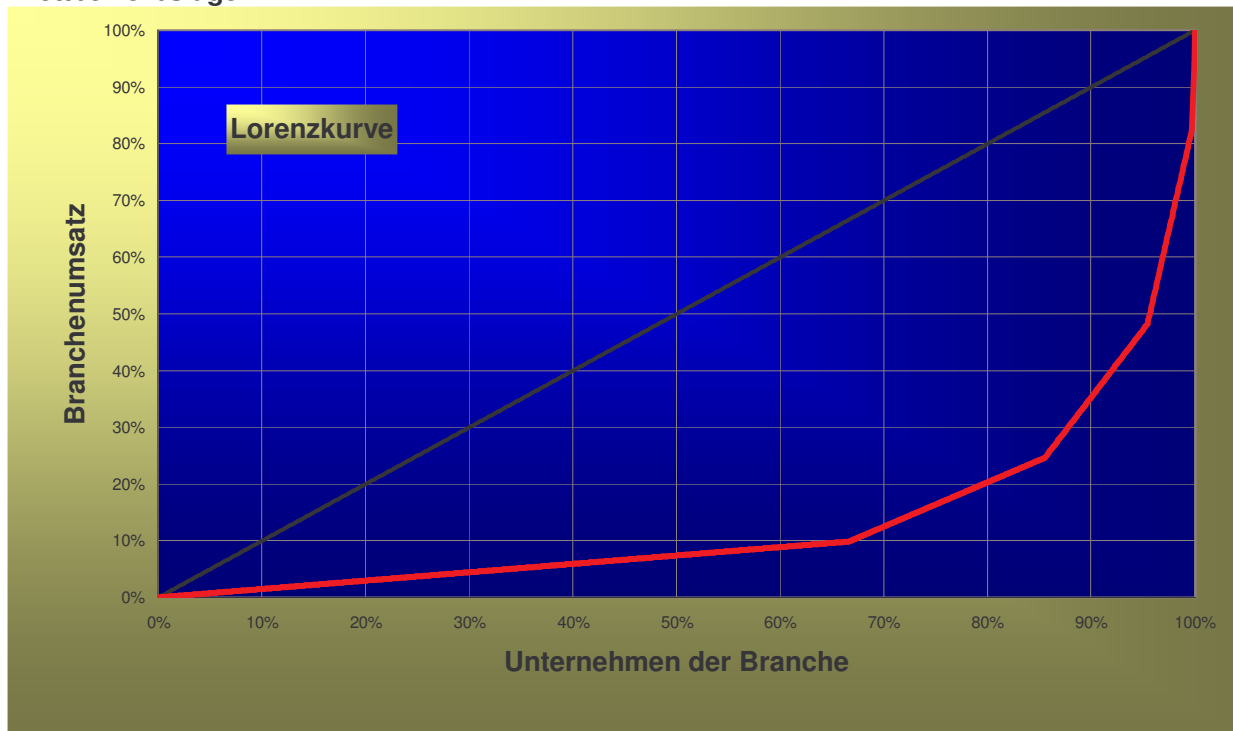
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €					
in % des deutschen Volumens					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Unternehmensbezogene Analyse

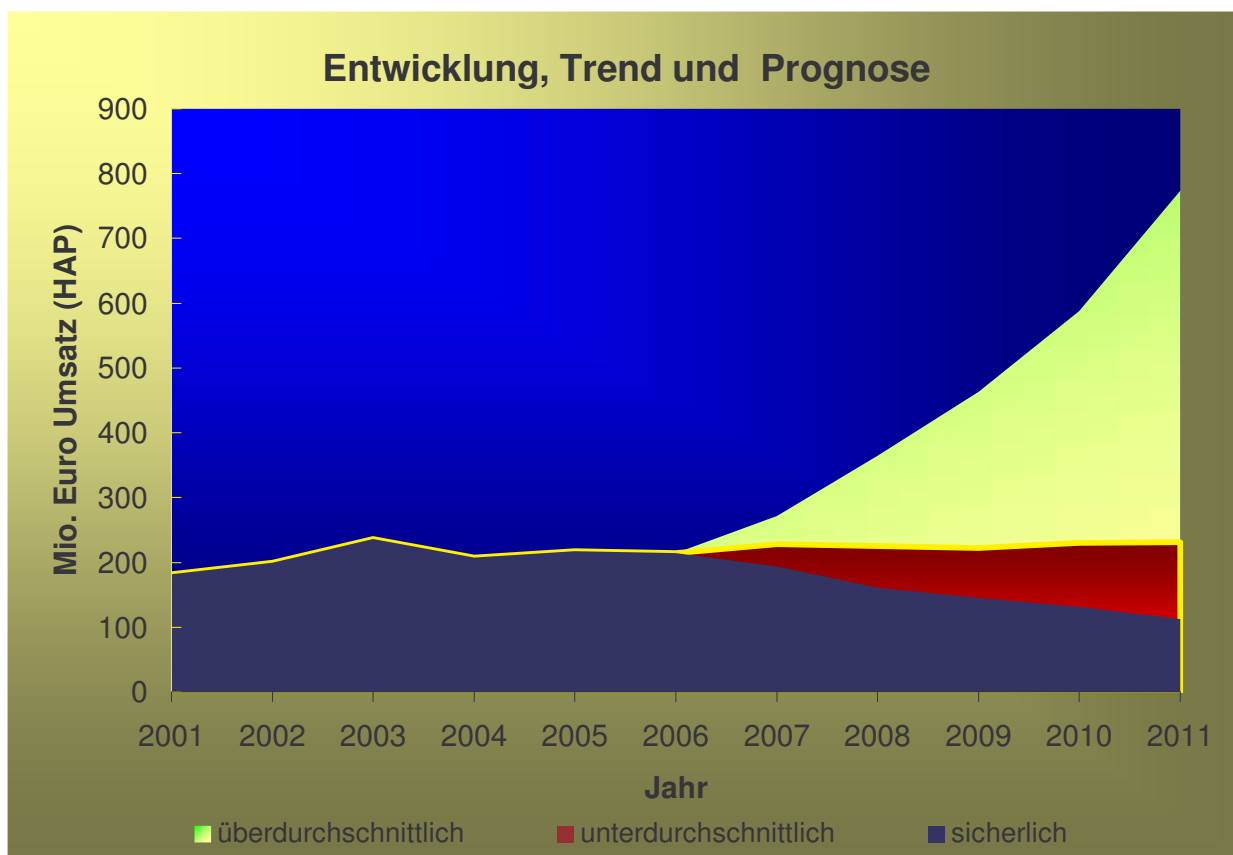
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

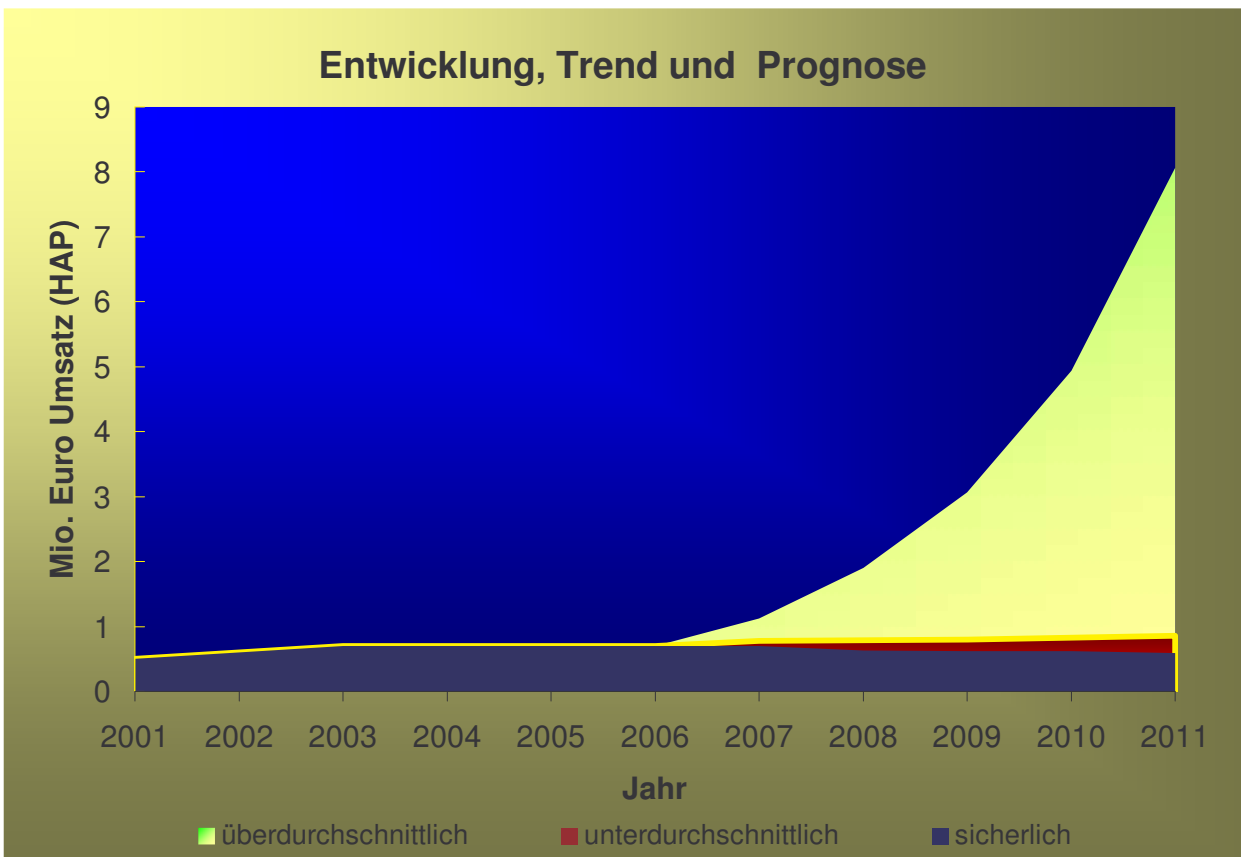
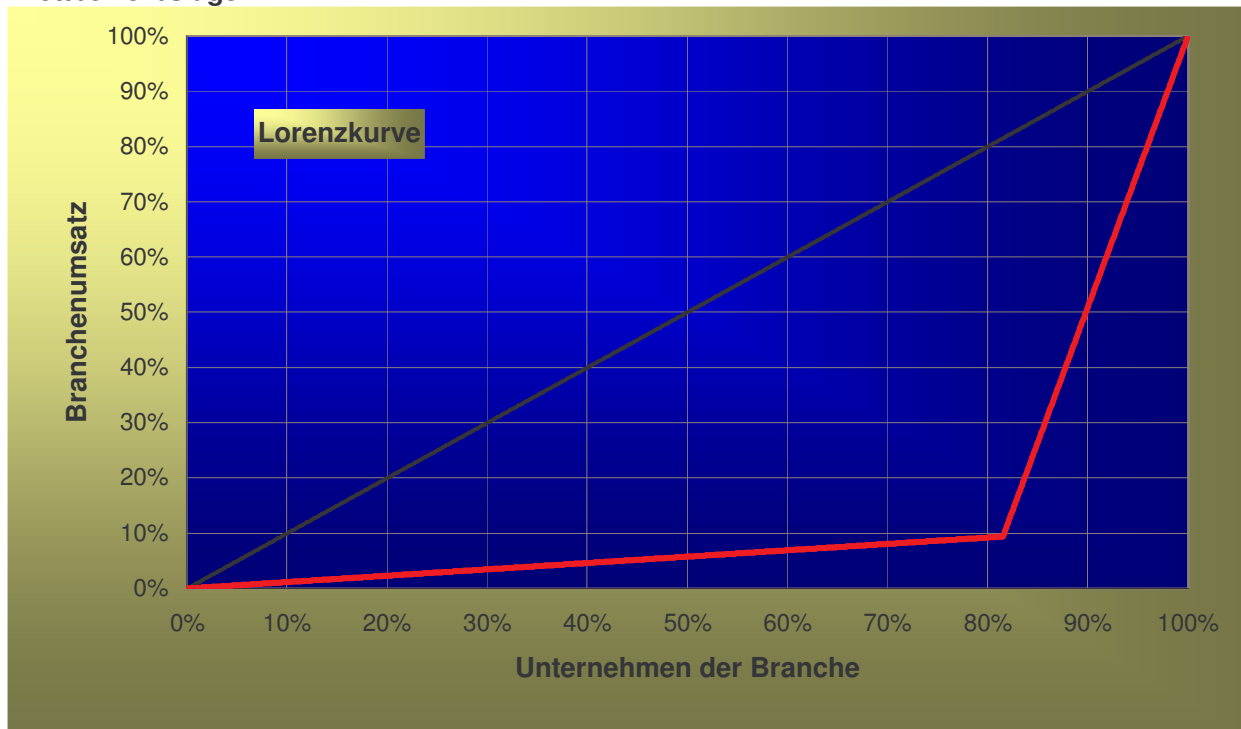
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	207,6	236,0	199,6	181,6	138,2
in % des deutschen Volumens	14,0	16,8	13,2	11,5	8,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-12,0	18,2	9,9	31,4	
Beschäftigtenzahl der Branche	737,1	783,0	965,7	768,0	581,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-5,9	-18,9	25,7	32,2	

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	91	90	111	96	83
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,1	-18,9	15,6	15,7	
Umsatz in €	2.281.318,7	2.622.222,2	1.798.198,2	1.891.666,7	1.665.060,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-13,0	45,8	-4,9	13,6	
Bruttobetriebsüberschuss in €	316.483,5	348.888,9	240.540,5	210.416,7	259.036,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-9,3	45,0	14,3	-18,8	
Personalaufwendungen in €	205.494,5	253.333,3	214.414,4	210.416,7	160.241,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-18,9	18,2	1,9	31,3	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	1.810.989,0	2.067.777,8	1.376.576,6	1.515.625,0	1.300.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-12,4	50,2	-9,2	16,6	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	2.197,8	3.333,3	900,9	1.041,7	1.204,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-34,1	270,0			
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	2.123.076,9	2.335.555,6	1.672.973,0	1.741.666,7	1.615.662,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-9,1	39,6	-3,9	7,8	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	281.700,0	301.000,0	207.700,0	224.500,0	250.400,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-6,4	44,9	-7,5	-10,3	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €		34,7	36,0	32,0	44,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-3,7	12,5	-27,3	
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	9,3	10,7	12,2	11,0	9,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-13,1	-12,3	10,9	15,8	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €		16,2	16,3	16,0	17,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-0,7	2,1	-5,9	
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	8,1	8,7	8,7	8,0	7,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-6,9	0,0	8,7	14,3	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %		95,1	95,5	94,4	97,6
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-0,4	1,1	-3,3	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	33,3	17,2	28,7	32,8	35,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	93,6	-40,1	-12,5	-6,3	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

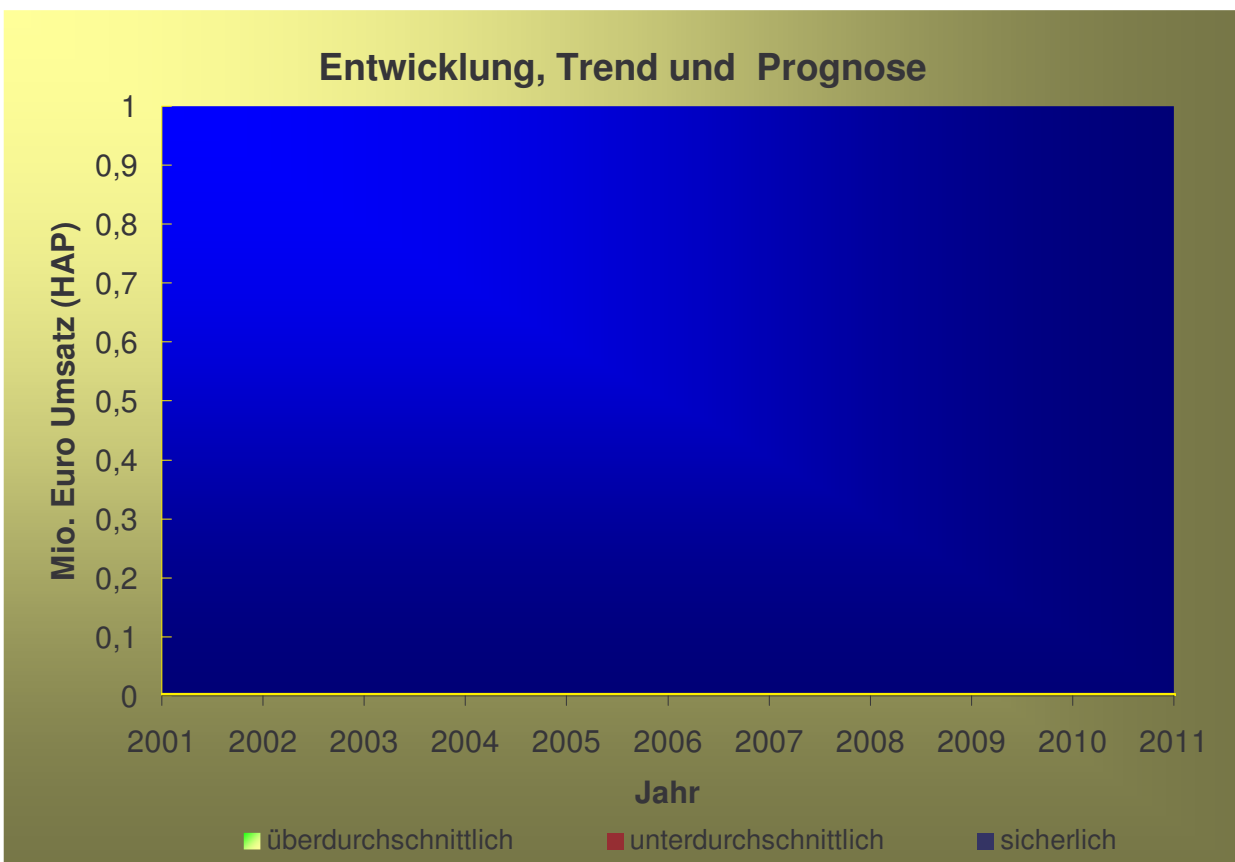
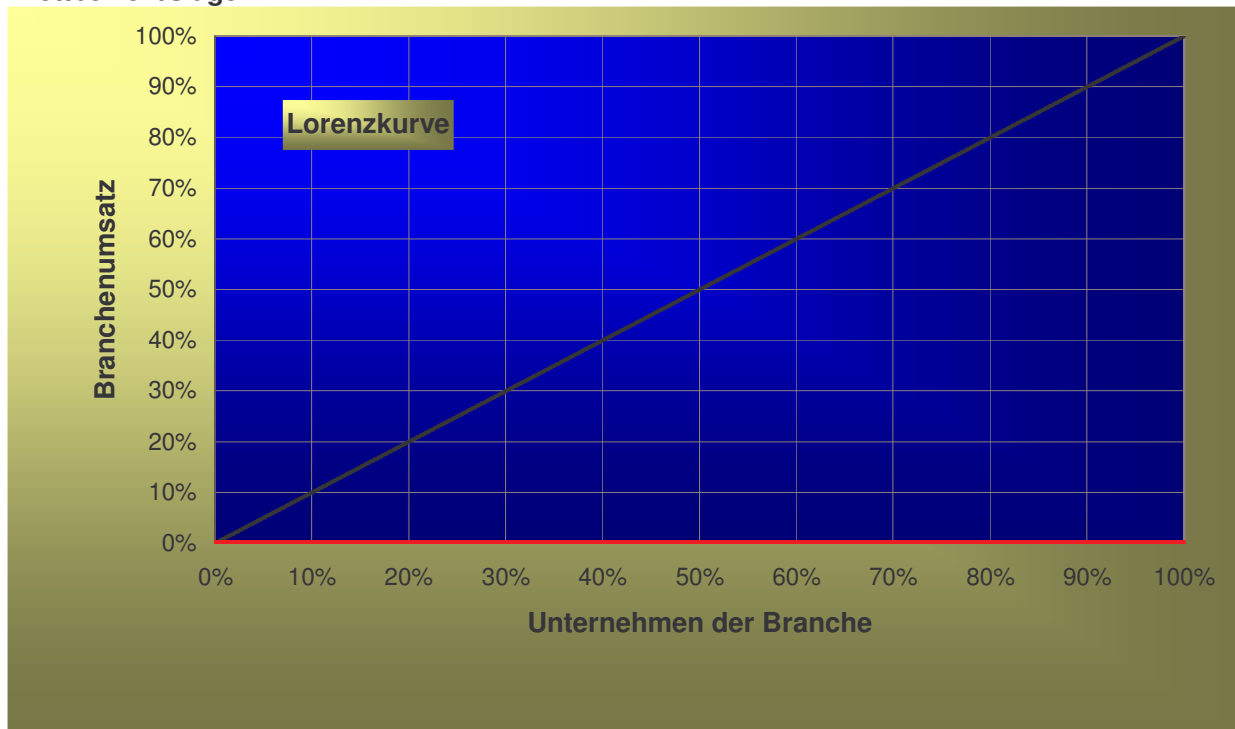
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	0,7	0,7	0,6	0,5	0,3
in % des deutschen Volumens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	16,7	20,0	66,7	
Beschäftigtenzahl der Branche	60,0	54,0	54,0	49,0	9,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	11,1	0,0	10,2	444,4	

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	6	9	9	7	3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-33,3	0,0	28,6	133,3	
Umsatz in €	116.666,7	77.777,8	66.666,7	71.428,6	100.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	50,0	16,7	-6,7	-28,6	
Bruttobetriebsüberschuss in €	0,0	11.111,1	11.111,1	-14.285,7	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-100,0	0,0	-177,8		
Personalaufwendungen in €	16.666,7	11.111,1	11.111,1	14.285,7	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	50,0	0,0	-22,2	#DIV/0!	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	100.000,0	44.444,4	44.444,4	28.571,4	66.666,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	125,0	0,0	55,6	-57,1	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	0,0	0,0	0,0	0,0	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	116.666,7	66.666,7	66.666,7	71.428,6	177.777,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	75,0	0,0	-6,7		
Umsatz pro beschäftigter Person in €	11.800,0	11.200,0	10.800,0	9.200,0	30.800,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	5,4	3,7	17,4	-70,1	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €				0,0	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	19,0	23,4	21,5	24,5	10,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-18,8	8,8	-12,2	124,8	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €				1,0	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	10,0	6,0	6,0	7,0	3,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	66,7	0,0	-14,3	133,3	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %				0,0	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	82,4	9,2	2,4	110,0	5,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	795,7	283,3	-97,8	1.796,6	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

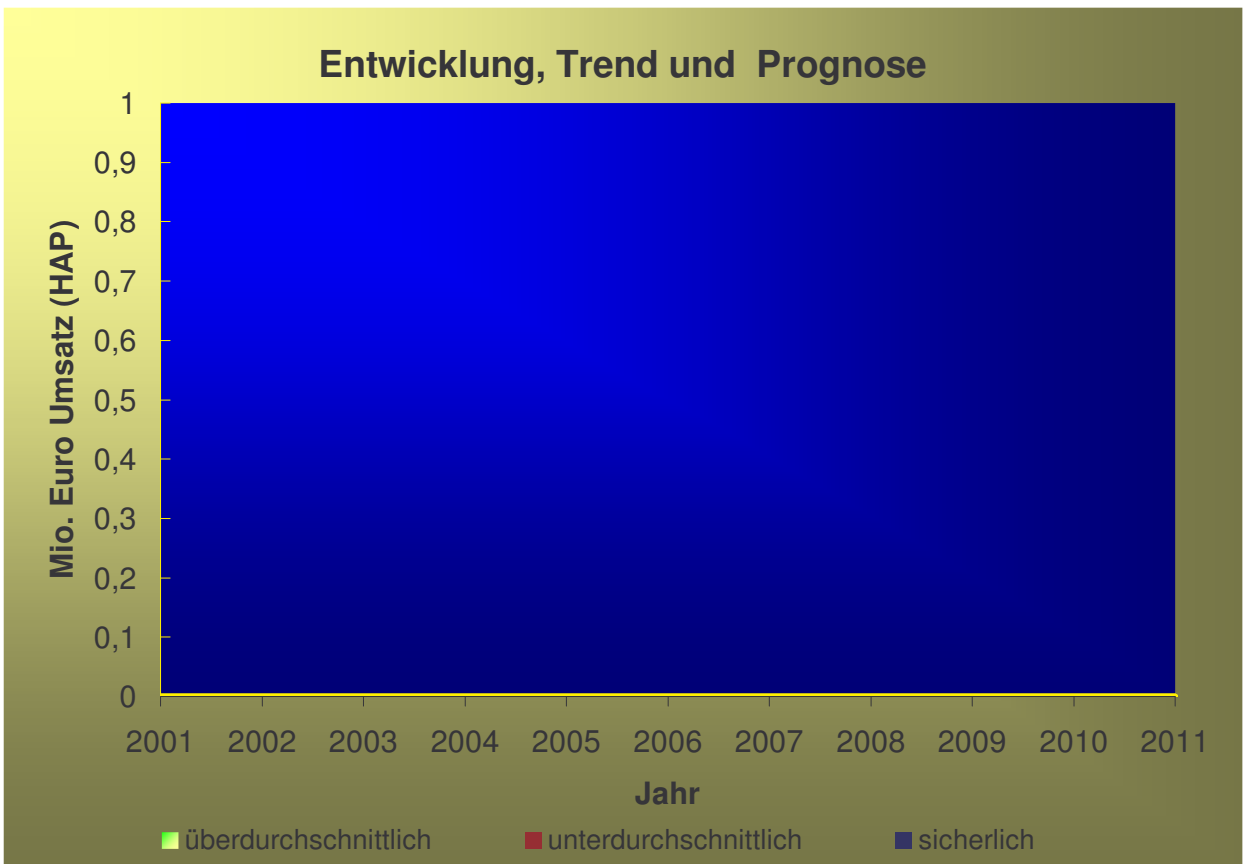
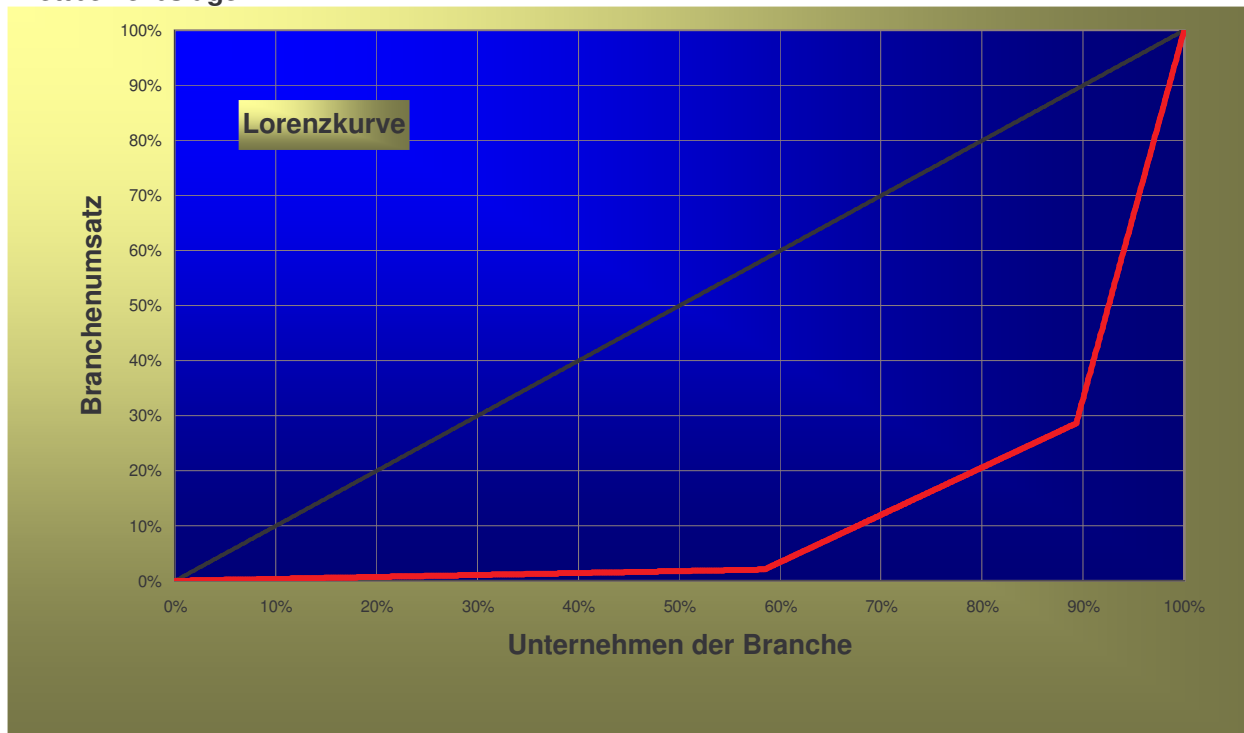
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €					
in % des deutschen Volumens					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	0	0	1	1	1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

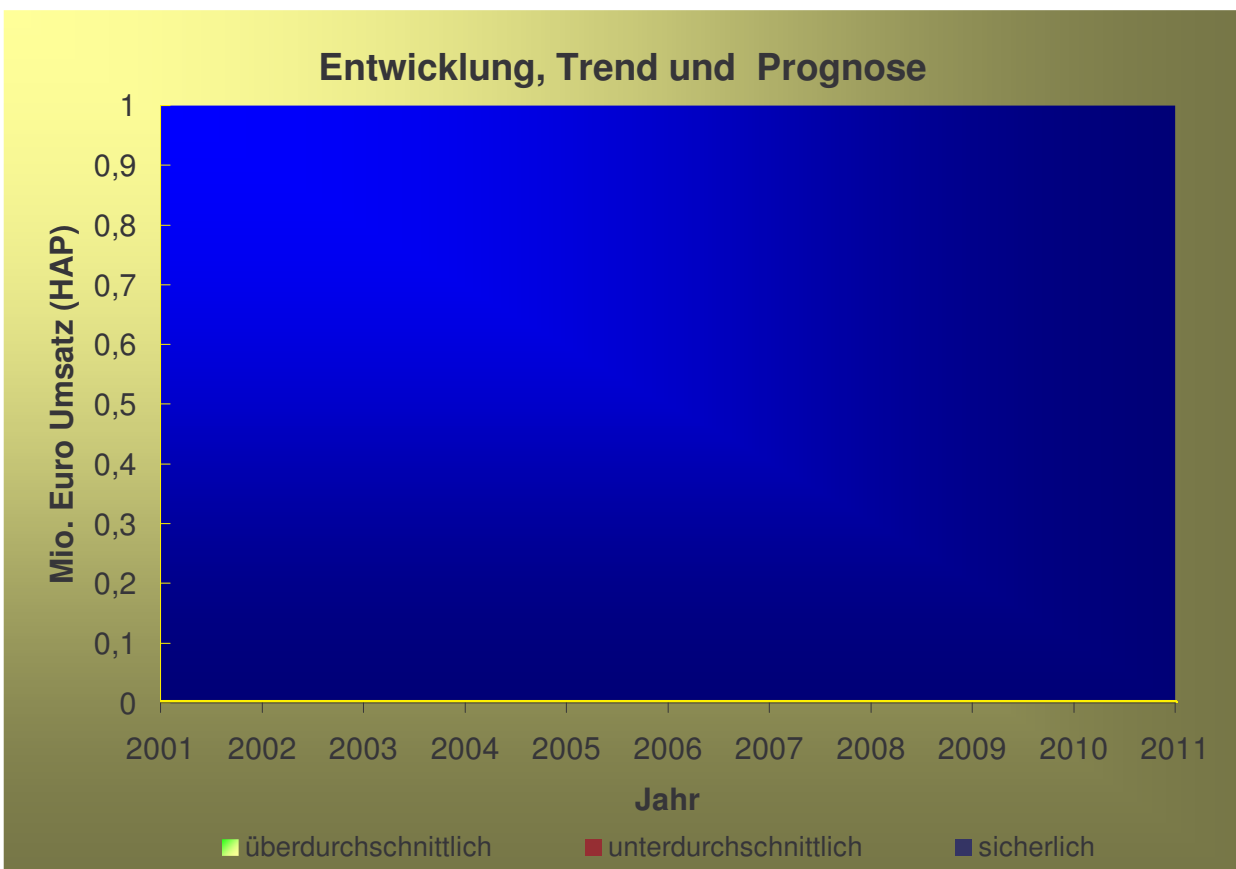
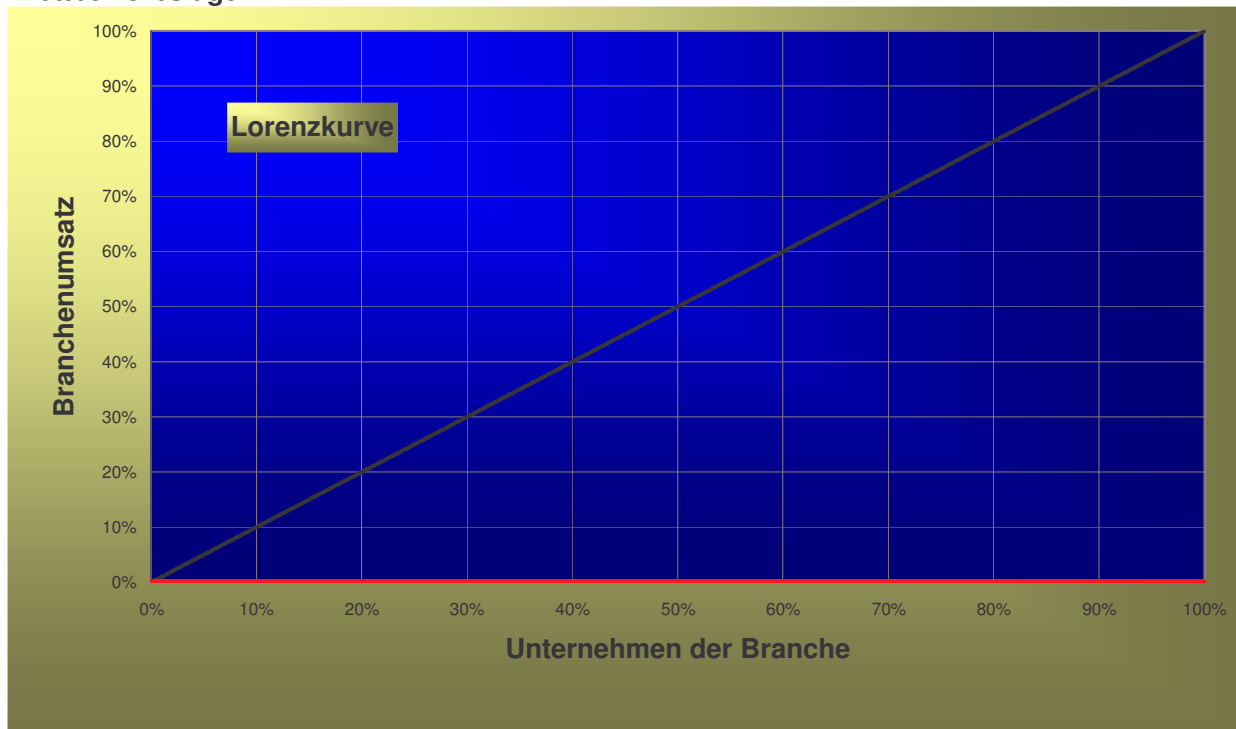
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €		0,0	0,0		
in % des deutschen Volumens		0,0	0,0		
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche	22,0	8,0	12,7	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	175,0	-36,8			

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	2	2	2	0	0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	0,0			
Umsatz in €	k. A.	0,0	0,0	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	0,0	0,0	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	k. A.	0,0	0,0	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	k. A.	0,0	0,0	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	0,0	0,0	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	11,0	4,0	6,3	3,2	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	175,0	-36,8	100,0		
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €					
in % des deutschen Volumens					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

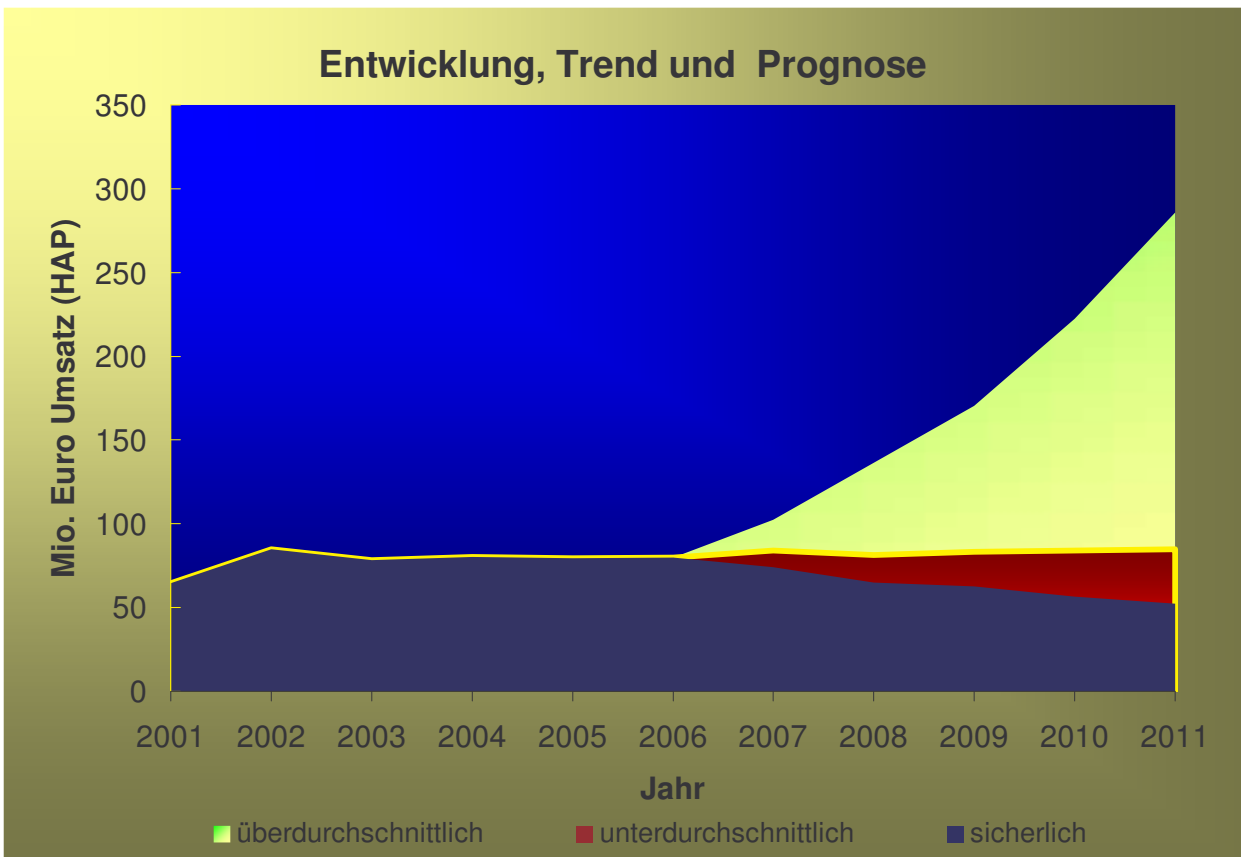
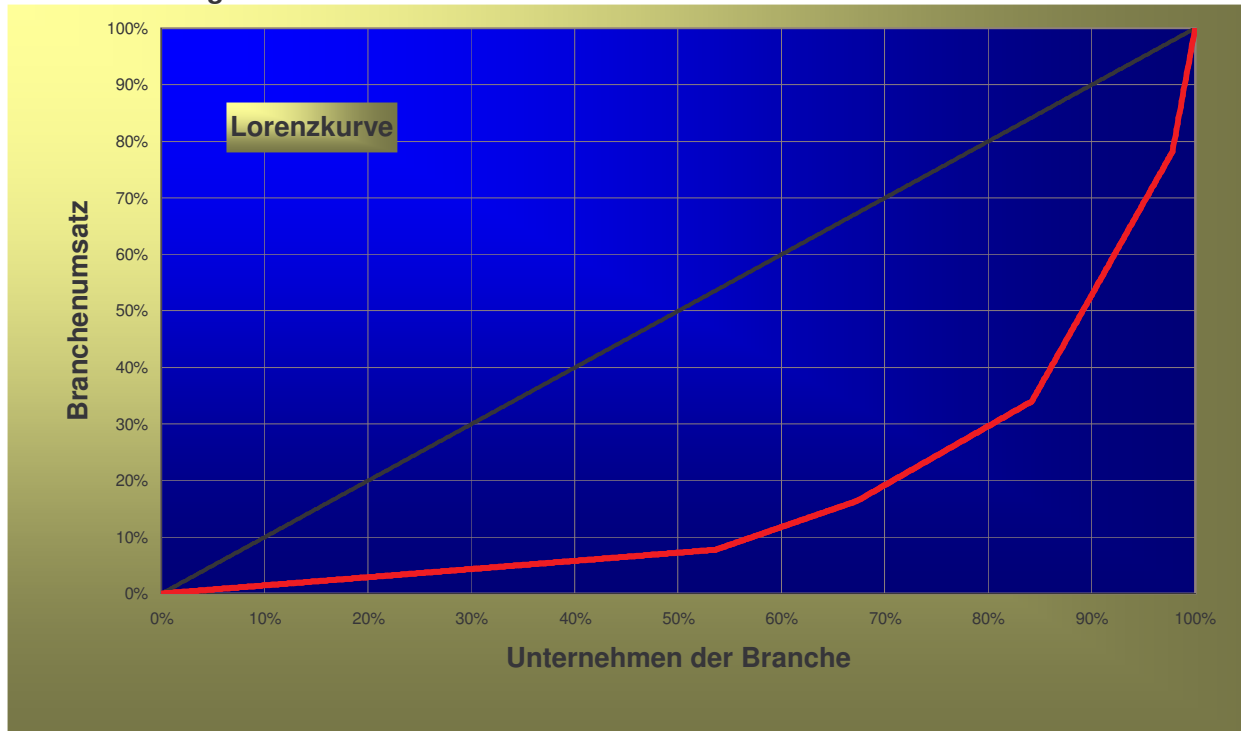
Wenn hier "0" steht, gibt es definitiv keine Anbieter, die die Registration erreicht haben.

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	0	0	0	0	0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

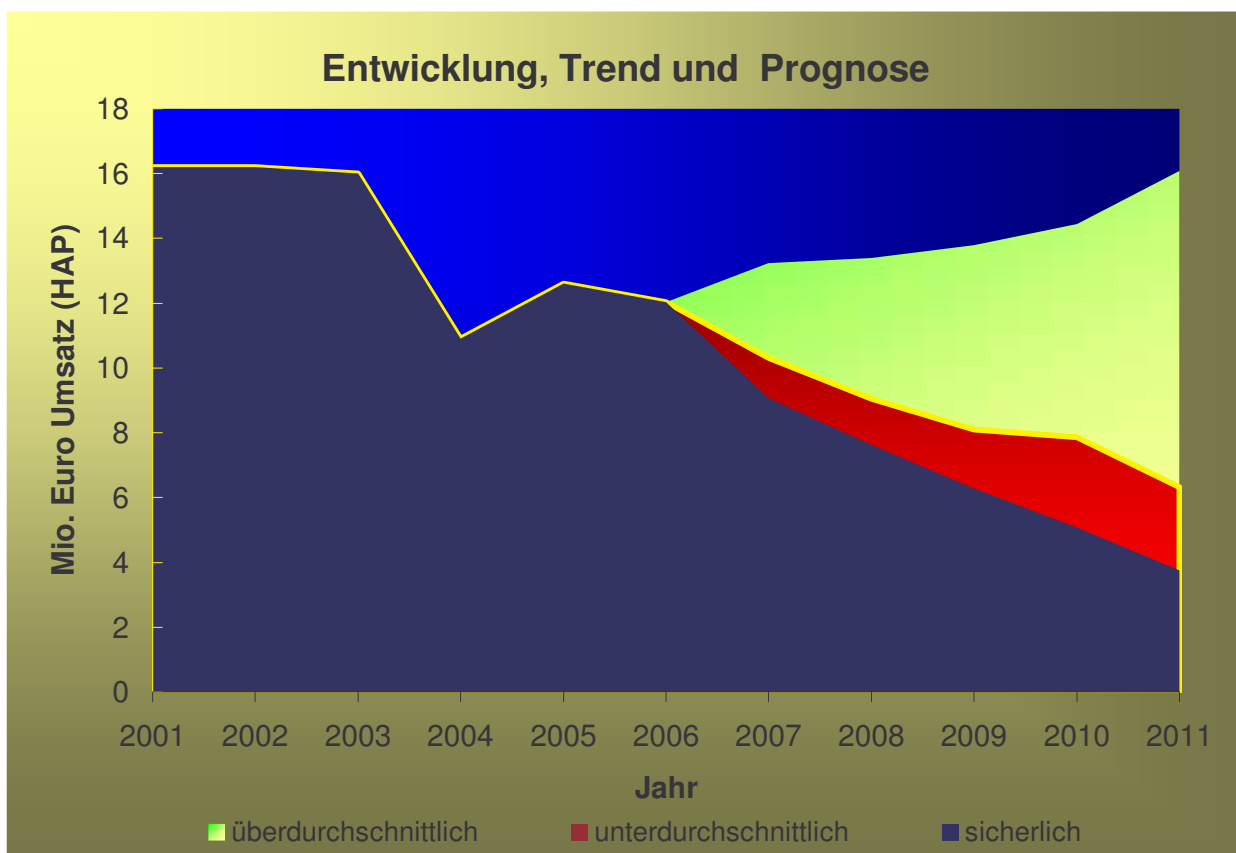
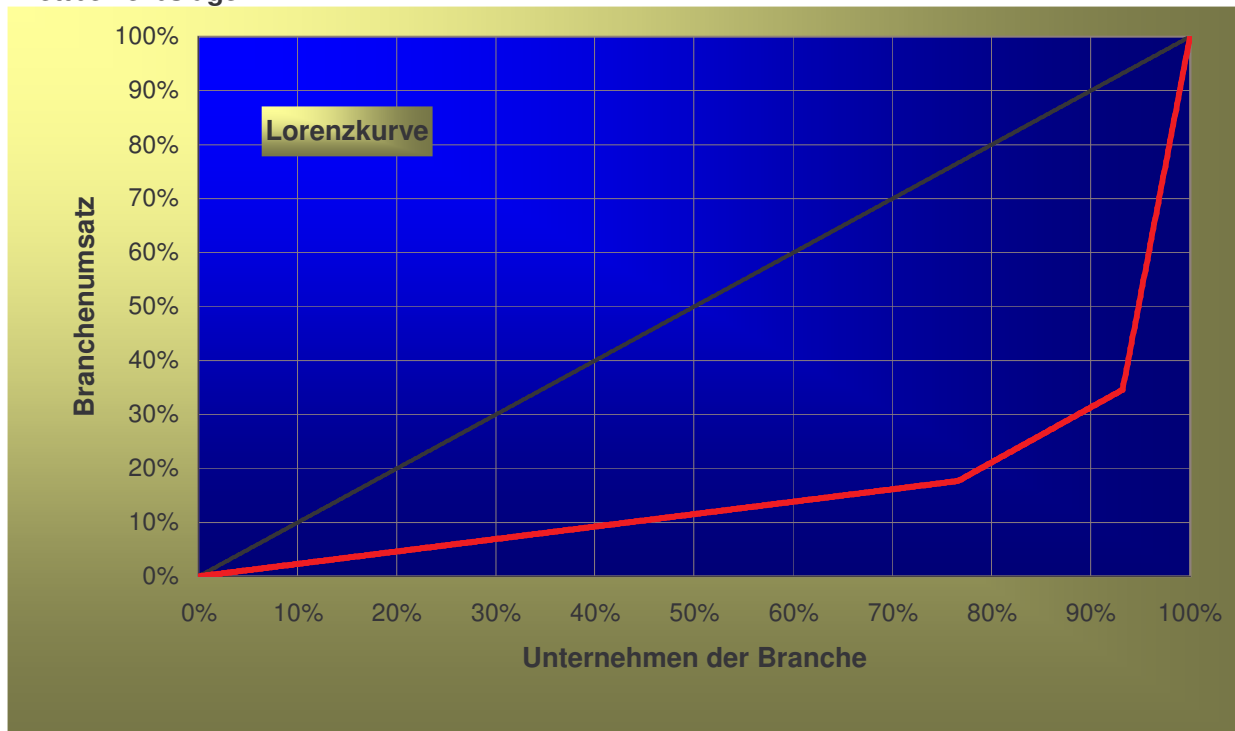
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	80,4	78,2	84,9	64,7	68,7
in % des deutschen Volumens	5,4	5,6	5,6	4,1	4,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	2,9	-7,9	31,2	-5,8	
Beschäftigtenzahl der Branche	313,5	292,5	291,0	238,5	229,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	7,2	0,5	22,0	3,9	

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	15	15	15	15	15
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	0,0	0,0	0,0	
Umsatz in €	5.360.740,7	5.211.111,1	5.660.000,0	4.313.333,3	4.580.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	2,9	-7,9	31,2	-5,8	
Bruttobetriebsüberschuss in €	957.777,8	946.666,7	980.000,0	880.000,0	913.333,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,2	-3,4	11,4	-3,6	
Personalaufwendungen in €	822.963,0	797.777,8	873.333,3	646.666,7	593.333,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	3,2	-8,7	35,1	9,0	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	3.564.444,4	3.453.333,3	3.786.666,7	2.786.666,7	3.060.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	3,2	-8,8	35,9	-8,9	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	68.148,1	68.888,9	66.666,7	73.333,3	60.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,1	3,3	-9,1	22,2	
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	5.088.148,1	4.928.888,9	5.406.666,7	3.973.333,3	4.413.333,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	3,2	-8,8	36,1	-10,0	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	287.144,4	284.766,7	291.900,0	270.500,0	298.800,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,8	-2,4	7,9	-9,5	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	15,7	15,7	15,7	15,8	13,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-0,1	0,2	-0,6	19,7	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	20,9	19,5	19,4	15,9	15,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	7,2	0,5	22,0	3,9	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %	94,8	94,4	95,5	92,2	96,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,4	-1,2	3,6	-4,3	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	k. A.	10,7	19,9	29,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %			-46,2	-31,6	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

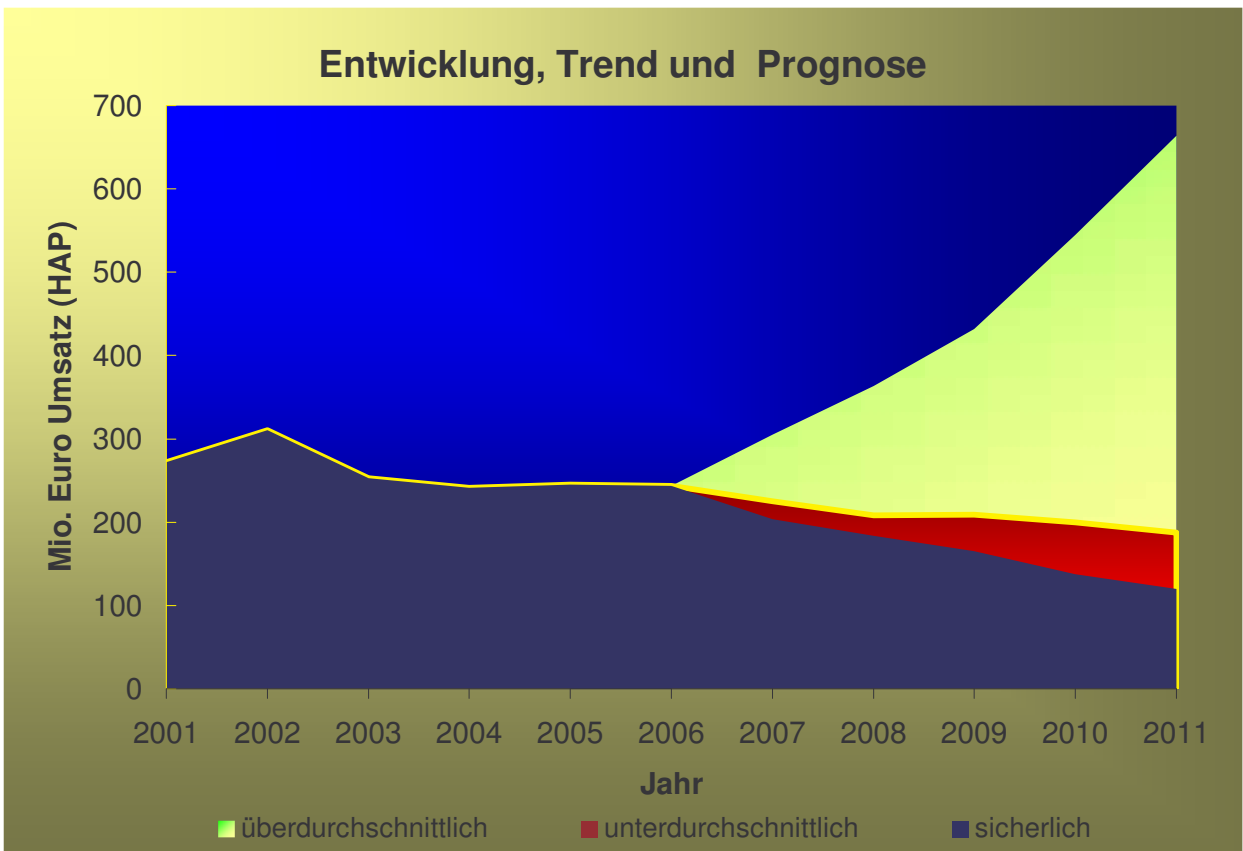
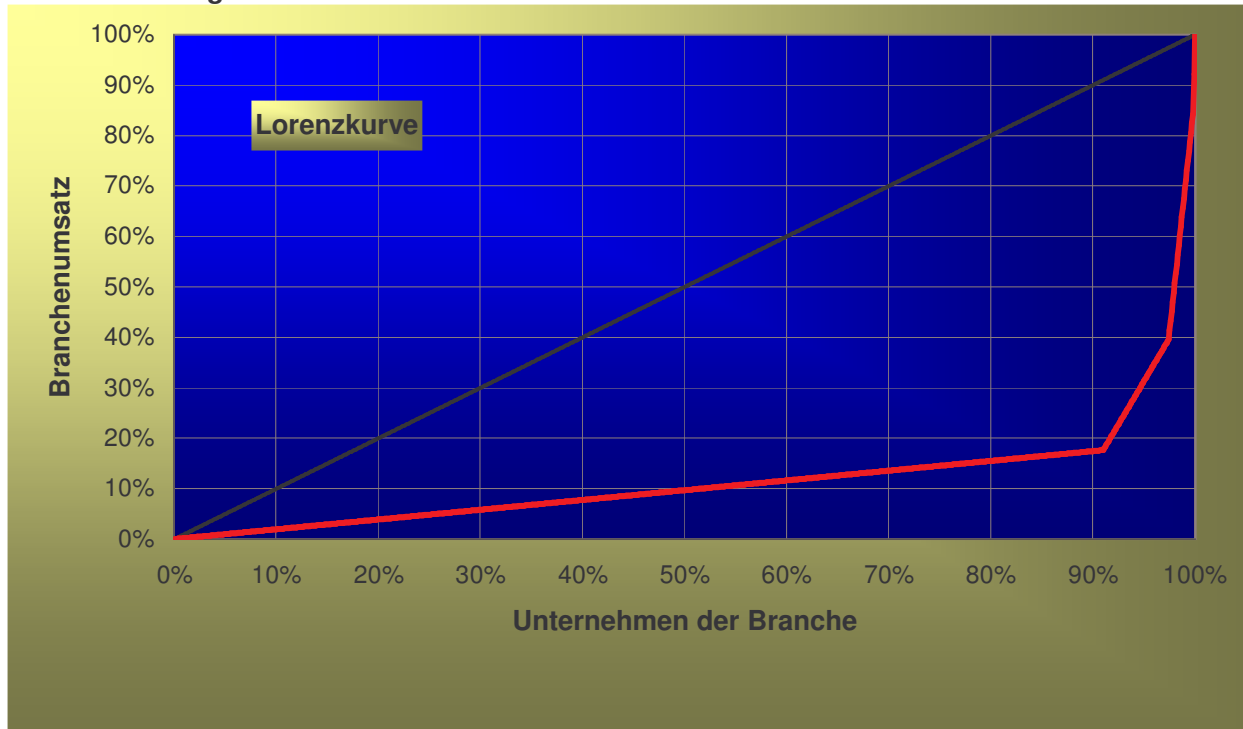
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	10,9	16,0	16,2	16,2	16,2
in % des deutschen Volumens	0,7	1,1	1,1	1,0	1,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-31,9	-1,2	0,0	0,0	
Beschäftigtenzahl der Branche	53,0	65,8	70,2	90,2	72,6
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-19,5	-6,3	-22,2	24,2	

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	10	7	9	11	9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	42,9	-22,2	-18,2	22,2	
Umsatz in €	1.090.000,0	2.285.714,3	1.800.000,0	1.472.727,3	1.800.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-52,3	27,0	22,2	-18,2	
Bruttobetriebsüberschuss in €	170.000,0	542.857,1	333.333,3	327.272,7	377.777,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-68,7	62,9	1,9	-13,4	
Personalaufwendungen in €	180.000,0	328.571,4	355.555,6	290.909,1	355.555,6
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-45,2	-7,6	22,2	-18,2	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	740.000,0	1.414.285,7	1.122.222,2	854.545,5	1.070.370,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-47,7	26,0	31,3	-20,2	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	910.000,0	2.271.428,6	1.600.000,0	1.327.272,7	1.614.814,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-59,9	42,0	20,5	-17,8	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	205.700,0	242.900,0	231.600,0	180.300,0	197.400,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-15,3	4,9	28,5	-8,7	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	18,1	14,3	19,4	21,1	20,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	26,6	-26,3	-8,1	2,8	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	5,3	9,4	7,8	8,2	8,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-43,6	20,5	-4,9	1,7	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %	80,6	80,8	80,2	82,1	81,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-0,3	0,8	-2,3	0,8	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	12,8	1,5	24,5	8,8	14,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	753,3	-93,9	178,4	-37,3	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

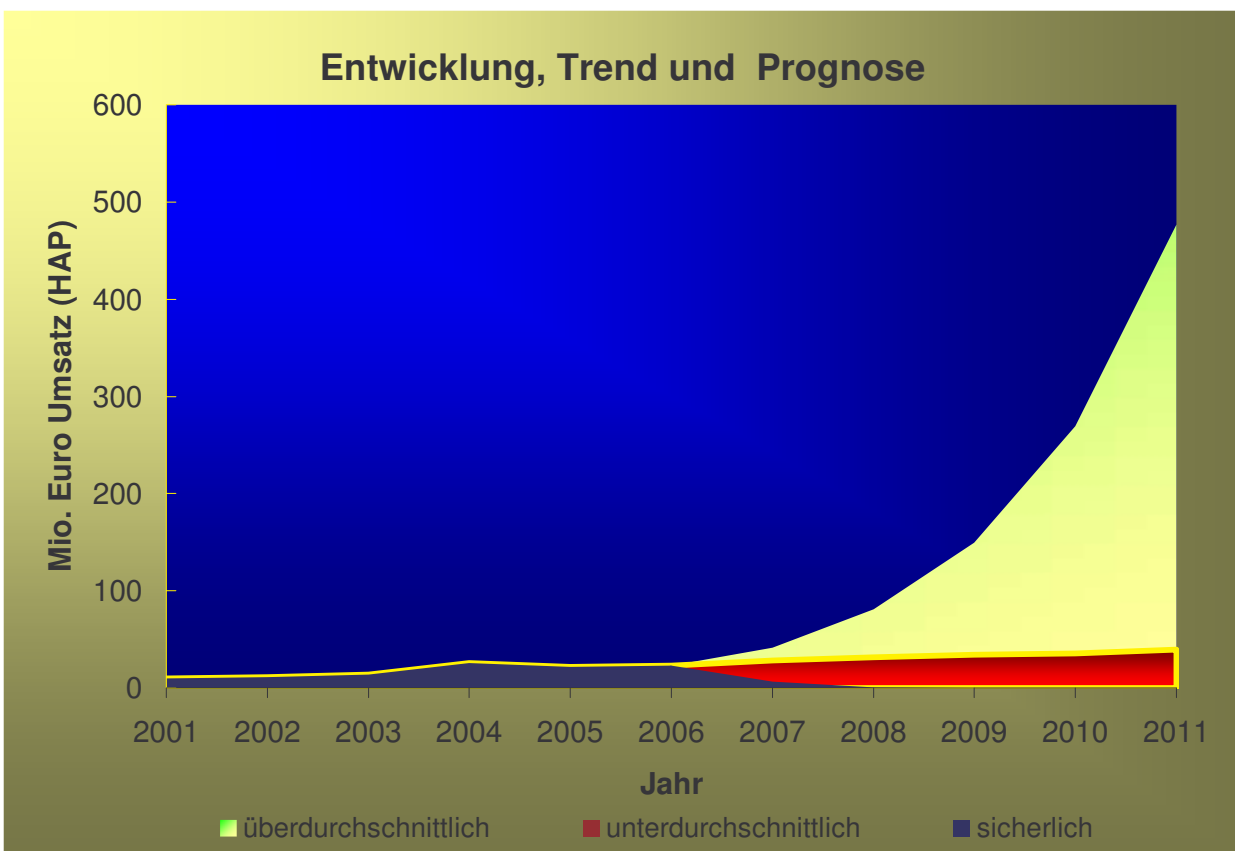
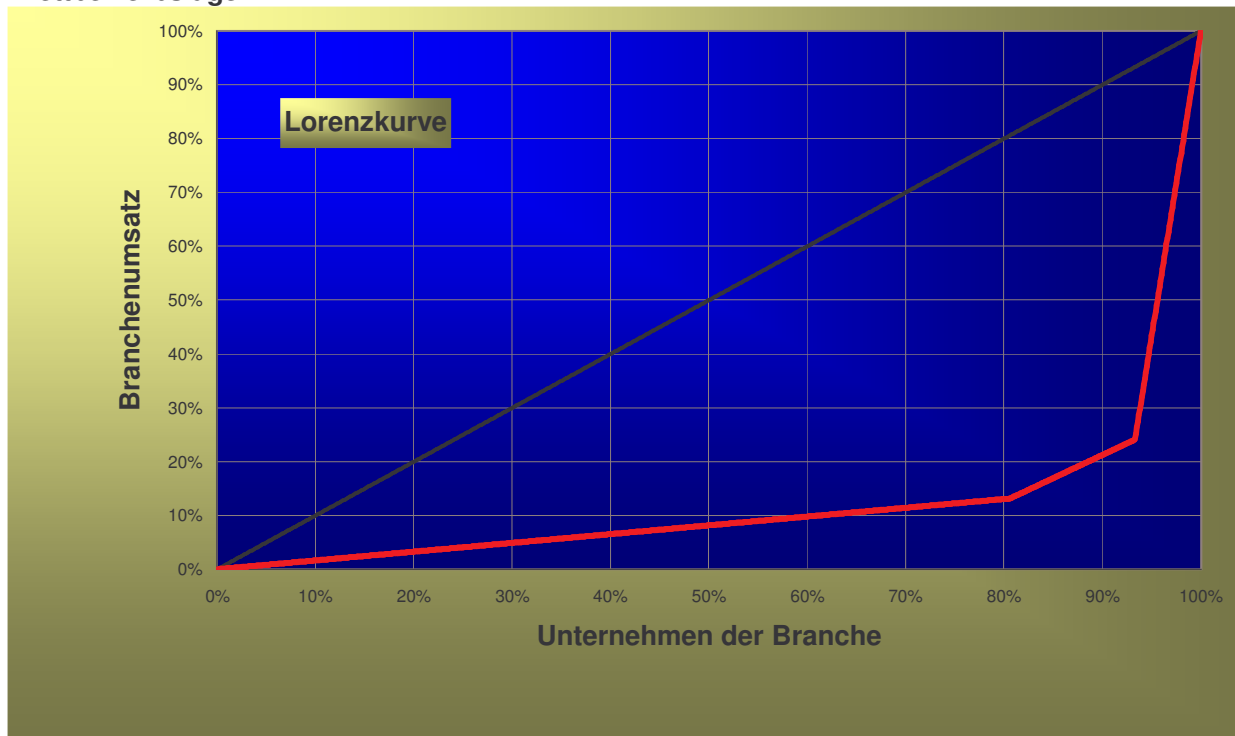
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	240,9	252,5	310,1	272,3	211,7
in % des deutschen Volumens	16,3	18,0	20,5	17,3	12,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-4,6	-18,6	13,9	28,6	
Beschäftigtenzahl der Branche	2.112,0	1.860,0	2.247,0	0,0	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	13,5	-17,2			

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	96	93	107	95	116
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	3,2	-13,1	12,6	-18,1	
Umsatz in €	2.509.375,0	2.715.053,8	2.898.130,8	2.866.315,8	1.825.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-7,6	-6,3	1,1	57,1	
Bruttobetriebsüberschuss in €	591.666,7	733.333,3	538.317,8	1.151.578,9	518.103,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-19,3	36,2	-53,3	122,3	
Personalaufwendungen in €	190.625,0	200.000,0	396.261,7	217.894,7	145.689,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-4,7	-49,5	81,9	49,6	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	1.786.458,3	1.881.720,4	2.024.299,1	1.570.526,3	1.152.586,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-5,1	-7,0	28,9	36,3	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	114.200,0	134.500,0	136.900,0	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-15,1	-1,8			
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €				0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	9,5	9,3	17,9	9,6	8,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	2,2	-48,0	86,5	12,9	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €				0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	22,0	20,0	21,0	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	10,0	-4,8			
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %				0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	10,6	6,9	13,2	10,1	17,6
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	53,6	-47,7	30,7	-42,6	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

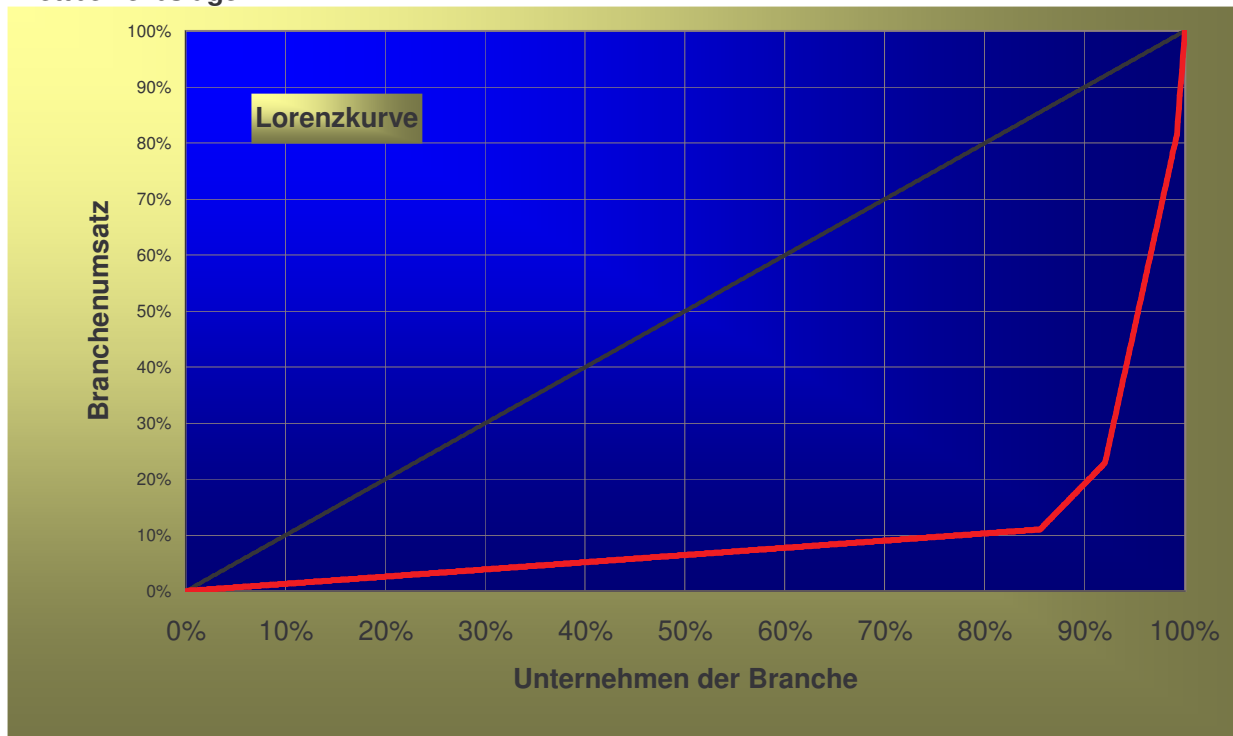
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	25,7	14,1	10,9	10,1	36,8
in % des deutschen Volumens	1,7	1,0	0,7	0,6	2,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	82,3	29,4	7,9	-72,6	
Beschäftigtenzahl der Branche	139,5	103,4	86,4	87,2	192,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	34,9	19,7	-0,9	-54,8	

Unternehmensbezogene Analyse

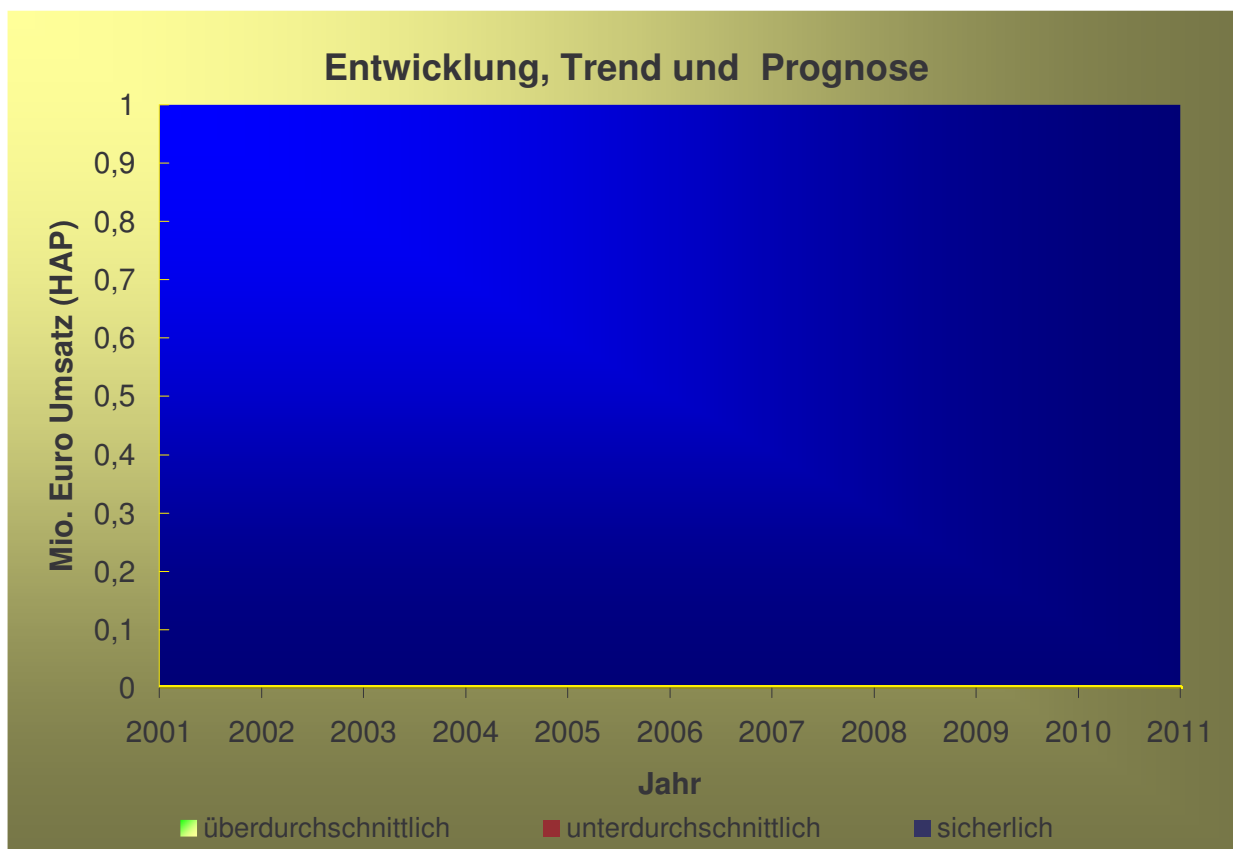
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	15	11	8	8	8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	36,4	37,5	0,0	0,0	
Umsatz in €	1.713.333,3	1.281.818,2	1.362.500,0	1.262.500,0	4.600.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	33,7	-5,9	7,9	-72,6	
Bruttobetriebsüberschuss in €	206.666,7	118.181,8	237.500,0	162.500,0	850.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	74,9	-50,2	46,2	-80,9	
Personalaufwendungen in €	146.666,7	154.545,5	175.000,0	162.500,0	487.500,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-5,1	-11,7	7,7	-66,7	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	1.140.000,0	1.036.363,6	987.500,0	950.000,0	3.312.500,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	10,0	4,9	3,9	-71,3	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	1.713.333,3	1.281.818,2	1.362.500,0	1.187.500,0	3.712.500,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	33,7	-5,9	14,7	-68,0	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	183.800,0	136.400,0	127.200,0	115.600,0	190.800,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	34,8	7,2	10,0	-39,4	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	9,4	13,1	12,5	13,5	12,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-28,2	4,8	-7,4	12,5	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	9,3	9,4	10,8	10,9	24,1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,1	-13,0	-0,9	-54,8	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %		90,2	88,8	93,0	80,5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		1,6	-4,5	15,5	
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	26,8	310,3	10,0	15,0	26,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-91,4	3.003,0	-33,3	-43,0	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

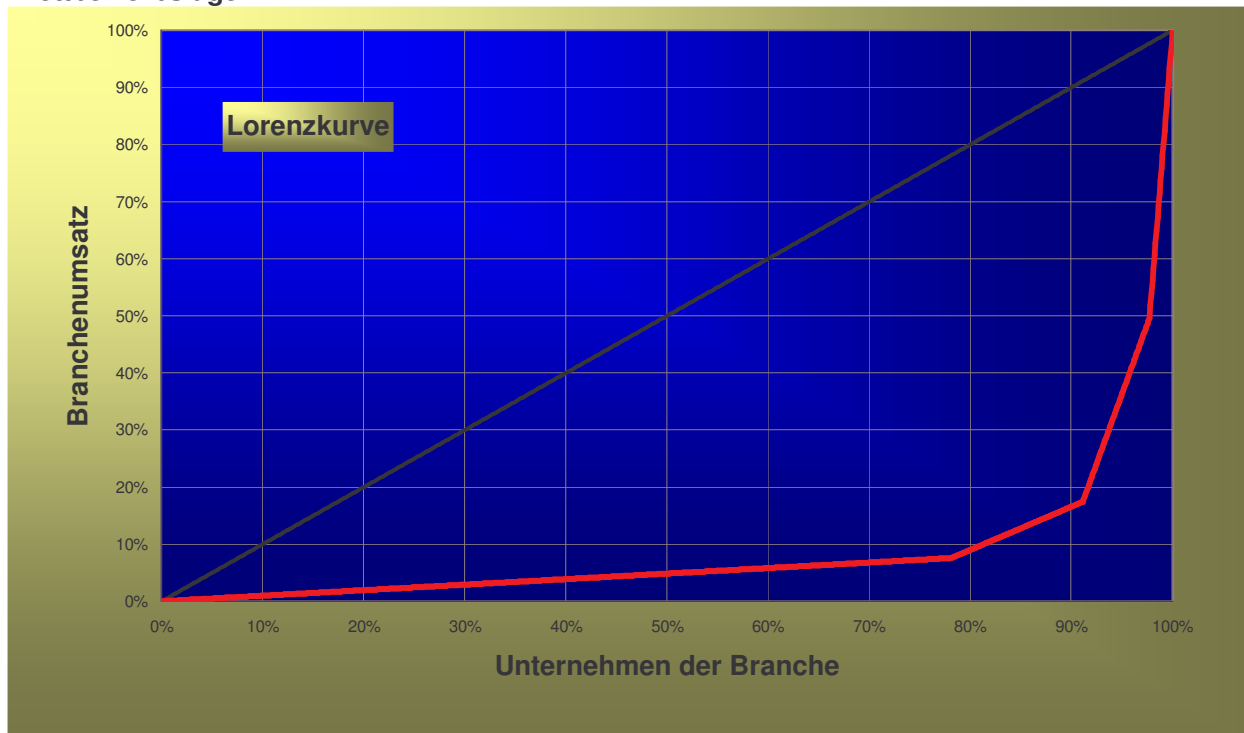
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €					
in % des deutschen Volumens					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Unternehmensbezogene Analyse

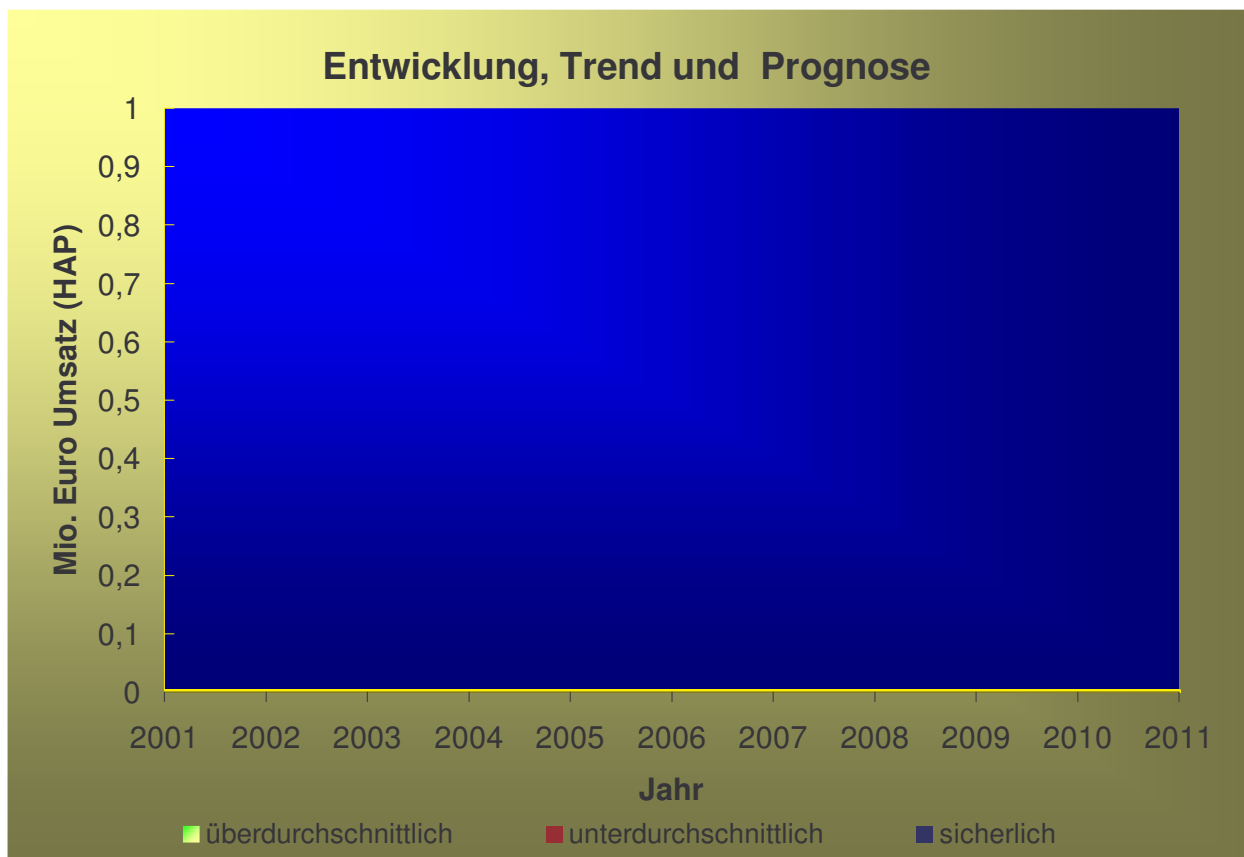
	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Entwicklung, Trend und Prognose



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

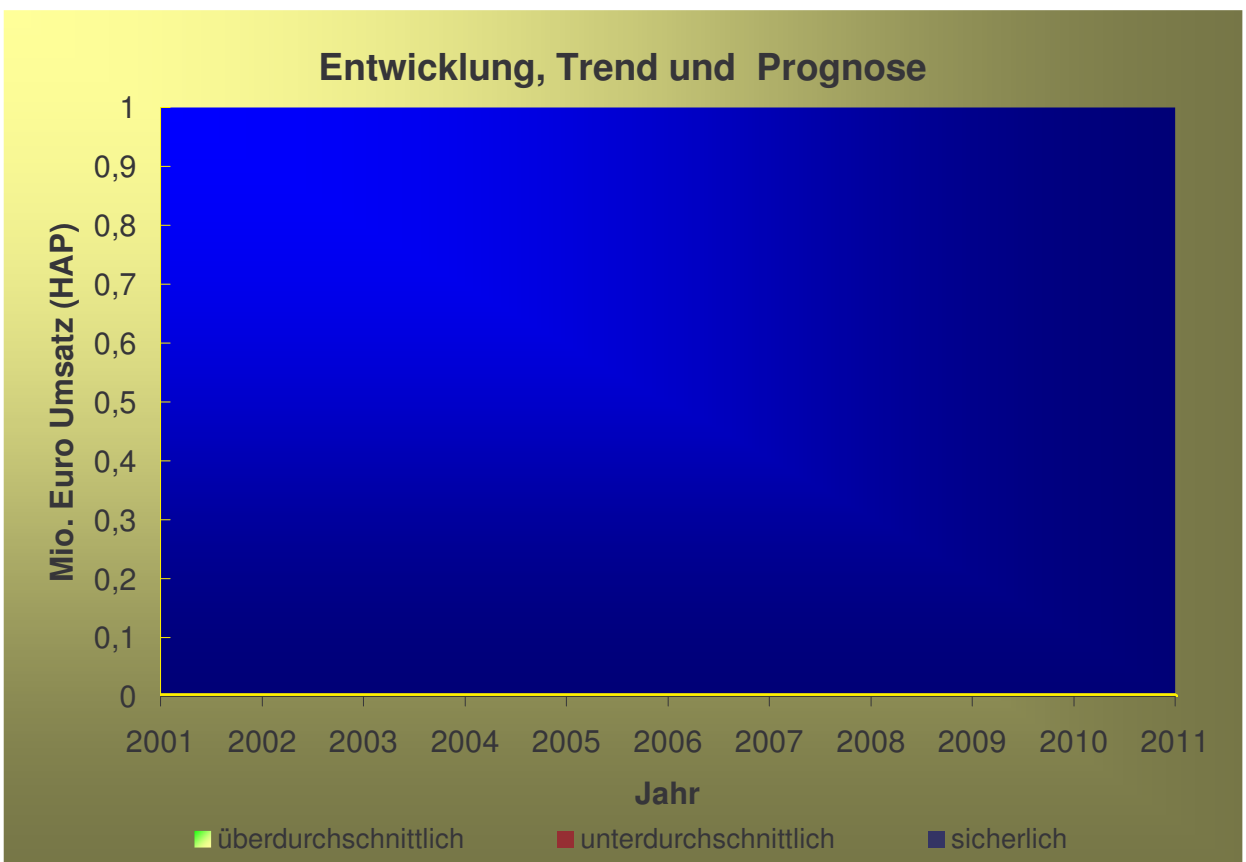
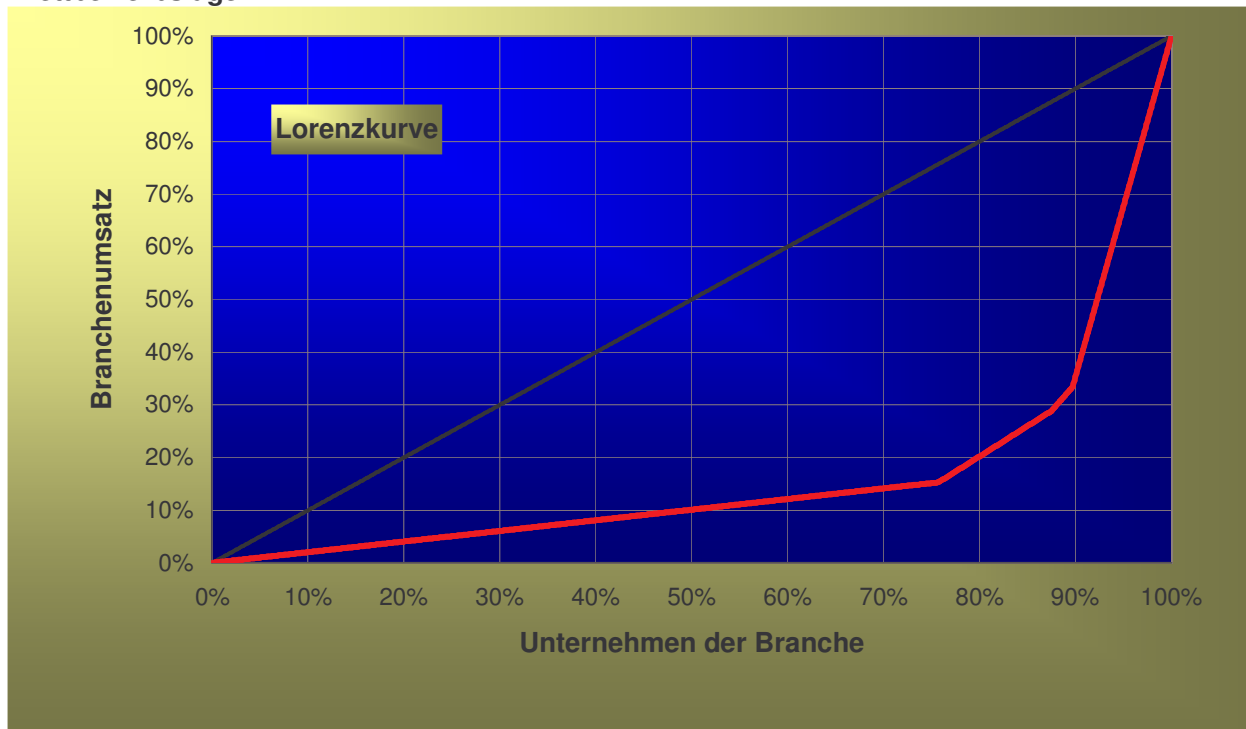
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €					
in % des deutschen Volumens					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	4	3	3	3	1
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	33,3	0,0	0,0	200,0	
Umsatz in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes					
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

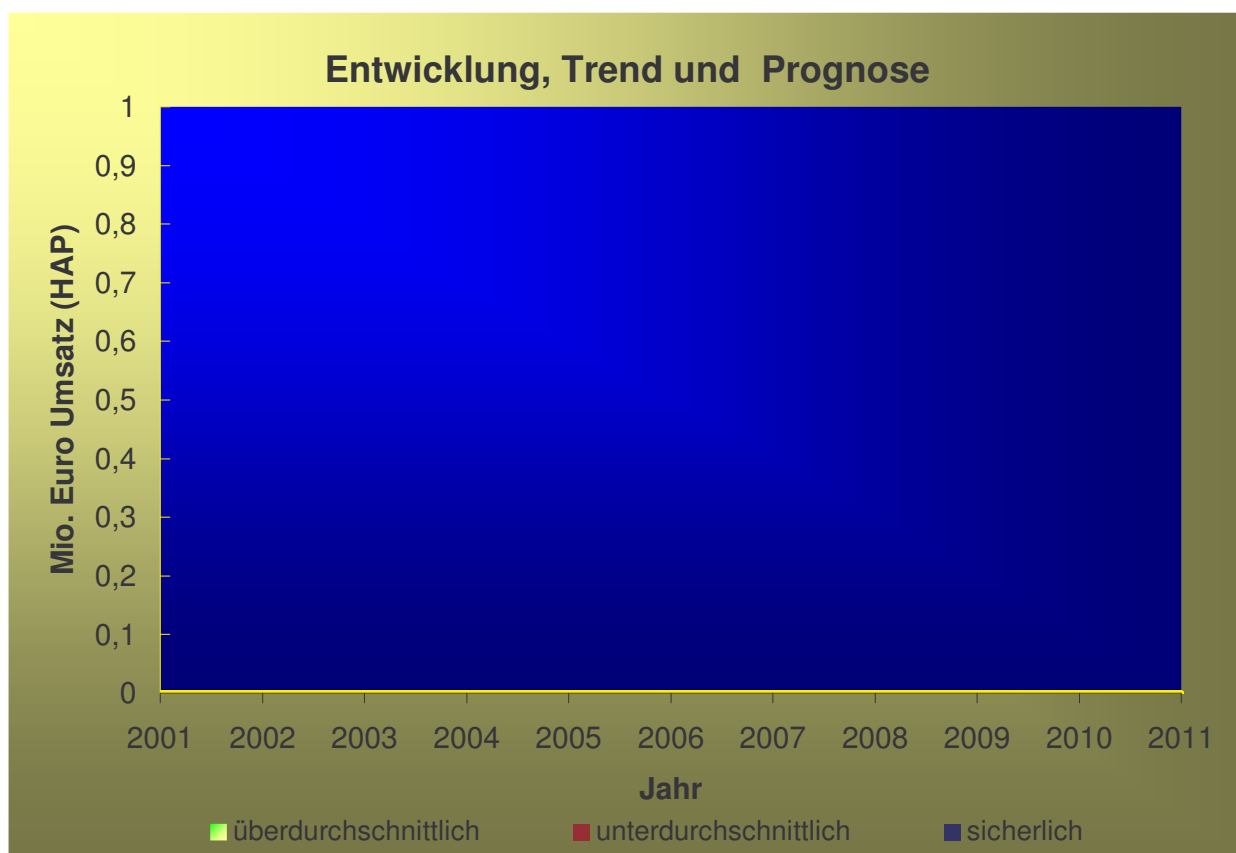
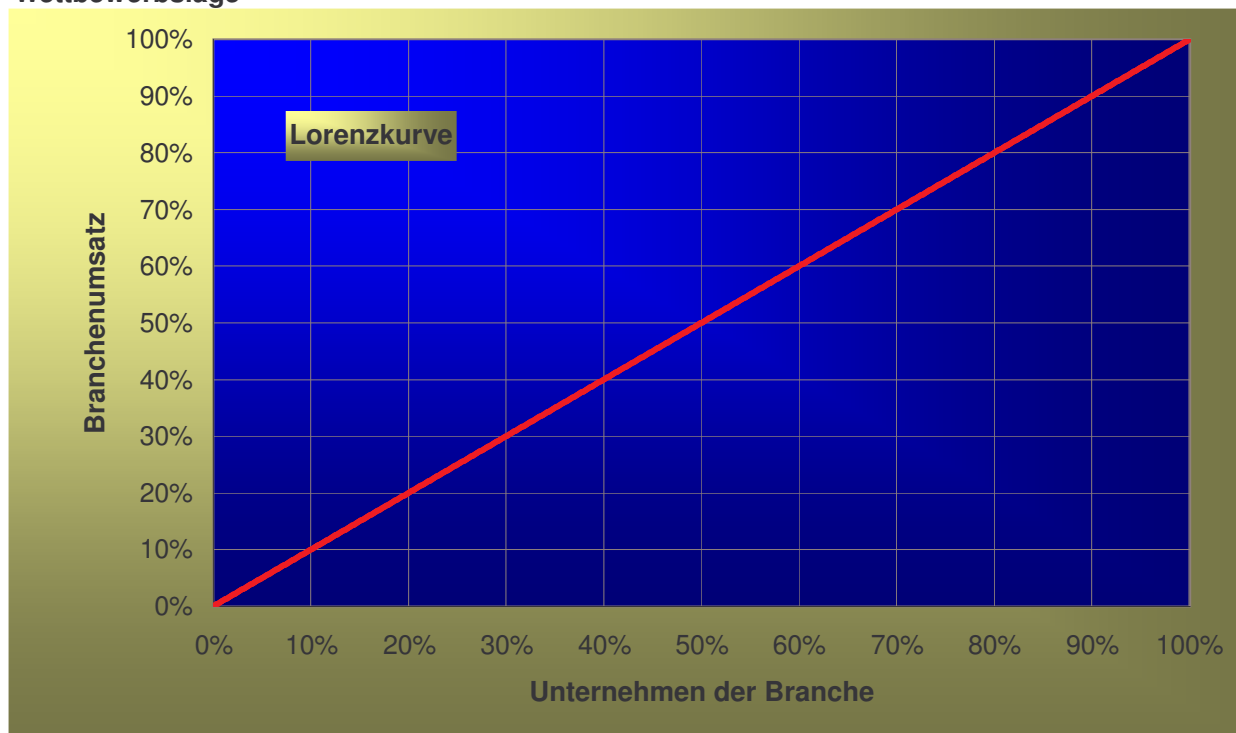
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €		0,8	0,8	0,9	0,6
in % des deutschen Volumens		0,1	0,1	0,1	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		4,2	-11,1	50,0	
Beschäftigtenzahl der Branche					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	3	2	6	7	5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	50,0	-68,4	-9,5	40,0	
Umsatz in €	k. A.	416.666,7	126.315,8	128.571,4	120.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		229,9	-1,8	7,1	
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	0,0	0,0	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Personalaufwendungen in €	k. A.	100.000,0	31.578,9	28.571,4	40.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		216,7	10,5	-28,6	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	k. A.	0,0	0,0	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
in % des Umsatzes		0,0	0,0	0,0	0,0
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	k. A.	316.666,7	94.736,8	100.000,0	80.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		234,3	-5,3	25,0	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz pro beschäftigter Person in €	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	k. A.	25,9	26,9	24,1	32,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-3,4	11,5	-25,6	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	k. A.	9,0	8,5	10,1	5,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		6,4	-16,2	94,2	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

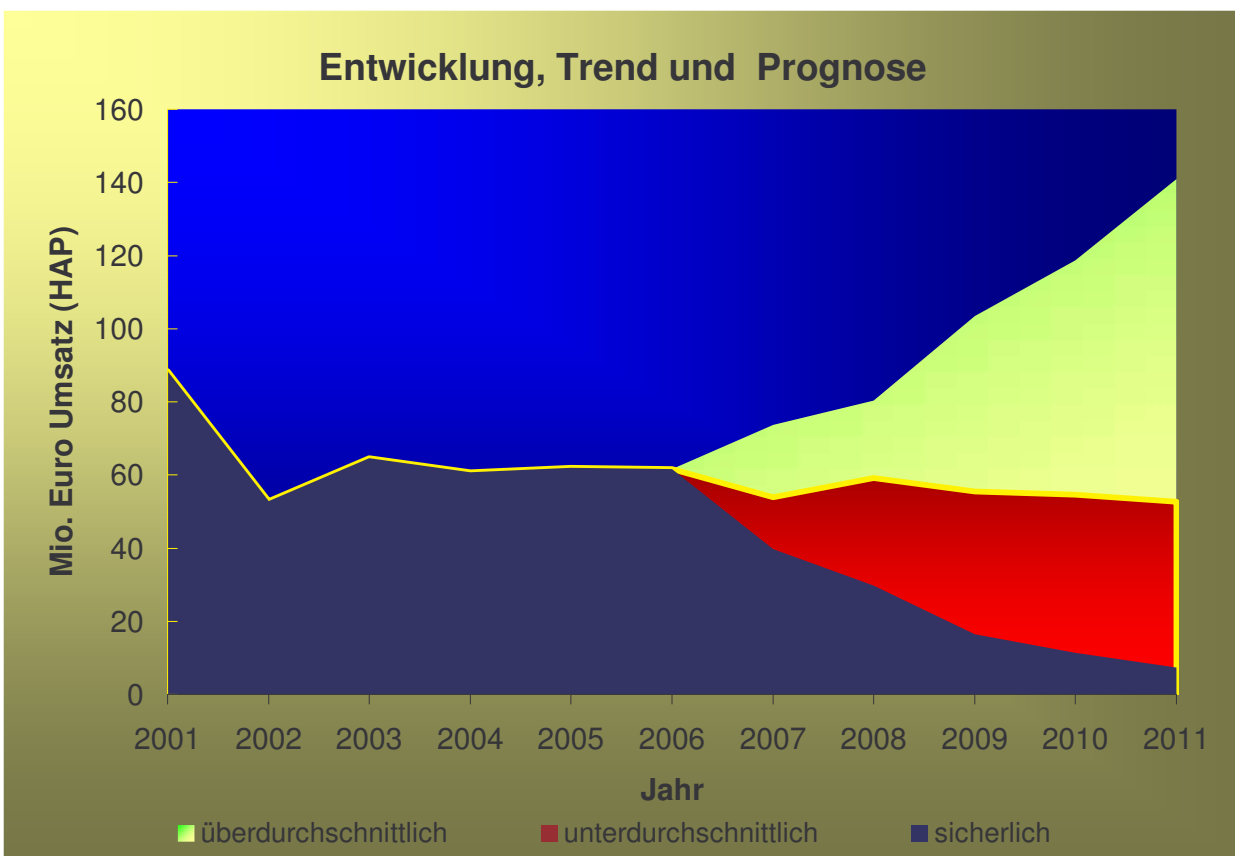
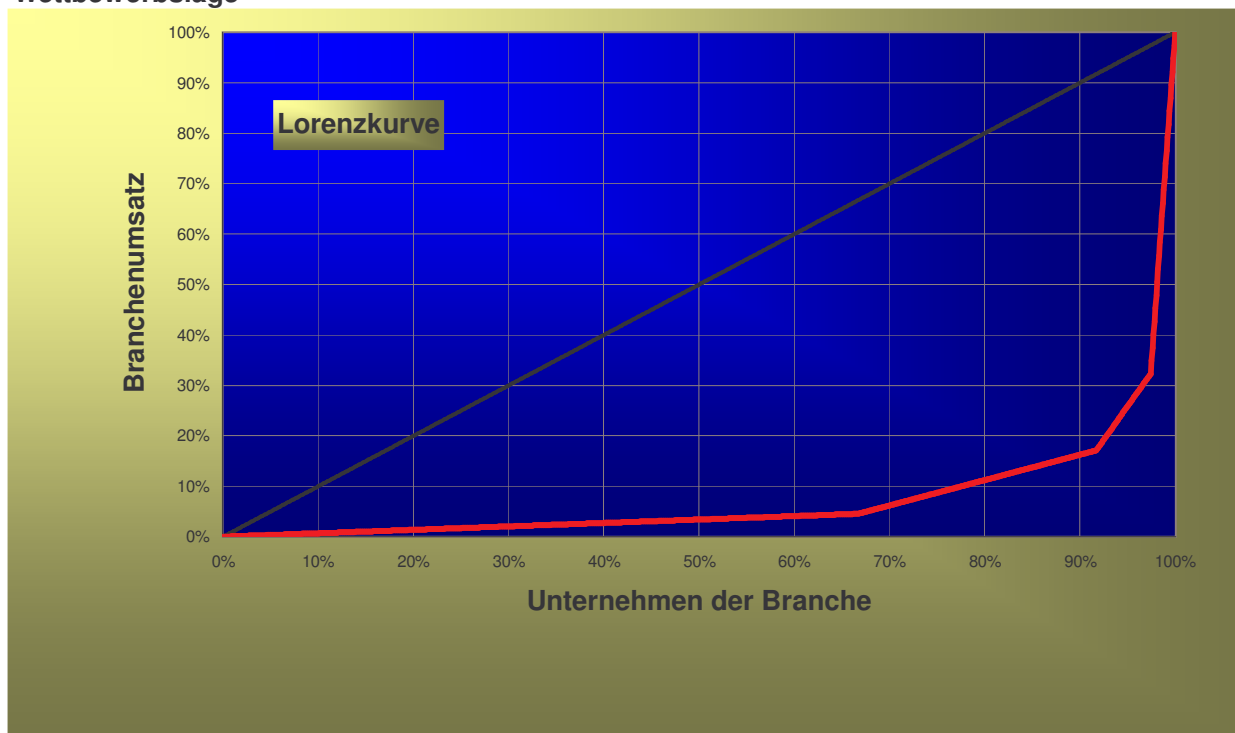
	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €					
in % des deutschen Volumens					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Beschäftigtenzahl der Branche					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	5	4	4	5	5
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	25,0	0,0	-20,0	7,1	
Umsatz in €	1.160.000,0	1.800.000,0	650.000,0	820.000,0	771.428,6
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-35,6	176,9	-20,7	6,3	
Bruttobetriebsüberschuss in €	120.000,0	175.000,0	50.000,0	60.000,0	57.142,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-31,4	250,0	-16,7	5,0	
Personalaufwendungen in €	140.000,0	200.000,0	50.000,0	100.000,0	85.714,3
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-30,0	300,0	-50,0	16,7	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	40.000,0	25.000,0	0,0	0,0	0,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	60,0				
in % des Umsatzes	3,4	1,4	0,0	0,0	0,0
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	920.000,0	1.425.000,0	550.000,0	640.000,0	614.285,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-35,4	159,1	-14,1	4,2	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	0,0	0,0	0,0	0,0	k. A.
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	980.000,0	1.575.000,0	425.000,0	780.000,0	678.571,4
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-37,8	270,6	-45,5	14,9	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	72.300,0	95.900,0	122.000,0	70.700,0	87.800,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-24,6	-21,4	72,6	-19,5	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €				9,0	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	14,0	11,7	8,6	12,1	10,9
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	19,7	36,0	-28,9	10,7	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €				5,0	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	16,0	19,0	5,0	12,0	9,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-15,8	280,0	-58,3	24,1	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	127,4	32,7	2,7	6,2	5,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	289,6	1.111,1	-56,5	23,2	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

Wettbewerbslage



Die Daten im Einzelnen

Gesamtwirtschaftliche Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Branchenvolumen in Mio. €	60,7	64,7	52,8	88,4	128,3
in % des deutschen Volumens	4,1	4,6	3,5	5,6	7,8
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-6,1	22,5	-40,3	-31,1	
Beschäftigtenzahl der Branche	281,5	293,5	257,4	364,0	640,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-4,1	14,0	-29,3	-43,1	

Unternehmensbezogene Analyse

	2004	2003	2002	2001	2000
Anzahl der Unternehmen	20	21	18	26	20
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-4,3	14,8	-30,8	30,0	
Umsatz in €	3.069.662,9	3.129.032,3	2.933.333,3	3.400.000,0	6.415.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,9	6,7	-13,7	-47,0	
Bruttobetriebsüberschuss in €	k. A.	733.871,0	905.555,6	496.153,8	1.155.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %		-19,0	82,5	-57,0	
Personalaufwendungen in €	543.258,4	550.000,0	527.777,8	580.769,2	1.110.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,2	4,2	-9,1	-47,7	
Bruttogewinnspanne, Handelswaren in €	357.303,4	348.387,1	377.777,8	307.692,3	285.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	2,6	-7,8	22,8	8,0	
in % des Umsatzes	11,6	11,1	12,9	9,0	4,4
Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt in €	2.302.809,0	2.325.806,5	2.250.000,0	2.430.769,2	4.165.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,0	3,4	-7,4	-41,6	
Aufwendungen für Leiharbeiter in €	15.730,3	17.741,9	11.111,1	26.923,1	40.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-11,3	59,7	-58,7	-32,7	
Umsatz aus Handel (Ankauf und Wiederverkauf) in €	2.298.876,4	2.380.645,2	2.111.111,1	2.753.846,2	5.600.000,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-3,4	12,8	-23,3	-50,8	
Umsatz pro beschäftigter Person in €	213.888,9	218.133,3	205.400,0	243.600,0	198.300,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-1,9	6,2	-15,7	22,8	
Bruttowertschöpfung pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €				43,0	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anteil der Personalkosten an der Produktion in %	20,8	20,5	21,4	18,6	18,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	1,5	-4,4	15,1	2,2	
Arbeitskosten pro gearbeiteter Stunde der Beschäftigten in €				23,0	
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Anzahl der Beschäftigten pro Unternehmen	14,2	14,2	14,3	14,0	32,0
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	0,2	-0,7	2,1	-56,3	
Anteil der Haupttätigkeit am Umsatz (Grad der Spezialisierung) in %					30,2
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %					
Investitionsquote (Bruttoinvestition/Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten) in %	11,2	11,2	11,0	11,7	7,7
Änderung im Vergleich zum Vorjahr in %	-0,7	2,1	-6,0	51,9	

Auf Anfrage erarbeiten wir eine staatsbezogene Gesamtanalyse über mehrere Branchen hinweg.

E) Ausgesuchte Kennzahlen im direkten Vergleich

S. 66

Anzahl der Unternehmen in den untersuchten Staaten

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	18	18	19	34	13
Belgien	9	9	7	6	8
Bulgarien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Zypern	7	7	7	6	27
Tschechische Republik	30	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Deutschland	110	100	109	109	146
Dänemark	19	19	21	25	24
Estland	1	3	1	3	3
Spanien	79	87	90	69	65
Finnland	4	5	5	5	5
Frankreich	40	38	38	39	43
Ungarn	19	19	26	24	5
Irland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Italien	91	90	111	96	83
Litauen	6	9	9	7	3
Luxemburg (Grand-Duché)	0	0	1	1	1
Lettland	2	2	2	0	0
Malta	0	0	0	0	0
Niederlande	15	15	15	15	15
Norwegen	10	7	9	11	9
Polen	96	93	107	95	116
Portugal	15	11	8	8	8
Rumänien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Schweden	4	3	3	3	1
Slowenien	3	2	6	7	5
Slowakei	5	4	4	5	5
Großbritannien (UK)	20	21	18	26	20

Entwicklung der Anzahl der Unternehmen in % zum Vorjahr

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	0,0	-5,3	-44,1	161,5	
Belgien	0,0	35,0	11,1	-25,0	
Bulgarien					
Zypern	0,0	0,0	16,7	-77,8	
Tschechische Republik					
Deutschland	10,0	-8,3	0,0	-25,3	
Dänemark	0,0	-9,5	-16,0	4,2	
Estland	-66,7	200,0	-66,7	0,0	
Spanien	-9,2	-3,3	30,4	6,2	
Finnland	-20,0	0,0	0,0	0,0	
Frankreich	5,3	0,0	-2,6	-9,3	
Ungarn	0,0	-26,9	8,3	380,0	
Irland					
Italien	1,1	-18,9	15,6	15,7	
Litauen	-33,3	0,0	28,6	133,3	
Luxemburg (Grand-Duché)					
Lettland	0,0	0,0			
Malta					
Niederlande	0,0	0,0	0,0	0,0	
Norwegen	42,9	-22,2	-18,2	22,2	
Polen	3,2	-13,1	12,6	-18,1	
Portugal	36,4	37,5	0,0	0,0	
Rumänien					
Schweden	33,3	0,0	0,0	200,0	
Slowenien	50,0	-68,4	-9,5	40,0	
Slowakei	25,0	0,0	-20,0	7,1	
Großbritannien (UK)	-4,3	14,8	-30,8	30,0	

Umsatz der Unternehmen in den untersuchten Staaten in €

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	21.494.444,4	21.200.000,0	20.142.105,3	12.379.411,8	24.538.461,5
Belgien	3.877.777,8	5.833.333,3	4.930.000,0	4.716.666,7	5.250.000,0
Bulgarien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Zypern	2.200.000,0	1.857.142,9	1.457.142,9	1.183.333,3	148.148,1
Tschechische Republik	6.750.000,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Deutschland	13.471.818,2	14.058.000,0	13.906.422,0	14.444.954,1	11.326.027,4
Dänemark	4.242.105,3	4.042.105,3	3.604.761,9	3.560.000,0	1.845.833,3
Estland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Spanien	8.010.126,6	6.643.678,2	5.462.222,2	7.218.840,6	6.586.153,8
Finnland	37.325.000,0	27.800.000,0	29.540.000,0	29.700.000,0	29.640.000,0
Frankreich	25.570.000,0	20.386.842,1	19.794.736,8	18.253.846,2	16.020.930,2
Ungarn	5.315.789,5	5.031.578,9	3.569.230,8	2.562.500,0	9.320.000,0
Irland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Italien	2.281.318,7	2.622.222,2	1.798.198,2	1.891.666,7	1.665.060,2
Litauen	116.666,7	77.777,8	66.666,7	71.428,6	100.000,0
Luxemburg (Grand-Duché)	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Lettland	k. A.	0,0	0,0	k. A.	k. A.
Malta	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Niederlande	5.360.740,7	5.211.111,1	5.660.000,0	4.313.333,3	4.580.000,0
Norwegen	1.090.000,0	2.285.714,3	1.800.000,0	1.472.727,3	1.800.000,0
Polen	2.509.375,0	2.715.053,8	2.898.130,8	2.866.315,8	1.825.000,0
Portugal	1.713.333,3	1.281.818,2	1.362.500,0	1.262.500,0	4.600.000,0
Rumänien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Schweden	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Slowenien	k. A.	416.666,7	126.315,8	128.571,4	120.000,0
Slowakei	1.160.000,0	1.800.000,0	650.000,0	820.000,0	771.428,6
Großbritannien (UK)	3.069.662,9	3.129.032,3	2.933.333,3	3.400.000,0	6.415.000,0

Entwicklung des Unternehmensumsatzes in % zum Vorjahr

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	1,4	5,3	62,7	-49,6	
Belgien	-33,5	18,3	4,5	-10,2	
Bulgarien					
Zypern	18,5	27,5	23,1	698,8	
Tschechische Republik					
Deutschland	-4,2	1,1	-3,7	27,5	
Dänemark	4,9	12,1	1,3	92,9	
Estland					
Spanien	20,6	21,6	-24,3	9,6	
Finnland	34,3	-5,9	-0,5	0,2	
Frankreich	25,4	3,0	8,4	13,9	
Ungarn	5,6	41,0	39,3	-72,5	
Irland					
Italien	-13,0	45,8	-4,9	13,6	
Litauen	50,0	16,7	-6,7	-28,6	
Luxemburg (Grand-Duché)					
Lettland					
Malta					
Niederlande	2,9	-7,9	31,2	-5,8	
Norwegen	-52,3	27,0	22,2	-18,2	
Polen	-7,6	-6,3	1,1	57,1	
Portugal	33,7	-5,9	7,9	-72,6	
Rumänien					
Schweden					
Slowenien		229,9	-1,8	7,1	
Slowakei	-35,6	176,9	-20,7	6,3	
Großbritannien (UK)	-1,9	6,7	-13,7	-47,0	

Bruttobetriebsüberschuss der Unternehmen in den untersuchten Staaten in €

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	2.888.888,9	3.244.444,4	2.873.684,2	800.000,0	3.807.692,3
Belgien	477.777,8	955.555,6	400.000,0	283.333,3	575.000,0
Bulgarien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Zypern	342.857,1	285.714,3	185.714,3	150.000,0	18.518,5
Tschechische Republik	1.090.000,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Deutschland	1.274.545,5	1.690.000,0	1.463.302,8	1.357.798,2	1.112.328,8
Dänemark	763.157,9	657.894,7	495.238,1	556.000,0	345.833,3
Estland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Spanien	1.322.784,8	1.137.931,0	925.555,6	1.134.782,6	901.538,5
Finnland	7.125.000,0	5.740.000,0	4.760.000,0	5.420.000,0	6.040.000,0
Frankreich	3.035.000,0	2.357.894,7	2.457.894,7	1.951.282,1	1.681.395,3
Ungarn	747.368,4	831.578,9	630.769,2	500.000,0	1.740.000,0
Irland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Italien	316.483,5	348.888,9	240.540,5	210.416,7	259.036,1
Litauen	0,0	11.111,1	11.111,1	-14.285,7	0,0
Luxemburg (Grand-Duché)	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Lettland	k. A.	0,0	0,0	k. A.	k. A.
Malta	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Niederlande	957.777,8	946.666,7	980.000,0	880.000,0	913.333,3
Norwegen	170.000,0	542.857,1	333.333,3	327.272,7	377.777,8
Polen	591.666,7	733.333,3	538.317,8	1.151.578,9	518.103,4
Portugal	206.666,7	118.181,8	237.500,0	162.500,0	850.000,0
Rumänien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Schweden	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Slowenien	k. A.	0,0	0,0	0,0	0,0
Slowakei	120.000,0	175.000,0	50.000,0	60.000,0	57.142,9
Großbritannien (UK)	k. A.	733.871,0	905.555,6	496.153,8	1.155.000,0

Entwicklung des Bruttobetriebsüberschusses in % zum Vorjahr

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	-11,0	12,9	259,2	-79,0	
Belgien	-50,0	138,9	41,2	-50,7	
Bulgarien					
Zypern	20,0	53,8	23,8	710,0	
Tschechische Republik					
Deutschland	-24,6	15,5	7,8	22,1	
Dänemark	16,0	32,8	-10,9	60,8	
Estland					
Spanien	16,2	22,9	-18,4	25,9	
Finnland	24,1	20,6	-12,2	-10,3	
Frankreich	28,7	-4,1	26,0	16,1	
Ungarn	-10,1	31,8	26,2	-71,3	
Irland					
Italien	-9,3	45,0	14,3	-18,8	
Litauen	-100,0	0,0	-177,8		
Luxemburg (Grand-Duché)					
Lettland					
Malta					
Niederlande	1,2	-3,4	11,4	-3,6	
Norwegen	-68,7	62,9	1,9	-13,4	
Polen	-19,3	36,2	-53,3	122,3	
Portugal	74,9	-50,2	46,2	-80,9	
Rumänien					
Schweden					
Slowenien					
Slowakei	-31,4	250,0	-16,7	5,0	
Großbritannien (UK)		-19,0	82,5	-57,0	

Umsatzrentabilität in den untersuchten Staaten in %

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	13	15	14	6	16
Belgien	12	16	8	6	11
Bulgarien					
Zypern	16	15	13	13	13
Tschechische Republik	16				
Deutschland	9	12	11	9	10
Dänemark	18	16	14	16	19
Estland					
Spanien	17	17	17	16	14
Finnland	19	21	16	18	20
Frankreich	12	12	12	11	10
Ungarn	14	17	18	20	19
Irland					
Italien	14	13	13	11	16
Litauen	0	14	17	-20	0
Luxemburg (Grand-Duché)					
Lettland					
Malta					
Niederlande	18	18	17	20	20
Norwegen	16	24	19	22	21
Polen	24	27	19	40	28
Portugal	12	9	17	13	18
Rumänien					
Schweden					
Slowenien		0	0	0	0
Slowakei	10	10	8	7	7
Großbritannien (UK)		23	31	15	18

Entwicklung der Umsatzrentabilität in % zum Vorjahr

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	-12,2	7,3	120,8	-58,4	
Belgien	-24,8	101,9	35,1	-45,2	
Bulgarien					
Zypern	1,3	20,7	0,5	1,4	
Tschechische Republik					
Deutschland	-21,3	14,2	11,9	-4,3	
Dänemark	10,5	18,5	-12,0	-16,6	
Estland					
Spanien	-3,6	1,1	7,8	14,8	
Finnland	-7,5	28,1	-11,7	-10,4	
Frankreich	2,6	-6,9	16,2	1,9	
Ungarn	-14,9	-6,5	-9,4	4,5	
Irland					
Italien	4,3	-0,5	20,3	-28,5	
Litauen	-100,0	-14,3	-183,3		
Luxemburg (Grand-Duché)					
Lettland					
Malta					
Niederlande	-1,7	4,9	-15,1	2,3	
Norwegen	-34,3	28,3	-16,7	5,9	
Polen	-12,7	45,4	-53,8	41,5	
Portugal	30,8	-47,1	35,4	-30,3	
Rumänien					
Schweden					
Slowenien					
Slowakei	6,4	26,4	5,1	-1,2	
Großbritannien (UK)		-24,0	111,6	-19,0	

Personalaufwendungen der Unternehmen in den untersuchten Staaten in €

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	3.894.444,4	3.966.666,7	3.915.789,5	2.600.000,0	4.638.461,5
Belgien	533.333,3	700.000,0	600.000,0	600.000,0	600.000,0
Bulgarien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Zypern	442.857,1	400.000,0	328.571,4	266.666,7	51.851,9
Tschechische Republik	656.666,7	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Deutschland	2.833.636,4	3.002.000,0	2.878.899,1	3.183.486,2	2.345.890,4
Dänemark	905.263,2	894.736,8	890.476,2	768.000,0	366.666,7
Estland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Spanien	1.055.696,2	937.931,0	723.333,3	976.811,6	929.230,8
Finnland	5.075.000,0	3.580.000,0	3.280.000,0	3.500.000,0	3.900.000,0
Frankreich	4.150.000,0	3.223.684,2	3.160.526,3	2.923.076,9	2.551.162,8
Ungarn	663.157,9	589.473,7	423.076,9	266.666,7	820.000,0
Irland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Italien	205.494,5	253.333,3	214.414,4	210.416,7	160.241,0
Litauen	16.666,7	11.111,1	11.111,1	14.285,7	
Luxemburg (Grand-Duché)	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Lettland	k. A.			k. A.	k. A.
Malta	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Niederlande	822.963,0	797.777,8	873.333,3	646.666,7	593.333,3
Norwegen	180.000,0	328.571,4	355.555,6	290.909,1	355.555,6
Polen	190.625,0	200.000,0	396.261,7	217.894,7	145.689,7
Portugal	146.666,7	154.545,5	175.000,0	162.500,0	487.500,0
Rumänien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Schweden	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Slowenien	k. A.	100.000,0	31.578,9	28.571,4	40.000,0
Slowakei	140.000,0	200.000,0	50.000,0	100.000,0	85.714,3
Großbritannien (UK)	543.258,4	550.000,0	527.777,8	580.769,2	1.110.000,0

Entwicklung des Personalaufwendungen in % zum Vorjahr

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	-1,8	1,3	50,6	-43,9	
Belgien	-23,8	16,7	0,0	0,0	
Bulgarien					
Zypern	10,7	21,7	23,2	414,3	
Tschechische Republik					
Deutschland	-5,6	4,3	-9,6	35,7	
Dänemark	1,2	0,5	15,9	109,5	
Estland					
Spanien	12,6	29,7	-25,9	5,1	
Finnland	41,8	9,1	-6,3	-10,3	
Frankreich	28,7	2,0	8,1	14,6	
Ungarn	12,5	39,3	58,7	-67,5	
Irland					
Italien	-18,9	18,2	1,9	31,3	
Litauen	50,0	0,0	-22,2		
Luxemburg (Grand-Duché)					
Lettland					
Malta					
Niederlande	3,2	-8,7	35,1	9,0	
Norwegen	-45,2	-7,6	22,2	-18,2	
Polen	-4,7	-49,5	81,9	49,6	
Portugal	-5,1	-11,7	7,7	-66,7	
Rumänien					
Schweden					
Slowenien		216,7	10,5	-28,6	
Slowakei	-30,0	300,0	-50,0	16,7	
Großbritannien (UK)	-1,2	4,2	-9,1	-47,7	

Umsatz je beschäftigter Person in €

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	271.700,0	250.900,0	240.000,0	220.000,0	235.800,0
Belgien	396.800,0	449.000,0	420.600,0	449.900,0	362.000,0
Bulgarien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Zypern	108.300,0	106.800,0	88.300,0	81.100,0	43.600,0
Tschechische Republik	127.300,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Deutschland	220.300,0	214.400,0	218.500,0	196.000,0	198.800,0
Dänemark	210.500,0	202.100,0	186.500,0	191.900,0	206.000,0
Estland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Spanien	249.800,0	227.300,0	218.200,0	215.000,0	205.700,0
Finnland	341.600,0	346.500,0	347.600,0	338.300,0	284.500,0
Frankreich	368.700,0	299.900,0	300.000,0	289.400,0	283.400,0
Ungarn	141.500,0	149.800,0	141.500,0	123.800,0	110.600,0
Irland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Italien	281.700,0	301.000,0	207.700,0	224.500,0	250.400,0
Litauen	11.800,0	11.200,0	10.800,0	9.200,0	30.800,0
Luxemburg (Grand-Duché)	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Lettland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	0,0
Malta	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Niederlande	287.144,4	284.766,7	291.900,0	270.500,0	298.800,0
Norwegen	205.700,0	242.900,0	231.600,0	180.300,0	197.400,0
Polen	114.200,0	134.500,0	136.900,0	0,0	0,0
Portugal	183.800,0	136.400,0	127.200,0	115.600,0	190.800,0
Rumänien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Schweden	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Slowenien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Slowakei	72.300,0	95.900,0	122.000,0	70.700,0	87.800,0
Großbritannien (UK)	213.888,9	218.133,3	205.400,0	243.600,0	198.300,0

Entwicklung des Umsatzes je beschäftigter Person in % zum Vorjahr

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	8,3	4,5	9,1	-6,7	
Belgien	-11,6	6,8	-6,5	24,3	
Bulgarien					
Zypern	1,4	21,0	8,9	86,0	
Tschechische Republik					
Deutschland	2,8	-1,9	11,5	-1,4	
Dänemark	4,2	8,4	-2,8	-6,8	
Estland					
Spanien	9,9	4,2	1,5	4,5	
Finnland	-1,4	-0,3	2,7	18,9	
Frankreich	22,9	0,0	3,7	2,1	
Ungarn	-5,5	5,9	14,3	11,9	
Irland					
Italien	-6,4	44,9	-7,5	-10,3	
Litauen	5,4	3,7	17,4	-70,1	
Luxemburg (Grand-Duché)					
Lettland					
Malta					
Niederlande	0,8	-2,4	7,9	-9,5	
Norwegen	-15,3	4,9	28,5	-8,7	
Polen	-15,1	-1,8			
Portugal	34,8	7,2	10,0	-39,4	
Rumänien					
Schweden					
Slowenien					
Slowakei	-24,6	-21,4	72,6	-19,5	
Großbritannien (UK)	-1,9	6,2	-15,7	22,8	

Gewinnspanne bei Handelswaren in % des Umsatzes

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	6,5	6,2	6,6	5,0	4,0
Belgien	-5,7	0,0	-2,0	0,0	k. A.
Bulgarien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Zypern	0,6	1,5	1,0	1,4	2,5
Tschechische Republik	5,4	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Deutschland	4,2	3,0	3,6	4,7	3,6
Dänemark	1,2	3,6	3,4	0,9	1,8
Estland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Spanien	0,6	0,7	0,3	0,3	1,0
Finnland	0,7	0,0	0,0	3,2	1,1
Frankreich	4,5	3,9	4,3	4,9	4,6
Ungarn	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Irland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Italien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Litauen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Luxemburg (Grand-Duché)	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Lettland	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Malta	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Niederlande	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Norwegen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Polen	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Portugal	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Rumänien	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Schweden	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Slowenien	k. A.	0,0	0,0	0,0	0,0
Slowakei	3,4	1,4	0,0	0,0	0,0
Großbritannien (UK)	11,6	11,1	12,9	9,0	4,4

Entwicklung der Gewinnspannen bei Handelswaren in % zum Vorjahr

	2004	2003	2002	2001	2000
Österreich	5,3	-6,8	32,4	24,9	
Belgien		-100,0			
Bulgarien					
Zypern	-57,8	56,9	-30,4	-43,7	
Tschechische Republik					
Deutschland	40,6	-17,3	-23,6	32,2	
Dänemark	-66,0	6,1	282,1	-50,2	
Estland					
Spanien	-22,0	105,1	14,8	-70,7	
Finnland			-100,0	175,9	
Frankreich	15,5	-8,6	-11,4	5,3	
Ungarn					
Irland					
Italien					
Litauen					
Luxemburg (Grand-Duché)					
Lettland					
Malta					
Niederlande					
Norwegen					
Polen					
Portugal					
Rumänien					
Schweden					
Slowenien					
Slowakei	148,3				
Großbritannien (UK)	4,5	-13,5	42,3	103,7	

Voraussichtliche Entwicklung der Unternehmensumsätze in €

	2006	2005	2004
Österreich	22.534.594,3	21.901.165,5	21.494.444,4
Belgien	3.580.081,9	3.706.619,4	3.877.777,8
Bulgarien	k. A.	k. A.	k. A.
Zypern	2.597.133,7	2.379.358,8	2.200.000,0
Tschechische Republik	k. A.		6.750.000,0
Deutschland	13.659.255,0	13.498.021,0	13.471.818,2
Dänemark	4.583.530,8	4.388.355,2	4.242.105,3
Estland	k. A.	k. A.	k. A.
Spanien	9.424.980,7	8.648.844,1	8.010.126,6
Finnland	43.906.135,6	40.295.856,9	37.325.000,0
Frankreich	29.538.876,4	27.355.334,2	25.570.000,0
Ungarn	6.120.952,0	5.677.665,0	5.315.789,5
Irland	k. A.	k. A.	k. A.
Italien	2.453.327,8	2.354.381,4	2.281.318,7
Litauen	152.851,1	132.956,8	116.666,7
Luxemburg (Grand-Duché)	k. A.	k. A.	k. A.
Lettland	k. A.	k. A.	k. A.
Malta	k. A.	k. A.	k. A.
Niederlande	5.496.208,5	5.401.314,5	5.360.740,7
Norwegen	940.145,5	1.006.868,3	1.090.000,0
Polen	2.465.075,9	2.474.611,6	2.509.375,0
Portugal	2.010.360,6	1.847.367,4	1.713.333,3
Rumänien	k. A.	k. A.	k. A.
Schweden	k. A.	k. A.	k. A.
Slowenien	6.800.128,9	2.670.320,1	1.052.733,1
Slowakei	1.487.917,2	1.307.979,9	1.160.000,0
Großbritannien (UK)	3.182.316,6	3.110.171,6	3.069.662,9

Impressum

Herausgeber:

Andreas Rüberg

Carl - von - Ossietzky - Straße 22

51377 Leverkusen

USt-IdNr.: DE187956930

Telefon: 0214 - 96251

Abgesicherte e-Mail: euroreports@gmx.net

Wissenschaftlich begleitendes Institut:

bbw Marketing Dr. Vossen & Partner, Neuss

www.bbwwmarketing.de

Nachdruck, Vervielfältigung (mit welcher Technik auch immer) und Speicherung über mehr als ein Archivexemplar für eigene Zwecke hinaus sind ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herausgebers nicht gestattet. Verwendung der Daten, Graphiken und Texte - auch auszugsweise - in eigenen Projekten ist nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch den Herausgeber unter Benennung des Herausgebers als Quelle gestattet. **Für die DEMO gilt ausnahmsweise: Unveränderte Kopien dürfen weiter gegeben werden.**

Frequently Asked Auestions (FAQ)

Marktführer und Top-Listen

Verdeutlichung der Problematik der Daten von Marktführern:

1. Personengesellschaften veröffentlichen nicht immer ihre Daten. Daher kann es sein, dass bedeutende Marktteilnehmer nicht als solche gefunden werden. Selbst wenn man Daten bekommt gilt, das unter 2. Ausgeführte analog.
2. Markenhersteller sind oft große Unternehmen. Solche Unternehmen erzeugen in der Regel viele Produkte bzw. sind auf mehreren Geschäftsfeldern tätig. Daher kann man Zahlen, die möglicherweise beschaffbar sind, nur in Ausnahmen bestimmten Warengruppen zuordnen.
3. Konzerne sind in der Regel international tätig. Geschäftsfeldspezifische Daten sind daher meist nicht spezifisch auf Deutschland bzw. einzelne Staaten bezogen.
4. Es kann sein, dass bedeutende Anbieter nicht erfasst werden (können), weil sie einen anders gelagerten Geschäftsschwerpunkt haben und die gesuchten Angaben zur Branche nicht oder unzureichend kommunizieren.

Auf dieser Basis haben unsere Korrespondenten für über 600 Branchen Großunternehmen und auch kleine Anbieter europaweit archiviert.

Die Branchenunterteilung entspricht nicht der administrativen Aufteilung.

Bitte fragen Sie uns speziell zu den von Ihnen gewünschten Informationen an.

Gibt es noch andere Kennzahlen zur Branche?

Ja. Es gibt ca. 80 verschiedene Kennzahlen aus denen die Studien zusammen gesetzt sind. Diese können - auf Kundenwunsch - individuell ausgewiesen werden. Eine Liste der Kennzahlen erhalten Sie auf Anfrage.

Kann das Layout an Kundenwünsche angepasst werden?

Ja - aber: Unsere Marktdaten rekrutieren sich aus ca. 15 Mio. Datensätzen, die in großen Teilen monatlich aktualisiert werden. Dieser Umfang ermöglicht uns, für europaweit über 7.000 Branchen und Geschäftsfelder Studien vorzuhalten, die bei Auftragslegung datenmäßig an den jeweiligen Informationsstand angepasst werden. Das kann nur bei äußerst professioneller Nutzung komplexer technischer Module sichergestellt werden. Ein fallweises Layout nach Vorstellung von Kunden kann nicht für den von uns für standardisierte Studien über Marktdaten angebotenen Preis realisiert werden.

Wie kommt der günstige Preis für europaweite Marktdaten zustande?

Der Preis von mehreren Hundert € ist nur zu halten, wenn die für uns exklusiv erstellte und ständig gepflegte Systematik der Datenvorhaltung amortisiert werden kann. Würde man solche Studien durch einen Autor im Handverfahren erstellen lassen, lägen die damit verbundenen Lohnkosten (Tagewerke) deutlich höher.

Warum gibt es leere Graphiken oder Tabellen enthalten keine bzw. wenige Angaben?

Die Auswertung der Angaben basieren auf offiziellen Angaben der Staaten. Mögliche Ursachen:

1. Feld enthält 0: Der Wert ist durch den Staat mit 0 angegeben oder der Wert ergibt sich bei unseren Berechnungen.
2. Felder sind leer oder enthalten "k. A." usw.: In solchen Fällen sind die Angaben durch die Staaten oft gesperrt. Das kann daran liegen, dass nur wenige Anbieter vorhanden sind und der Datenschutz gewahrt bleiben soll. Eine Prüfung der Daten auf Konsistenz oder Validität kann von uns nicht vorgenommen werden. Die staatlichen Angaben werden verarbeitet, wie sie uns offiziell zugeleitet werden. Lücken können wir nur mit gesondertem Individualauftrag schließen.

Warum werden leere Graphiken und Tabellen mit ausgegeben?

Leere Graphiken und Tabellen mit leeren Feldern oder gar gänzlich leere Tabellen bzw. solche mit "k. A." usw. enthalten auch Informationen!

Wir wollen Sie informieren, dass hier Angaben von den Staaten gesperrt sind. Das bedeutet z. B. dass es nur wenige Anbieter gibt. Das ist für Manager eine wichtige Information - auch, wenn sich durch den Datenschutz eine eingeschränkte Datenlage ergibt.

Sind Tabellenfelder leer, kann es sein, dass unsere Berechnungen zu keinen sinnvollen Angaben führen. Eine Division durch 0 ist z. B. nicht möglich.

Eine Preisreduktion ist durch solche Datenlagen nicht gegeben, weil wir eben auch lückenhafte Daten analysieren sowie das Fehlen von Daten feststellen und bekannt geben.

Im Individualauftrag können wir klären, woran es konkret liegt, dass bestimmte Angaben nicht vorliegen.

Möglicherweise können wir dabei auch ergänzende Informationen zu dem entsprechenden Staat liefern. So können qualitative Angaben oft weiter helfen.